

ColorNet[®] Pro Handbuch

Inhaltsverzeichnis.

Co	blorNet [®] Pro	7
1	Installation von ColorNet $^{\ensuremath{\mathbb{B}}}$ Pro.	9
	1.1 Installation des Farbsuchprogramms	
	1.2 Installation des Farbsuchprogramms und zusätzlicher Optionen	11
	1.3 Installation der EcoMix	
	1.4 Installation des Lagerverwaltungsmoduls.	
	1.5 Installation des DocViewers.	
2	Einstellungen [F9]	13
	2.1 Allgemein [F5].	13
	2.1.1 Informationen zur Firma und Anzeigeoptionen	13
	2.1.2 VOC-Konformität	14
	2.1.3 Nur Bleifreie	14
	2.1.4 Vorschlag zum Materialverbrauch automatisch starten	14
	2.1.5 Warnstufe	14
	2.2 Module [F6]	15
	2.2.1 Waage	15
	2.2.1.1 Virtuelle Waage	15
	2.2.1.2 Andere Waagen.	15
	2.2.1.3 Waagenkommunikationstest.	
	2.2.1.4 Optionen	17
	2.2.1.4.1 Tonsignal bei Erreichen der Zielmenge.	17
	2.2.1.4.2 Produktnamen überspringen	17
	2.2.1.4.3 Manuelle Einwaage zulassen.	17
	2.2.2 Etikettendrucker.	
	2.2.2.1 Nach Einwaage ausdrucken.	
	2.2.3 ChromaVision [®]	19
	2.2.3.1 Installation des Spektrophotometermoduls.	19
	2.2.3.2 Spektrophotometer – Kommunikation und Einstellungen	19
	2.2.3.2.1 Messungen löschen	
	2.2.3.2.2 Grünstandardtest	
	2.2.3.3 Optionen	
	2.2.3.3.1 Kleine Status-Icons anzeigen.	
	2.2.3.3.2 Liste am besten passender Ergebnisse anzeigen.	
	2.2.3.3.3 Autforderung zum Firmware Update	
	2.2.3.4 Byk-Gerät	
	2.2.3.4.1 Zubehör Byk.	
	2.2.3.4.2 Kalibrierung Byk-Gerät	
	2.2.3.5 X-rite-Gerat	
	2.2.3.5.1 Zubenor X-rite.	
	2.2.3.5.2 Kalibrierung x-rite	
	2.2.4 Antorderungen an die Hardware.	
	2.2.4.1 ChromaVision ⁻ - Farbtonmessgerät.	27

	2.2.4	4.1.1 X-Rite MA90BR / MA100 / MA64	27
	2.2.4	4.1.2 Byk	27
	2.2.4.2	Flake Selector-Fächer	27
	2.2.5	Benutzer	
	2.2.5.1	Zuweisen von Benutzerrechten	
	2.2.5.2	Identifikation der Benutzer.	29
	2.2.5.3	Zugriffsberechtigungen und Kontrolle.	30
	2.2.6	Aufträge	
	2.2.7	Berichte: Einstellungen	
	2.3 Qua	litäten [F7]	
	2.3.1	Benutzerfaktor zum Vorschlag zum Materialverbrauch.	
	2.4 Anz	eige von Produkten.	
	2.5 Syst	tem Info	34
3	Suche [F2	:]	35
	3.1 Fart	otonsuche	35
	3.1.1	Zweifarbenlackierung.	
	3.1.2	Digitale Anzeige der Farbtonpaspeln.	
	3.2 Alte	rnativenvergleich	41
	3.3 Gefi	ührte Suche	
	3.3.1.1	Nach Hersteller	
	3.3.1.2	Nach Modell	
	3.4 Son	stige Produkte	42
	3.5 Forr	nelsuche mit ChromaVision [®]	43
	3.5.1	Übertragung von Messungen	43
	3.5.2	Suche zum gemessenen Farbton	44
	3.5.2.1	Soll korrigiert werden?	45
	3.5.2.2	Soll korrigiert werden? inaktiv (Keine Korrektur)	46
	3.5.3	Praktische Arbeit	47
	3.5.3.1	Vorbereitung der zu vermessenden Oberfläche	47
	3.5.3.2	Oberfläche vermessen	47
	3.5.3.3	Einen Effektwert einer Messung zuordnen mit Hilfe des Flake Selector-Fächer	47
	3.5.3.4	Verbinden Sie Ihr Gerät mit der ColorNet [®] Pro – Software	48
	3.5.3.5	Eingabe weiterer Suchkriterien.	49
	3.5.3.6	Unifarbtöne	49
	3.5.3.7	Ergebnisliste	50
	3.6 Alte	rnativenvergleich mit ChromaVision [®] - Suche / Ergebnisvergleich	51
	3.6.1	Ergebnisliste ChromaVision [®]	51
	3.6.2	Wählen Sie den passenden Farbton mit Hilfe der angezeigten Paspeln aus.	52
	3.7 Exte	erne Formel	55
	3.8 Anz	eige der Farbtonformel	58
	3.8.1	Gewünschte Menge.	58
	3.8.2	Vorschlag zum Materialverbrauch.	59
	3.8.3	Spritzfertige Mischung.	60
	3.8.3.1	Favorit erstellen (häufig verwendete Mischung)	61
	3.8.4	Drucken	62
	3.8.4.1	Etiketten drucken.	62

	3.8.5	Zu kundeneigenen Formeln hinzufügen.	63
	3.8.6	Einwiegen	64
	3.8.6.1	Passwortabfrage vor Einwaage.	64
	3.8.6.2	Eingabe der Auftragsreferenz.	64
	3.8.6.3	Bestandsinformation	65
	3.9 Waa	genanzeige	65
	3.10 Aktu	alisierung mittels Waage	
	3.11 SDS	;/TDS	
	3.12 Colo	r Information	
4	Datenpfleg	ge [F3]	
	4.1 Pfleg	ge kundeneigener Formeln.	
	4.1.1	Neue Formel erstellen	70
	4.1.2	Bearbeiten der aktuellen Formel.	71
	4.1.2.1	Kopfdaten und Notiz bearbeiten	71
	4.1.2	2.1.1 Barcode	72
	4.1.2.2	Produkt hinzufügen	72
	4.1.2.3	Produkt löschen.	72
	4.1.2.4	Änderungen speichern	72
	4.1.3	Formel löschen	72
	4.1.4	ChromaVision [®] – Daten lesen	73
	4.1.5	Import	75
	4.1.6	Export	76
	4.1.7	Preise	77
	4.1.7.1	Preiseditor	77
	4.1.7.2	Preisgruppe	77
	4.1.7.3	Einstellungen.	
	4.1.7.4	Export/Import.	
	4.2 Auftr	räge	79
	4.2.1	Export	79
	4.2.2	Import	79
	4.3 Pfleg	ge der Warteschlange (Queue maintenance).	
5	Datenzusa	ammenfassungen [F4]	
	5.1 Berio	chte	
	5.1.1	Kumulierter Auftragsbericht	81
	5.1.2	Detaillierter Auftragsbericht.	81
	5.1.3	Abweichung pro Auftrag.	
	5.1.4	Absoluter Produktverbrauch.	
	5.1.5	Durchschnittlicher Materialverbrauch.	
	5.1.6	Lösemittelbericht.	
	5.2 Lage	erverwaltung	83
	5.2.1	Installation	83
	5.2.2	Nützliche Einstellungen	
	5.2.3	Adressen + Bestand	83
	5.2.3.1	Adresse	
	5.2.3.2	Einstellungen.	
	5.2.3	3.2.1 Bestandsaufnahme mittels Waage.	

5.2.	.3.2.2 Hinweis auf Unterschreitung des Mindestbestands	
5.2.	.3.2.3 Negativen Bestand zulassen.	
5.2.3.3	Waage oder EcoMix	
5.2.3.4	Zuweisen von Benutzerrechten	
5.2.4	Bestandsparameter.	
5.2.4.1	Auswahl von Produkten und Gebindegrößen	
5.2.4.2	Mindestbestand	
5.2.4.3	Nachbestellung	
5.2.5	Bestandsdaten aktualisieren.	
5.2.5.1	Manuelle Bestandsaktualisierung	
5.2.5.2	Import einer .CSV-Datei	
5.2.5.3	Bestandsaktualisierung mittels Waage.	
5.2.5.4	Bestandsaktualisierung durch Lieferung nach Bestellung	
5.3 Bes	schreibung aller Felder	
5.3.1	Lagerverwaltung	
5.3.2	Bestandsaktualisierung.	
5.3.3	Bestellung	
5.3.4	Lieferung	
5.3.5	EcoMix - Konfiguration.	104
5.3.5.1	Beschreibung der Funktion.	
5.3.5.2	Installation	
5.3.5.3	Konfiguration	105
5.3.5.4	Hardware	
5.3.	.5.4.1 Software–Einstellungen, die auf die EcoMix-Anzeige Einfluß haben:	105
5.3.	.5.4.2 Software–Einstellungen, die auf die Arbeitsweise haben:	
5.4 Ecc	Mix-Terminal starten.	
5.5 Fur	nktionen in der Software.	
5.5.1	Suche	
6 Anhang		
6.1 Pro	bleme und Lösungen	
6.1.1	Fragen und Antworten zur Installation/Konfigurierung	111
6.1.1.1	Autorun startet nicht automatisch	
6.1.	1.1.1 Ändern der Autoplay-Einstellung für Windows XP.	
6.1.	1.1.2 Ändern der Autoplay-Einstellung für Windows 98 SE.	
6.1.1.2	PC hängt sich beim Autorun auf	
6.1.1.3	Installation war nicht erfolgreich	112
6.1.1.4	Ermittlung der COM-Port-Nummer eines benutzten COM-/USB-Anschlusses	113
6.2 Info	prmationen zu externen Geräten	
6.2.1	ChromaVision [®]	
6.2.1.1	Tipps	
6.2.2	Auftragsliste	114
6.2.3	Messungen anzeigen.	115
6.3 Auf	Flake Selector basierende Suche.	116
6.3.1	Sprache der ChromaVision [⊮] - Anzeige	
6.3.2	Vorbereitung der zu vermessenden Oberfläche.	
6.4 Chr	omaVision [®] : Lokaler Speicher	

6.4.	1	Messungen im lokalen Speicher ablegen	
6.4.	2	Bearbeiten / Anzeigen des lokalen Speichers.	
6.4.	3	Export von Messungen	
6.4.	4	Import von Messungen	
6.5	Insta	Ilation eines Etikettendruckers	
6.6	Eine	einzelne Sprach – Landeskombination auf andere PCs übertragen.	124
6.6.	1	Vorgehensweise	
6.6	5.1.1	Auf dem PC mit DVD-Laufwerk	
6.6	5.1.2	Vorgehensweise auf einem anderen PC (ohne DVD-Laufwerk).	
6.6	5.1.3	Dokumente ansehen	
6.7	Kon	rertierung der Datenbank (Job database convertor)	
6.8	Konv	rertierung der kundeneigenen Formeln von ColorQuick	

ColorNet[®] Pro.

ColorNet[®] Pro ist ein Windows-basiertes Programm zur Farbtonsuche. Es bietet schnellen Zugang zu allen Farbdaten, die Sie voraussichtlich benötigen werden.

Bei der Installation von ColorNet[®] Pro auf einem PC werden die folgenden Funktionen installiert:

- Mehrere Suchwege zu der Formel, die am besten zu der von Ihnen gesuchten Farbe passt
- Suche nach der Formel für die sonstigen Produkte (Primer, Klarlacke usw.) nach den Spezifikationen des Technischen Datenblatts
- Erstellen und Pflegen einer Datenbank mit Ihren eigenen Formeln
- Anzeige von Formeln für beliebige Mengen oder Gewichte und Ausdruck auf Papier oder Etikett
- Elektronische Kommunikation zwischen PC und Waage
- Möglichkeit der Neuberechnung von Formeln für den Fall des Verwiegens.

Mittels Passworten können zusätzlich weitere Funktionen/Module installiert werden:

- Suche über ChromaVision[®] Spektralphotometer
- Etikettendrucker
- Berichte
- Benutzerverwaltung
- Anschluss eines EcoMix-Terminals in Verbindung mit einer Waage (einschließlich Benutzerverwaltung)
- Preisverwaltung (einschließlich Benutzerverwaltung)
- Lagerverwaltung.

Bevor Sie das Programm installieren, prüfen Sie bitte, ob die Mindestanforderungen an die Hardware erfüllt werden.

Hardware-Mindestanforderungen

Zum Anschluss von 1 Waage, Etikettendrucker, Spektrophotometer

Mindestanforderung Hardware	Empfohlene Hardware
PC mit 1,6 GHz	PC mit 1,6 GHz
1 GB RAM Arbeitsspeicher	2 GB RAM Arbeitsspeicher
4 GB Festplattenspeicher	8 GB Festplattenspeicher
CD ROM Laufwerk	DVD Laufwerk
2 serielle Anschlüsse	2 serielle Anschlüsse
USB-Anschlüsse	USB-Anschlüsse
1 Parallelanschluss für Berichtsdrucker	1 Parallelanschluss für Berichtsdrucker
Mindestanforderung Betriebssystem	Empfohlenes Betriebssystem
Windows XP	Windows XP SP2 , Windows 7

Hinweis: Die Gesamtzahl der COM- und USB-Anschlüsse sollte den Anschluss folgender Geräte erlauben:

1 Waage, 1 Etikettendrucker, 1 Spektrophotmeter

(+ die sonstigen Geräte, die über COM- oder USB-Anschlüsse mit dem PC verbunden werden müssen)

Sehen Sie für den Anschluss von 1 oder 2 EcoMix-Terminals die entsprechende Anzahl an Anschlüssen vor.

Prüfung des freien Festplattenspeichers für Windows 98 / XP

Doppelklick auf das "Arbeitsplatz"- Icon -> mit Klick der rechten Maustaste auf Laufwerk C: -> "Eigenschaften" anklicken, der freie Speicherplatz wird angezeigt.

1 Installation von ColorNet[®] Pro.

Schließen Sie alle anderen Anwendungen. Nachdem Sie die CD in das Laufwerk eingelegt haben, öffnet sich die erste Seite automatisch ("Autorun"), dort finden Sie Informationen zum aktuellen Update.

Bestätigen Sie "Ich habe die Update Informationen gelesen" (unten auf der Seite) und klicken dann "Weiter". Das Inhaltsverzeichnis der CD wird angezeigt:

5	a #2 🛃 📷 🚺 📷 📾 🗺 🛤 🞑
NEW.	ColorNet® Pro 2011 - 2
New tints:	x Aluminium Orange x Special Violet ⊂ KromaL usion®
New Manufacturers:	» BEHELLI MOTORCYCLES » DUBARCHER DUPOHT FONDER COATINGS » FLEET HUMGARY » FLEET HUMGARY » JANGLING MOTOR CORP » JANGLING MOTOR CORP » JANGLING MOTOR COLES
MSDS/TDS:	TDS will be no longer available on the colour software CD. A separate DVD containing SDS and TDS files will be included in the mailing. Up-to-date SDS/TDS documents are always retrievable via your local homepage.
Formula Message:	Upon request, we re-introduced the message "Special tint, check availability" for colours containing Xirallics.
Colour Information / Colour Pages:	A new chapter ! Manuals is added to the colour Information site.
	A manual explaining the use of the SDS/TDS DVD has been added to the ! Manuals section.
	Colour Tip As of 2011-1 update, we will offer a document called Colour Tip for each of the most important mandfactures. This ist contains, as far as we got the information, the most offen used and compare formulas for each colour linked to model and/or year. The Colour Tip can be found via the 'Colour information' button on the main screen of the colour colour.
	Alt Colour Change Information Overview of new Alt Colour Change Indication available on CD in the Colour Information section

ColorNet [®] Pro DuPont Refinish www.dupontrefinish.com	ColorNet [®] Pro
Install ColorNet Pro	Update ColorNet Pro
Help Exit	Help Exit

1.1 Installation des Farbsuchprogramms.

- Klicken Sie auf "Install ColorNet[®] Pro" bzw. "Update ColorNet[®] Pro", um das Setup zu starten. •
- Wählen Sie die Installationssprache und klicken Sie auf "Weiter". •
- Lesen Sie die Lizenzvereinbarung und klicken Sie auf "Ich stimme zu", dann auf "Akzeptieren". •
- Folgen Sie den Anweisungen. •



Suche

Waage

Kundeneigene Datenbank

Vorschlag zum Materialverbrauch

Sonstige Produkte

.

Im Bildschirm "Setuptyp" haben Sie die Wahl zwischen "Normal" und "Benutzerdefiniert". Wenn Sie "Normal" auswählen, werden die folgenden Funktionen installiert:

Setuptyp	
ColorNet	Wählen Sie Ihren bevorzugten Setuptyp, klicken Sie danach "Weiter". Standard Erweitert Das Programm wird mit den gebräuchlichsten Optionen installiert
	<zurück weiter=""> X Abbrechen</zurück>

Die Installation dauert einige Minuten.



Zum Starten des Programms doppelklicken Sie auf das ColorNet[®] Pro – Icon ColorNet Pro das auf Ihrem Desktop erstellt wurde.

1.2 Installation des Farbsuchprogramms und zusätzlicher Optionen.

- Installation des Farbsuchprogramms(oben).
- Wählen Sie im Bildschirm "Setuptyp" die Registerkarte "Benutzerdefiniert".
- Sie werden zur Eingabe eines Passworts aufgefordert.
- Geben Sie "INSTALLOPTIONS" ein.

Sollten Sie – anstelle einer Waage – mit EcoMix arbeiten, klicken Sie diese Option hier an.

Diese Funktionen werden immer installiert:

Setuptyp	
	Wählen Sie Ihren bevorzugten Setuptyp, klicken Sie danach "Weiter".
-	Standard Erweitert
ColorNet	Sie können zusätzlich zu installierende Module auswählen.
	< Zurück Weiter > X Abbrechen

- Farbtonformelsuchprogramm
- Preisverwaltung
- Berichte
- Benutzerverwaltung

Zusätzlich können wahlweise folgende Funktionen installiert werden:

- ChromaVision[®]-Spektrophotometer
- Etikettendrucker
- EcoMix (wenn nicht mit Waage gearbeitet wird).

HINWEIS: Wenn "EcoMix" und/oder "Preisverwaltung" installiert werden, wird automatisch auch "Benutzerverwaltung" installiert.

1.3 Installation der EcoMix.

Wenn "EcoMix Terminal" angeklickt ist, wird die EcoMix-Software installiert. Dadurch wird es keinen direkten Zugriff mehr zu einer Waage geben. Der Zugang zu einer oder mehrerer Waagen erfolgt dann über das EcoMix-Terminal.

1.4 Installation des Lagerverwaltungsmoduls.

Mittels eines speziellen Passworts (anstelle von "INSTALLOPTIONS") kann das Lagerverwaltungsmodul zusätzlich zu den anderen Funktionen installiert werden.

1.5 Installation des DocViewers.

Legen Sie die SDS/TDS-CD ein, starten Sie die Installation, folgen Sie den Anweisungen.

2 Einstellungen [F9].

- Öffnen Sie ColorNet[®] Pro durch Doppelklick auf das Symbol auf Ihrem Desktop.
- Wählen Sie Ihre Sprache aus der Liste (oben links).
- Klicken Sie auf "Einstellungen [F9]" oder drücken Sie die Funktionstaste F9.

HINWEIS 1: Beim erstmaligen Aufrufen von ColorNet[®] Pro sind die Schaltflächen für die zusätzlichen Features ausgeblendet und können noch nicht direkt benutzt werden. Zuerst müssen die entsprechenden Einstellungen für die Kommunikation zwischen den Geräten vorgenommen werden. Wechseln Sie hierzu nach der Installation zuerst zum Bildschirm "Einstellungen [F9]".

ColorNet PRO CD2010-3 (Software-Version 3.0, build 185 - (c)1999-2010 DuPont de Nemours)	
	ColorNet [®] Pro
Deutsch	
Suchmönlichkeiten (52) Datennflage (53) Datenzusammenfassunger (54) Einstellung	en (EQ) (Systeminto)
Baterinoginenkeiten (r.2) Dateriphege (r.3) Daterizusammernassunger (r.4) Einstending	
Suche	Sonstige Produkte
Nach Harstellar	Chromoliioion
Nach <u>H</u> ersteller	Chromawision
Nach Mode <u>l</u> l	Externe Formein
	Schlie <u>ß</u> en

2.1 Allgemein [F5].

2.1.1 Informationen zur Firma und Anzeigeoptionen.

Der Name und die Adresse Ihrer Firma werden auf dem Hauptbildschirm angezeigt und erscheinen auch auf den Formelausdrucken. Durch Verschiebung des Reglers "Transparenzeinstellung" kann die Helligkeit des Displays verändert werden (Verfolgen Sie die Änderungen in der oberen linken Ecke Ihres Bildschirms).

Uis bunie V	ColorNet [®] Pro	0
Deutsch		
Systeminfo		
Suchmöglichkeiten	n (F2) (Datenpflege (F3) (Datenzusammenfassungen (F4) (Einstellungen (F9)	
Allgemein (F5) M	dodule [F6] Qualitäten (F7] Produkte [F8]	
	Informationen zur Firma	2
Name Adresse Formelbesitzer	Ulis bunte Welt Ulis bunte Welt Ulis bunte Welt Ulis bunte Welt	
	VOC-Konformität	
Nur <u>V</u> OC-k		
	Blei	
🔲 Nur Bleifre		
	Vorschlag zum Materialverbrauch	
🔲 Vorschlag	g zum Materialverbrauch automatisch starten	JII
Ansicht	Refinish Car	
Die Suche einer g Jange dauern. We	Warnstufe großen Anzahl von Formein kann-je nach Schnelligkeit des Computer-sehr enn diese Ootion aktiviert ist, wird ein Warnhinweis gegeben, so daß die	
Änderungen der B	Einstellungen speichem Schließen	D

2.1.2 VOC-Konformität.

Wenn nur mit VOC-konformen Produkten gearbeitet wird, wird empfohlen, dieses Kästchen anzuhaken. Dadurch werden alle nicht-VOC-konformen Produkte und Lacksysteme deaktiviert (Bestandteile einer Qualität werden mit dieser aktiviert/deaktiviert, es sei denn, es existiert eine spritzfertige Mischung mit einem einzelnen Bestandteil – ähnlich sonstigen Produkten. In diesem Fall wird dieses Produkt aktiviert/deaktiviert, abhängig von der VOC-Konformität der spritzfertigen Mischung).

Wenn sowohl mit VOC-konformen als auch nicht konformen Produkten gearbeitet wird, bleibt dieses Kästchen leer. Die Deaktivierung einzelner, nicht benutzter Produkte geschieht dann über Qualitäten, S. 32 und / oder Anzeige von Produkten, S. 33.

Qualitäten/Produkte, die an sich nicht VOC-konform sind, werden trotzdem als solche angezeigt, wenn eine VOC-konforme spritzfertige Mischung existiert.

Die Aktivierung/Deaktivierung hat Einfluß auf folgende Module:

- Suche
- Sonstige Produkte
- Preisverwaltung
- Kundeneigene Datenbank
- Lagerverwaltung
- Bestandsaktualisierung mittels Waage,

es sei denn, mittels "Alle anzeigen" wird die Anzeige deaktivierter Produkte erzwungen. S. a. Anzeige von Produkten, S. 33 and Qualitäten, S. 32.

2.1.3 Nur Bleifreie.

Wenn nur mit bleifreien Produkten gearbeitet wird, wird empfohlen, dieses Kästchen anzuhaken. Dadurch werden alle bleihaltigen Produkte und Lacksysteme deaktiviert (Bestandteile einer Qualität werden mit dieser aktiviert/deaktiviert).

Wenn sowohl mit bleifreien als auch bleihaltigen Produkten gearbeitet wird, bleibt dieses Kästchen leer. Die Deaktivierung einzelner, nicht benutzter Produkte geschieht dann über Qualitäten, S. 32 und / oder Anzeige von Produkten, S. 33.

Die Aktivierung/Deaktivierung hat Einfluß auf folgende Module:

- Suche
- Sonstige Produkte
- Preisverwaltung
- Kundeneigene Datenbank
- Lagerverwaltung
- Bestandsaktualisierung mittels Waage,

es sei denn, mittels "Alle anzeigen" wird die Anzeige deaktivierter Produkte erzwungen. S. a. Anzeige von Produkten, S. 33 and Qualitäten, S. 32.

2.1.4 Vorschlag zum Materialverbrauch automatisch starten.

Aktivieren Sie den "Vorschlag zum Materialverbrauch", um ihn automatisch jedesmal anzuzeigen, wenn der Formelbildschirm geöffnet wird. Er gibt Ihnen einen Hinweis auf die benötigte Lackmenge für ein spezielles Autoteil. Ist die Funktion nicht aktiviert, öffnet sich die Materialvorschlagsfunktion nicht automatisch, kann aber bei Bedarf vom Formelbildschirm aus aufgerufen werden.

2.1.5 Warnstufe.

• Definieren Sie die Warnstufe (scrollen Sie im Bildschirm nach unten, um den kompletten Text zu lesen).

Einige Suchanfragen ergeben so viele Datensätze, dass es sehr lange dauern kann, bis die vollständige Liste angezeigt wird.

Bei einem neueren, leistungsstarken PC ist diese Wartezeit akzeptabel, so dass Sie eventuell "Nie" auswählen können. Bei älteren PCs wollen Sie vielleicht darauf hingewiesen werden, dass es länger dauern kann (damit Sie zuerst einen anderen Suchpfad versuchen können), und in diesem Fall sollten Sie "Hoch" auswählen.

2.2 Module [F6].

In diesem Menü konfigurieren Sie die Verbindungen und Optionen für die an Ihrem PC angeschlossenen Geräte (Waage / EcoMix, Etikettendrucker und ChromaVision[®]).

2.2.1 Waage.

Durch Drücken des Waagensymbols öffnet sich ein Fenster, das Ihnen alle Waagen zur Auswahl gibt, die mit dem Programm verwendbar sind.

Waage: Einstellungen	×
Waagentyp	
Virtual Scale (max. 2T)	
✓ Ok Abbrechen	

2.2.1.1 Virtuelle Waage.

Mit dieser Einstellung können Sie eine Waage simulieren. Dies kann hilfreich sein, wenn Sie offline einwiegen, sich aber verwogen haben. Die virtuelle Waage erlaubt Ihnen, die tatsächlich eingewogene Menge einzugeben, die anderen Komponenten werden dann entsprechend hochgerechnet.

Vorgänge auf der virtuellen Waage werden behandelt wie solche von echten Waagen: Aufträge werden registriert und können sowohl mittels Auftragsverwaltung (s. Aufträge, S. 79) als auch mittels Berichten (s. Berichte, S. 81) verarbeitet werden.

Kommunikationstest ist nicht erforderlich/nicht möglich.

2.2.1.2 Andere Waagen.

.Alle aufgeführten Waagen können mit dem Farbtonformelsuchprogramm eingesetzt werden.

2.2.1.3 Waagenkommunikationstest.

Verbinden Sie die Waage mit dem PC, wählen Sie Ihre Waage aus der Liste aus und bestimmen den COM-Port* bevor Sie den Kommunikationstest durchführen.

Sollte dieser nicht erfolgreich sein, prüfen Sie die Kabel und Verbindungen und versuchen es erneut. Sollte es wiederum nicht funktionieren, ziehen Sie den Waagenstecker aus der Steckdose, stecken ihn zurück und starten den Kommunikationstest abermals.

Bei erfolgreicher Verbindung drücken Sie "Speichern" und "OK".

HINWEIS :

- Sartorius -Waage Kommunikationstest durchführen Waage anschalten
- Mettler-Waage

Waage anschalten Kommunikationstest durchführen

	Verbindung ist hergestellt Maximum scale load 7500.0 g Minimum scale load 0.0 g
Waage: Einstellungen Waagentyp	Gauge stepwidth 0.0 g Display stepwidth 0.1 g
Sartorius PMA.Quality (7501) COM-Port-Verbindung 1	Max Lare weight 7500.0 g Model PMA7500 Serial Number 0013301893
Kommunikationstest	
Optionen M Tonsignal, wenn Zielmenge erreicht i	
Produktbezeichnungen überspringen	
-#Ok Abbrect	ien

Information

HINWEIS 2:

Waagen können mittels "Berichte: Einstellungen", S. 32 benannt werden.

Sowohl der "Kumulierte Auftragsbericht", als auch der Bericht "Abweichung/Auftrag" können nach diesen Namen sortiert/gefiltert werden.

^{*} Um festzustellen, welcher COM-Port es ist, gehen Sie in Windows über **alle Programme -> Systemsteuerung ->** System -> Hardware -> Geräte-Manager, in der folgenden Liste klicken Sie auf das Pluszeichen vor "Ports": es werden alle belegten Ports angezeigt.

2.2.1.4 Optionen.

Folgende Optionen stehen zur Verfügung, sie werden durch Anhaken aktiviert:

2.2.1.4.1Tonsignal bei Erreichen der Zielmenge.

Ein Tonsignal ertönt, wenn die Einwaagezielmenge erreicht ist (und der PC-Lautsprecher aktiv ist).

2.2.1.4.2Produktnamen überspringen.

Produktnamen werden vor der Anzeige der einzuwiegenden Menge nicht angezeigt. Wenn die Option nicht angehakt ist, werden auf dem Waagendisplay abwechselnd Produktbezeichnung und Einwaagemenge angezeigt.

2.2.1.4.3Manuelle Einwaage zulassen.

Falls die Software auf einem PC installiert ist, der mit einer Waage ohne Anzeigekopf verbunden ist, können Sie den PC-Monitor zur Anzeige des gewogenen Gewichts nutzen.

Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert wird, erscheint im Bildschirm "Suche [F2]" eine zusätzliche Schaltfläche "Manuelle Einwaage zulassen". Mit dieser zusätzlichen Schaltfläche können Sie sich das Gewicht auf der Waage über den PC-Monitor anzeigen lassen.

ColorNet PRO CD2010-3 (Software-Version 3.0, build 185 - (c)199	-2010 DuPont de Nemours)	
		ColorNet [®] Pro
Deutsch 💌		
(Suchmöglichkeiten (F2)) (Datenpflege (F3)) (Datenzusammer	hfassungen (F4) (Einstellungen (F9) (Systeminfo)	
Suche	Sonstige Produkte	Waagenanzeige
Nach Hersteller	ChromaVision	Bestandsaufnahrhe mittels Waage
Huch wodep		
		0 l s

×

🛐 🖪 🖬

2.2.2 Etikettendrucker.

Wählen Sie hier Ihren Etikettendrucker.

In der Auswahlliste finden Sie alle auf Ihrem Rechner installierten Drucker, wählen Sie den gewünschten Etikettendrucker. In der unteren Liste werden die zum gewählten Drucker gehörenden Etikettenformate angezeigt. HINWEIS: Berichte (reports) sind für DIN A4 formatiert. Den dafür nötigen Drucker können Sie vom Berichtsmodul aus wählen.

Etikettendrucker:	instellungen		×
Drucker	Send To OneNote 2007		
Papierformat:	Letter		
Nach Einwaage	ausdruckei <mark>Nein</mark>		
(e	peichern & verlassen	Abbrechen	

2.2.2.1 Nach Einwaage ausdrucken.

Wenn aus der Liste der "Nach Einwaage ausdrucken"- Option "Immer" oder "Benutzer fragen" ausgewählt wird, öffnet sich eine weitere Maske. Wählen Sie die gewünschten Etiketten aus und geben die erforderliche Anzahl ein.

"Immer" bedeutet, dass nach Beendigung eines Auftrags (Einwaage beendet) die gewünschten Etiketten automatisch gedruckt werden.

Durch "Benutzer fragen" wird der Benutzer nach Beendigung eines Auftrags nochmals gefragt, welche Etiketten tatsächlich benötigt werden.

Etikettendrucker: E	instellungen			
Drucker	Send To OneNote	2007		
Papierformat:	Letter			D
Nach Einwaage a	usdruckei (Imm	ner		
				/aage
Etikett				Anzahl
Farbtonetikett			2	1
Farbtonetikett gro	ß			0
Formel (kum.)			V	1
Formel (abs.)			2	1
Formeletikett groß	(Formel abs.)			0
🚺 Hinweisetikett				1
s	peichern & verlasser		Abbri	echen

HINWEIS: Auf große Etiketten werden Auftragsinformationen gedruckt, wenn die Option "Automatisch nach Einwaage drucken" aktiviert ist.

2.2.3 ChromaVision[®].

2.2.3.1 Installation des Spektrophotometermoduls.

Das Spektrophotometermodul kann nachträglich zum Farbtonformelsuchprogramm installiert werden. Vorgehensweise: s. Installation des Farbsuchprogramms und zusätzlicher Optionen., S. 11. Hinweis: Sie beschleunigen die ChromaVision[®]-Suche, wenn unter "**Qualitäten**" nur die zur Verfügung stehenden Qualitäten aktiviert sind.

2.2.3.2 Spektrophotometer – Kommunikation und Einstellungen.

Einstellungen -> ChromaVision®

In der nun erscheinenden Maske wählen Sie den seriellen Anschluss aus der Auswahlliste. Starten Sie den Kommunikationstest (Icon "Kommunikationstest und Einstellungen" anklicken).

Es erscheint eine Maske, in der diverse Informationen aufgeführt werden. Das Programm erkennt die Seriennummer Ihres Spektrophotometers.

Im Feld "Optionen" können Sie bestimmen, ob die Funktion der Auftragslistenerstellung (nur Bykgerät; s. Auftragsliste, Seite 114; im Display: "Aufträge") aktiviert sein soll, bzw. die Suche nach einzelnen Messungen in der Anzeige des Spektrophotometers ("Messungen anzeigen", nur Bykgerät; s. Messungen anzeigen, Seite 115; im Display: "Suchen") möglich sein soll.

In der Maske "Installation" (**Einstellungen -> ChromaVision**[®]) können Sie im unteren Teil die Option "Meßergebnisliste zeigen" anklicken. Wenn Sie die Option gewählt haben, zeigt das Programm die 10 am besten zum gemessenen Farbton passenden Farbtöne an. Wenn die Option nicht gewählt ist, geht das Programm direkt zum am besten passenden Farbton weiter.

Bei der Auswahl der Farbtöne aus der Datenbank werden die L, a, b - Werte auf Übereinstimmung überprüft, Metamerie wird dabei nicht beachtet.

ChromaVision: Konfiguration	
Gerät	
Anschluss COM1 Kommunikation und Einstellungen Übertragui COM1 Protokoll NONE	
Optionen	
 Kleine Status-Icons Liste am besten passender Ergebnisse anzeigen Abbrechen Speicherm 	

2.2.3.2.1 Messungen löschen.

Gehen Sie zu ChromaVision[®] -> "Kommunikation und Einstellungen prüfen". Durch Klicken auf die Schaltfläche "Löschen" werden alle Ergebnisse, die zur Zeit im Gerät gespeichert sind, auf einmal gelöscht (hierzu muss das Spektrophotometer angeschlossen sein).

Einzelne Ergebnisse können direkt am Gerät gelöscht werden.



2.2.3.2.2 Grünstandardtest.

Der Grünstandardtest kann benutzt werden, um zu überprüfen, ob ein ChromaVision[®]-Gerät seit Herstellung oder der letzten Zertifizierung abgewandert ("weggelaufen") ist und folglich gewartet werden muss.

- F Wann sollte das ChromaVision[®] Spektrophotometer geprüft werden?
- A Wir empfehlen, es alle 6 Monate zu überprüfen oder sobald Sie Probleme feststellen!

Überprüfen Sie das Gerät alle 6 Monate oder sobald Sie Probleme feststellen! Wichtiger Hinweis:

Auch wenn wir sichergestellt haben, dass die Farbe, die wir für den Grünstandard verwendet haben, sehr stabil ist, empfehlen wir, die Abdeckung geschlossen zu halten und den Grünstandard vorzugsweise in der Umhüllung zu belassen.

Um das Gerät zu überprüfen, vergewissern Sie sich, dass Sie den richtigen Grünstandard für Ihr ChromaVision[®]-Gerät zur Hand haben (vergleichen Sie hierzu einfach die auf dem Etikett aufgedruckte Seriennummer).

Führen Sie den Kommunikationstest durch:

• Klicken Sie auf "Grünstandardtest" und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm:

Wenn Sie den "Grünstandardtest" das erste Mal durchführen, müssen Sie die Werte eingeben, die auf dem Etikett des Grünstandards aufgedruckt sind (achten Sie darauf, dass die Seriennummer übereinstimmt und die Positiv- und Negativwerte korrekt sind).



• Klicken Sie auf "Grünstandardtest" und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm:



- Trennen Sie das Kabel vom Gerät und kalibrieren Sie es.
- Nehmen Sie eine Messung des Grünstandards vor (stellen Sie sicher, dass Sie dieses Ergebnis als endgültig festlegen (zurück im Hauptmenü des Geräts)).
- Befestigen Sie das Kabel wieder.
- Klicken Sie auf "OK". Das Ergebnis der Grünstandardmessung wird von der Software eingelesen und mit den Anfangswerten verglichen.

Die möglichen Ergebnisse sind:

Grün: Das ChromaVision® Gerät arbeitet korrekt.



Rot: Das Gerät arbeitet nicht mehr innerhalb des vorgeschriebenen Bereichs. Bitte senden Sie das Gerät zum Service.

2.2.3.3 Optionen.

2.2.3.3.1 Kleine Status-Icons anzeigen.

Suchergebnis-Bildschirm, wenn beide Optionen aktiviert sind:

Ch	romaVision: H	Configuration							×							
			Liste	der am b	esten p	assenden F	ormein							Forme	lvorschau	
			Übere	instimmun	gsgrad	Тур	Lagernummer	Alternative	Qualität	Schicht	Blei	Wert		Produk	t Produktbezeichnung	Menge
	Anschluss	сом1			<u> </u>	OFFICIAL	P6639	0	600	8	Nein	1,18		AM27 AM74	BLUE BLUE PEARL	194.6 88.6
	Übertragun				+									AM62	TRANSPARENT RED	60.9
	Obertragar	AUTODETECT			╀	OFFICIAL	P6639	0	6000	в	Nein	1,18		45308	FLOP CONTR AGENT	35.3
	Protokoll	вук ,				OFFICIAL	P6639	0	CROMAX	в	Nein	1,31		AM29 AM5	JET BLACK	15.2
	<u> </u>				Т	OFFICIAL	X0980	1	CROMAX	в	Nein	2,00		AM17	BRIGHT FINE ALUMINUM	2.0
						OFFICIAL	B9431	0	600	в	Nein	2,23		AB150	BINDER (LMC)	631.8
(Kleine Sta	tus-Icons			╈	OFFICIAL	B9431	0	6000	в	Nein	2,23				
	🕑 Liste am k	esten passender Ergebnis	:		T	OFFICIAL	M4526	0	600	в	Nein	2,28				
					T	OFFICIAL	M4526	0	6000	в	Nein	2,28				
					Τ	OFFICIAL	B9669	0	600	в	Nein	2,29				
						OFFICIAL	B9669	0	6000	в	Nein	2,29	O			
			Farbt	ondetails									•			
			Herste	ller			Farbcode		Farbname							
			MAZD	ł			258		BLUE PAC	IFIC EFFECT				00		0
														Legen	Ide	
											_					
				Kurven	\mathbf{D}								Drucke	n	Abbrechen	Weiter

2.2.3.3.2Liste am besten passender Ergebnisse anzeigen.

Um sich eine Liste der 10 am besten passenden Ergebnisse anzeigen zu lassen, aktivieren Sie das Häkchen neben dem Text.

Suchergebnis-Bildschirm wenn die Option "Liste am besten passender Ergebnisse anzeigen" aktiviert ist:

ChromaVision: Konfiguration					×						
	Liste der an	ı besten passenden	Formeln						Forme	lvorschau	
	Тур	Lagernummer	Alternative	Qualităt	Schicht	Blei	Wert		Produkt	Produktbezeichnung	Menge
	OFFICIAL	P6639	0	600	B	Nein	1,18		AM27 AM74	BLUE BLUE PEARI	194.6 88.6
	OFFICIAL	P6639	0	6000	в	Nein	1.18		AM62	TRANSPARENT RED	60.9
			-		_				45308	FLOP CONTR AGENT	35.3
Anschluss	OFFICIAL	P6639	0	CROMAX	В	Nein	1,31		AM29	LIGHT BLUE	15.2
	OFFICIAL	X0980	1	CROMAX	в	Nein	2,00		AM17	BRIGHT FINE ALUMINUM	2.0
Übertragui COM1	OFFICIAL	B9431	0	600	в	Nein	2.23		AB150	BINDER (LMC)	531.8
Protokoll NONE			-		_						
	OFFICIAL	B9431	0	6000	в	Nein	2,23				
	OFFICIAL	M4526	0	600	в	Nein	2,28				
Kleine Status-Icons	OFFICIAL	M4526	0	6000	в	Nein	2,28				
Liste am besten passender Trgebnis	OFFICIAL	B9669	0	600	в	Nein	2,29				
		DOREO	0	6000	D	Moin	2 20				
	Farbtondeta	ils									
	Hersteller		Farbcode		Farbname						
	MAZDA		25B		BLUE PACIFIC	EFFECT			00		
									Legen	de	
	Kurven							Drucke	en 🔪	Abbrechen	Weiter

Wenn "Liste am besten passender Ergebnisse anzeigen" nicht aktiviert ist, wird nur die erste am besten passende Formel angezeigt.

Bildschirm nach erfolgreichem Kommunikationstest:

X-Rite:

In dieser Maske können Sie

- sehen, welches Gerät angeschlossen ist und welche Seriennummer es hat:
- Datum und Uhrzeit ändern;
- Messungen löschen: s. Messungen löschen, S. 20;
- den Grünstandardtest durchführen: s. Grünstandardtest, S. 20.

Kommunikationstes	st und Einstellungen	×
Kommunikati	onstest erfolgreich!	O.S.
Gerät	X-RITE MA90 Ver.BB28	
Serien-Nr.	(102969	
Datum	2009/04/07 💽 2:40:56 PM 🕂	
Messungen lösch	nen) Grünstandardtest) Abbrecher	Speichern

Byk:

In dieser Maske können Sie

- sehen, welches Gerät angeschlossen ist und welche Seriennummer es hat;
- Datum und Uhrzeit ändern;
- Messungen löschen: s. Messungen löschen, S. 20;
- Den Grünstandardtest durchführen: s. Grünstandardtest, S. 20;
- Die Sprache der Geräteanzeige ändern (s. Sprache der ChromaVision[®] - Anzeige, S. 118);
- Arbeiten mit einer Auftragsliste aktivieren (s. Auftragsliste, S. 114);

Kommunikationstest e		Ó	
Gerät BYK 63	326 4.30.34		
Serien-Nr. (10603)	03		
Datum 12/06/2	2010 🗾 15:06:	23	
Sprache EN En	ıglish		
Optio	inen	Anzeige	: Voreinst
🖌 Auftragsliste aktiv 🏹 Messungen anze		Auftragsbez, eingeben Messungen anzeigen Lab mitteln Namen eingeben Batterietest Tage seit Kalibrierung Anzahl Messungen Anzahl Kalibrierungen	: Ja : Ja : Einmal : Ja : Ok : 62 : 11 : 4

• Die Möglichkeit einrichten, Messungen in der Geräteanzeige durchzublättern (s. COM-port, S. 25).

HINWEIS: Die letzten drei Funktionen sind mit einem X-Rite-Gerät nicht möglich.

2.2.3.3.3Aufforderung zum Firmware Update.

Diese Funktion muss mit Skript aktiviert werden, da sie sich noch im Test befindet.

Auf den Spektrophotometern selbst ist eine sog. Firmware (= Gerätesoftware) installiert, die von den Geräteherstellern entwickelt wurde/wird.

Bei Byk-Geräten kann die Firmware aktualisiert werden.

Die normale Farbtonsuche ist mit mehreren Versionen kompatibel, wir empfehlen allerdings, auf die letzte Firmware zu aktualisieren, um alle Funktionen (sowohl des Geräts als auch unserer Software) nutzen zu können.

Der Spektro-Kommunikationstest prüft die Firmwareversion des Geräts. Wenn es sich nicht um die aktuelle handelt, wird ein Button sichtbar: "Firmware Update".

Kommunikationstee Kommunikati	st und Einstellungen onstest erfolgreich!		× A. 🖸 🗍
Gerät Serien-Nr. Datum	BYK 6320 3.18.13		
Sprache	DE Deutsch	, C	Firmware Upgrade
Auftrags C Messun Flake St	Optionen liste aktivieren gen anzeigen alector - Wert auf diesem Gerät einge	Anzeige Auftragsbez. eingeben Messungen anzeigen Lab mitteln Namen eingeben Batterietest Tage seit Kalibrierung Anzahl Messungen Anzahl Kalibrierungen Katalognummer	: Voreinst () : Ja : Nein : Einmal : Ja : Ok : 3142 : 0 : 4 : 6320 •
Messungen lösct	nen) Grünstandardtest	Abbrechen	Speichern

Durch Anklicken werden Sie zunächst darauf hingewiesen, dass durch das Firmware Update alle auf dem Gerät befindlichen Messungen verloren gehen werden.



Sie können den Vorgang ohne Update verlassen ("Abbrechen" anklicken), um Ihre Messungen zu sichern, wenn dies nötig sein sollte (s. a. ChromaVision[®]: Lokaler Speicher, S. 120...).

Wenn Sie die Messungen nicht behalten wollen oder sie schon gesichert haben, gehen Sie weiter mit "OK". Das Firmware-Update-Programm startet. Der Fortschritt wird angezeigt, zum Schluss kehrt das Programm zur Maske "Kommunikation und Einstellungen" zurück. Sie können nochmals den Kommunikationstest ausführen, um zu sehen, welche Firmwareversion installiert wurde.

HINWEIS:

Das Farbsuchsoftware-Image, bzw. die CD enthalten immer die Firmwareversionen, die zum Zeitpunkt der Erstellung der Software aktuell waren. Die Firmwareversion kann sich mit dem nächsten Software-Update ändern. Die Versionsnummern für das seriell angeschlossene Gerät fangen immer mit einer 3 an, die für das USBangeschlossene mit einer 4.

2.2.3.4 Byk-Gerät.

2.2.3.4.1Zubehör Byk.

Prüfen Sie, ob Sie alle Zubehörteile haben, die Sie zum Betrieb des Spektrophotometers brauchen.

a) ChromaVision[®] - Gerät (Spektrophotometer) b) Batteriefach c) 4 AA-Batterien d) Weißstandard e) Lichtfalle mit rotem Deckel f) Basisstation g) Verbindungskabel h) Betriebsanleitung i) Adapter*: USB nach seriell j) Grünstandard



Legen Sie 4 AA-Batterien in das Batteriefach ein. Beachten Sie die Ausrichtung (+ zu +, - zu -).

2.2.3.4.2Kalibrierung Byk-Gerät.

Bevor Sie das Gerät benutzen, kalibrieren Sie es mit Hilfe des Weißstandards und der Lichtfalle (mindestens täglich). Das Gerät schaltet sich an, indem Sie den seitlich angebrachten Knopf "operate" oder das Drehrad (neben der Anzeige) drücken, in der Anzeige erscheint zuerst das ChromaVision[®]-Logo, gefolgt von einem Menu. Durch Drehen des Rades neben der Anzeige markieren Sie "Kalibrieren", drücken Sie danach "operate". Folgen Sie den Anweisungen in der Anzeige, bestätigen Sie den Abschluß einer Aktion jeweils mit Drücken des Knopfes "operate". Entfernen Sie zum Messen die Schutzkappe, achten Sie darauf, dass der Meßkopf des Geräts genau auf dem Weißstandard, bzw. der Lichtfalle aufsitzt (roter Pfeil, Einrasten).

^{*} Einrichten des USB-Adapters

Sollten Sie keinen freien seriellen Anschluss haben, benutzen Sie den USB-Adapter. Der benötigte Treiber befindet sich auf der Programm – CD (im Ordner "USB2COM"), der Installationsassistent wird gestartet, wenn der Adapter eingesteckt wird. Folgen Sie den Anweisungen des Assistenten.

Der Treiber wählt den COM-port automatisch. Um festzustellen, welcher COM-Port frei ist, gehen Sie in Windows über **alle Programme -> Systemsteuerung -> System -> Hardware -> Geräte-Manager**, in der folgenden Liste klicken Sie auf das Pluszeichen vor "Ports": es werden alle belegten Ports angezeigt.

2.2.3.5 x-rite-Gerät.

2.2.3.5.1Zubehör x-rite.

a) ChromaVision[®] - Gerät (Spektrophotometer)
b) Akkufach
c) Akkus
d) Netzteil/Ladegerät
e) Weißstandard
f) Lichtfalle mit rotem Deckel
g) Verbindungskabel
h) Betriebsanleitung
i) Adapter: USB nach seriell
(j) Grünstandard



Die Akkus verbleiben im Gerät, sie werden aufgeladen, wenn das Gerät mit Netzstrom betrieben wird.

2.2.3.5.2Kalibrierung x-rite.

Schalten Sie das Gerät an durch Drücken des "Power"-Knopfes an der Schmalseite. Drücken Sie den Knopf, der sich unter dem Anzeigefenster unter "cal" befindet, folgen Sie den Anweisungen.

2.2.4 Anforderungen an die Hardware.

2.2.4.1 ChromaVision[®] - Farbtonmessgerät.

2.2.4.1.1X-Rite MA90BR / MA100 / MA64.

Helligkeits- und Effektwert können nicht auf dem Gerät selbst ausgewählt werden, sondern nach Übertragung der Messungen in der ChromaVision[®] - Maske "Vorauswahl".

2.2.4.1.2Byk.

Folgende Firmware muss für die Verwendung des Flake Selector-Fächers auf dem Farbtonmessgerät installiert sein:

- ChromaVision[®] seriell ChromaVision[®] USB Firmware 3.20.16
- Firmware 4.28.33

Vorherige Versionen der Firmware haben nicht die Möglichkeit, im Display selbst die Werte einzutragen (s. Einen Effektwert einer Messung zuordnen mit Hilfe des Flake Selector-Fächer, S. 47). Stellen Sie sicher, dass Ihr Gerät stets die aktuelle Firmware verwendet.





2.2.4.2 Flake Selector-Fächer.



Der Flake Selector stellt Silberabmischungen in unterschiedlicher Grobheit dar.

Der Fächer ist in fünf Helligkeitsstufen unterteilt (L 1 – 5), jede Helligkeitsstufe enthält wiederum fünf Paspeln mit unterschiedlich groben Silbern.

2.2.5 Benutzer.

Dieses Modul wird mit installiert, sobald die Preisverwaltung, Berichte und / oder EcoMix installiert werden.

So kommen Sie hin: Einstellungen [F9]/Module [F6]/Benutzer: Einstellungen

Benutzern können verschiedene Zugriffsberechtigungen zugewiesen werden. Solange kein Benutzer definiert ist, kann jeder auf jedes Modul des Programms zugreifen und Änderungen durchführen. Sobald ein Benutzer definiert ist, muss auch mindestens ein "SuperUser/Manager" zugewiesen werden. Nur dieser kann mittels Passwort das Modul Benutzerverwaltung öffnen und Änderungen vornehmen.

Auf alle Suchvarianten kann immer ohne Identifikation zugegriffen werden.

2.2.5.1 Zuweisen von Benutzerrechten.

- Öffnen Sie das "Benutzer" Modul und wählen den Reiter "Benutzer."
- Klicken Sie auf den Button "Hinzufügen" am unteren Rand der Maske.
- Geben Sie nun im sich öffnenden Dialogfenster Namen, Passwort und Zugriffsebene ein.

Konsequenzen:

Wenn Benutzer definiert sind, kann ein Auftrag einem Mitarbeiter zugeordnet werden, wenn mit EcoMix gearbeitet wird.

Benutzerverwaltung				
Benutzer Zugriffsebenen Optioner	n			
Benutzername		Zugriffsebene	Hat ein Passwort	
User1		Manager	Ja	
User2		User	Ja	
User3	Benutzer Name Passwort Passwort Zugriffset	t (t bestätigen (Dene (Be	nutzer	
Hinzufügen (zufügen.	OK)	Abbrechen	
		Übernehmen	Schließen	

HINWEIS: Für den Fall, dass der SuperUser/Manager ihr/sein Passwort vergessen haben, besteht die Möglichkeit, mittels eines "Notfallpassworts" ins System zu gelangen. Wenden Sie sich an Ihren Support.

2.2.5.2 Identifikation der Benutzer.

Nachverfolgbarkeit aller Vorgänge, die über die Waage gelaufen sind. Mittels Berichten können Vorgänge nach diversen Kriterien sortiert werden.

Zu diesem Zweck muss die Option "Identifikation vor jeder Waagennutzung abfragen" auf dem "Optionen"-Reiter der Benutzerverwaltung aktiviert sein.

Bestimmte Aufträge können bestimmten Mitarbeitern zugeordnet werden, wenn mind. eine EcoMix installiert ist.

- Öffnen Sie das "Benutzer" Modul und wählen den Reiter "Optionen".
- Klicken Sie "Identifikation bei Waagennutzung" an

Konsequenzen:

Vor einer Einwaage MUSS die/der Benutzer/in ihr/sein Passwort eingeben. Dies gilt sowohl für eine direkt angeschlossene Waage als auch für ein EcoMix-Terminal.

Alle Vorgänge werden registriert und können mittels Berichten nachvollzogen werden.

Benutzerve	rwaltung	□×
Benutzer	Zugriffsebenen Optionen	
	Identifikation bei Waagennutzung abfragen	
	Übernehmen Schließen	J

2.2.5.3 Zugriffsberechtigungen und Kontrolle.

Zwei Benutzerebenen stehen zur Verfügung:

- Benutzer
 kann eine Formel nachsehen und einwiegen
- Manager Hat vollen Systemzugriff.

Eine Zugriffsebene kann angepaßt werden:

Benutzerdefiniert
 Zugriffsrechte können vom Kunden definiert werden.

Alle Software-Funktionen sind fünf Hauptebenen zugeordnet:

- Pflege
- Datenzusammenfassungen
- Konfiguration

Wichtig: wenn Sie eine Funktion wählen, stellen Sie sicher, daß die Hauptebene ebenfalls angeklickt ist.

Beispiel: Geben Sie Zugriff zur Kundendatenbank und Import/Export derselben.

- Wählen Sie die Hauptebene "Pflege". Eine Meldung erscheint, klicken Sie "OK".
- Alle Funktionen, die zur Ebene "Pflege" gehören, werden mit aktiviert.
- Entfernen Sie die Häkchen von den Funktionen, zu denen kein Zugriff bestehen soll.

Benutzerverwaltung				□ ×
Benutzer Zugriffset	oenen Optionen			
	Benutzerdefiniert	Benutzer	Manager	
■ Pflege		—	E	
Pflege der kun		I	E	
Personal DB ex			■	
Preisverwaltung		—		
Preiseingabe	N	—		
Währungseinst	V	—		<
AI	le einblenden		Alle ausblenden	
		Übernehme	n Schließ	3en

2.2.6 Aufträge.

Um Arbeitsabläufe besser organisieren und nachvollziehen zu können, besteht die Möglichkeit, Aufträgen, die an die Waage geschickt werden, eine Auftragsreferenz zuzuweisen.

Diese Auftragsreferenzen können beliebige interne Bezeichnungen (alphanumerisch) sein, oder aus externen Systemen (Versicherung, etc.) gezogen werden.

Klicken Sie auf das Kästchen rechts neben der Eingabezeile, um das Dokument, das die gewünschte Auftragsliste enthält, auszuwählen.

Um die Angabe einer Auftragsreferenz obligatorisch zu machen, markieren Sie das erste Kästchen. Daraufhin erscheint ein weiteres "Auftragsreferenz aus Liste".

Aufträge: Einstellu	Ingen	×	
🗹 Angabe de	er Auftrags-Ref. obligatorisch		
🔲 Auftragsre	Aufträge: Einstellungen	×	
	🗹 Angabe der Auftrags-Ref. obligatorisch		
	🗹 Auftragsreferenz aus Liste		
	Auftragsreferenzendatei		
		Open file	×
		Nachsehen in: 📋 QManager	
	Abbrechen		
,			
		Ordnernam	<u>Ö</u> ffnen
		Ordnertyp: Job reference files	Abbrecher

Beispiel einer Liste im .txt - Format:



2.2.7 Berichte: Einstellungen.

Jede Waage/EcoMix, die je mit dem PC verbunden war, wird hier mit ihrer ID aufgelistet.

Diese IDs sind alphanumerische Sequenzen, die während des Waagenkommunikationstests errechnet werden. Die ID der aktuell angeschlossenen Waage/EcoMix finden Sie in System Info, S. 34; die vorgegebene Bezeichnung

für eine Waage ist "scale", für eine EcoMix "task".

In der rechten Spalte können den einzelnen Geräten beschreibende Namen gegeben werden, nach denen die Berichte "Kumulierter Auftragsbericht", S. 81, und "Detaillierter Auftragsbericht", S. 81, gefiltert werden können.

2.3 Qualitäten [F7].

Auf dem Reiter "Allgemein" kann der Haken im Kästchen "Nur VOC-konforme" gesetzt werden.

Wenn er gesetzt ist, werden nur VOC-konforme Qualitäten angezeigt, wenn nicht, werden alle angezeigt.

- Wählen Sie nur die Qualitäten aus, die Sie tatsächlich benutzen (dadurch werden bei einer Farbtonsuche die gefundenen Formeln auf diese Qualitäten beschränkt).
- Mit den Pfeiltasten können Sie in der Liste nach unten navigieren.
- Zum Auswählen / Zurücksetzen betätigen Sie die Leertaste.



um ausschließlich VOC-konforme

Qualitäten auszusuchen.

Klicken Sie auf

en.

HINWEIS: Sie können sich auch die nicht ausgewählten Qualitäten im Bildschirm "Farbtonsuche" anzeigen lassen, indem Sie dort auf die Schaltfläche "Inaktive Qualitäten anzeigen" unten links im Bildschirm klicken (s. a. VOC-Konformität, S. 14).

Inaktive Qualitäten anzeigen

Die Auswahl von Qualitäten hat Auswirkung auf folgende Module:

- Lagerverwaltung
- Kundeneigene Datenbank
- Preismanagement
- Suche
- Sonstige Produkte

2.3.1 Benutzerfaktor zum Vorschlag zum Materialverbrauch.

Für jede Qualität können Sie einen Faktor für die empfohlene Menge festlegen.

Damit wird berücksichtigt, ob generell mehr oder weniger Material verbraucht wird, als standardmäßig vorgesehen ist.

ColorNet PRO	CD2010-3 (Softv	vare-Ve	rsion	3.0, bu	ild 185 - (c)1999-201	0 0
xoox 20 dod zzz zzz Deutsch						
Suchmöglig	:hkeiten (F2))atenpfl	ege (F	3) Da	atenzusammenfass	ur
Allgemein	(F5) Module (F	6] Qu	alitäte	n (F7)	Produkte (F8)	
(10)	Qualität		Aktiv	Faktor	zum Vorschlag z. Mate	eria
	▶ 400					_
	500					-
9	501					
	5035	Ø				
	600					
	6000					
	CROMAX	Ø	N			
	FX					
	HDC	æ	N			
	1700					
	17035		•			_
	IMRONEL	Ð	•			_

2.4 Anzeige von Produkten.

ColorNet PRO (CD2010-3 (So	ftware-Version 3.0, build 185 - (c)1999-20	10 DuPont de l	lemour	s)
Deutsch					
Suchmöglic	hkeiten (F2)	Datenpflege [F3] Datenzusammenfas	sungen (F4)	Einstell	ungen (F9) (Systeminfo
Allgemein	F5] Module	e (F6) Qualitäten (F7) Produkte (F8)			
	Code-Such	ne Namensfilter (enthält)			
	Code	Name		Aktiviert	
	1010R	H.S. ACTIVATOR	Ð		
	1025R	H.S. THINNER	9		
	1030R	H.S. NON SANDING CONVERTOR	Q		
	1040R	UNIVERSAL 2K PRIMER GREY			
	1052R	HI PROD SURFACER OFF WHITE	Q		
	1056R	HI PROD SURFACER DARK GREY	Q		
	120S	CENTARI 2 COAT CLEAR LS			
	100011				

Normalerweise sind alle Produkte aktiviert. Einzelne Produkte können per Code im Feld oben links gesucht werden (genaue Übereinstimmung erforderlich) oder nach Produktbezeichnung im rechten Feld. Hier genügt es, einen beliebigen Namensteil einzugeben.

- Wählen Sie nur die Produkte aus, die Sie tatsächlich benutzen (dadurch werden bei den Sonstigen Produkten nur die spritzfertigen Mischungen der aktiven Produkte angezeigt).
- Zum Auswählen / Zurücksetzen betätigen Sie die Leertaste.
- Klicken Sie auf "Nur VOC-Konforme" um ausschließlich VOC-konforme Produkte auszusuchen.

"Nur VOC-konforme" deaktiviert Produkte, die nicht VOC-konform sind. Produkte, die an sich nicht VOC-konform sind und die in VOC-konformen und nicht konformen spritzfertigen Mischungen vorkommen, bleiben aktiviert.

Es kann sinnvoll sein, zuerst alle Produkte zu deaktivieren, und nachher einzelne Produkte wieder zu aktivieren.

Die Auswahl von Lacksysteme hat Auswirkung auf folgende Module:

- Kundeneigene Datenbank
- Preismanagement
- Suche
- Sonstige Produkte

HINWEIS: Diese Produkte sind nicht Bestandteil einer Qualität. Bestandteile von Qualitäten werden mit diesen aktiviert/deaktiviert.

2.5 System Info.

Hier werden Informationen zum System, externen Geräten, etc. gegeben. Die Liste kann ausgedruckt werden.

ColorNet PRO CD2010-3 (Software-Version 3.0, build 185 - (c)1999-2010 DuPont de Nemo					
Deutsch					
Suchmöglichkeiten (F2) Datenpfl	ege (F3))Datenzusammenfassungen (F4))Einst				
Datenbankinformation					
CD	: ColorNet PRO CD2010-3				
Extraktdatum	: 2010/04/18				
Software-Information					
ID	: MAF3CC47280E4AB9B0001869E51000				
Pfad	: E:\SWTest\ColorNetPro\ColorNetPro.e				
Version	: 3.0, build 185				
Gültig bis	: 2011/06/18				
PC-Information					
Betriebssystem	: Windows XP Service Pack 2 build 260				
0S-Sprache	: English				
Das System läuft seit	: 1 hour 47 minutes				
CPU	: Intel(R) Pentium(R) 4 CPU 3.00GHz				
Anzahl CPUs	: 2				
Speicher	: 118/1015 MB (free/total)				
Zugewiesener Speicher	: 37,55 MB				
Anzeigemodus	: 1024x768, 32 bit				
Benutzerverwaltungsrechte	: Ja				
					
Modulinformation					
Church all an an					
Chromavision					
Rye-Version	: 1.2 build 376				
Konfig Version	: 1.2, build 376				
Konfiguriert	: N				
LAF-Version					
Etikettendrucker					
Drucken					

3 Suche [F2].

Der Bildschirminhalt unterscheidet sich, abhängig davon, welche Module Sie installiert/konfiguriert haben. Die Optionen "Suche" (=Farbtonsuche), "Nach Hersteller", "Nach Modell" und "Sonstige Produkte" sind immer verfügbar. Die Anzeige der Schaltfläche "ChromaVision[®]" hängt von den Einstellungen ab.

Die Farbtonsuche ist die leistungsstärkste Suche. Um Ihnen die Suche zu erleichtern wurden außerdem geführte Suchfunktionen "Nach Hersteller" und "Nach Modell" implementiert.

ColorNet PRO CD2010-3 (Software-Version 3.0, build 185 - (c)199	9-2010 DuPont de Nemours)	
		ColorNet [®] Pro
Deutsch		
(Suchmöglichkeiten [F2]) (Datenpflege [F3]) (Datenzusamme	nfassungen (F4) (Einstellungen (F9) (Systeminfo)	
Suche	Sonstige Produkte	Waagenanzeige
Nach <u>H</u> ersteller	ChromaVision	Bestandsaufnahme mittels Waage
Nach Mode <u>l</u> l	E <u>x</u> terne Formeln	
	C <u>o</u> lour Pages	
		Schließen

3.1 Farbtonsuche.

Geben Sie alle bekannten Informationen ein, und drücken Sie auf die "Enter"-Taste oder klicken Sie auf den Pfeil neben dem Feld.

Sie können die Suche durch Veränderung des Suchmodus abwandeln (klicken Sie auf die entsprechenden Symbole oder drücken Sie die Funktionstaste F1, um sich ein Menü anzeigen zu lassen).

ColorNet(r) Pro Cromax(r) Pro 2011-1 (Softv	ware-Version 3.0,	build 196 - (c)199	9-2011 Di	uPont de Nemours	s)	
Formelsuche							
Suche	<u>H</u> ersteller	XX		-		F5 F6 F7	
	Farbtoncode					Ctrl+Z	
	Farptonpez.	×ו)				Ctrl+Y F4	
	Einsatz <u>b</u> ereich		•	Farbgi		tellers toncodes	
	La <u>g</u> ernummer		•		Gehe zur Eingabe der Farbt Gehe zur Eingabe des Mode	tonbezeichnung ells	
	Datenbanktyp		•	∋tonpa		atzbereiche gruppe	
						rnummer nbanktyps	2
				I	Atendiven vergeichen 1 100003 100015 100107 100133		~

Standard:

Genaue Übereinstimmung (F5)

Beginnt mit dem Suchtext (F6)

• einmal Klicken:

zweimal Klicken:

Enthält den Suchtext (F7)

Sie können in jedem beliebigen Feld mit der Eingabe der bekannten Informationen beginnen, aber die Suche ist am schnellsten, wenn Sie die Felder von oben nach unten durchgehen. Mit dem letzten Feld "Datenbanktyp" können Sie die Suche auf die kundeneigenen Formeln einschränken.

Wenn die Suche beendet ist, erscheint folgender Bildschirm:

^{ColorNet(r) Pro Cromax(Formelsuche}	r) Pro 2010-3 beta 2 (Software-Version)	3.0, build 188 - (c)1999-2010 Dui	Pont de Nemours)		_ 8 ×
Suche Neue Suche	Hersteller 2005 Farbioncode LH6V Farbionbez PEPPERMII Mogell Einsatzbereich Lagernummer 24200 Datenbartur PERSÖNLIC	T GREEN Farbgruppe -neRt CH konpaspein		P: kundeneeigen Autoteil: Gemessene Lal sind verfügbar	e Formel b-Werte
(P) X4329 (P) X4329 (X4329) X4329	U El Hersteller AFNOB EFFEDI VOLKSWAGEN VOLVO TRUCKS	L Farbcode LHEV LHEV LHEV LHEV	Peppermint Green Peppermint Green Peppermint Green Peppermint Green Peppermint Green		Beginn
Formein	D Um nicht ak tálen anzeigen	iese Formel ist in den aktiviert dive Oualitäten anzusehen, dri	en Gualitäten nicht verfügbar Jicken Sie bitte den Button (un	Alternativ Iten links). Markerte Formel	en vergleichen

Wenn die möglichen Farben im Mittelteil angezeigt werden, werden die verfügbaren Qualitäten im unteren Teil ("Formeln") angezeigt.

Wenn Sie im mittleren Teil durch die Ergebnisse scrollen, können Sie sich die Formelinformationen für die jeweils markierte Zeile anzeigen lassen.

Wenn Sie im mittleren Teil nach rechts scrollen, wird eine weitere Spalte sichtbar: "Anwendungsbereich", die Ihnen einen Hinweis dazu gibt, wofür diese Farbe verwendet wird (z.B. außen).


Generell:

Die Höhe der horizontalen Teilungen kann verändert werden. Bewegen Sie den Cursor auf die entsprechende horizontal Begrenzungslinie, bis das nebenstehende Symbol erscheint:

Ziehen Sie anschließend die Begrenzungslinie mit gedrückter linker Maustaste in der gewünschten Richtung. Entsprechendes gilt auch für die Spaltenbreiten. Hierzu bewegen Sie den Cursor auf eine (vertikale)

Begrenzungslinie zwischen zwei Spalten und verschieben die Linie bei gedrückter linker Maustaste. Wenn Sie auf die Schaltfläche "Inaktive Qualitäten anzeigen" klicken, werden die Qualitäten angezeigt, die Sie bei

der Einstellung der Suchparameter ausgeschlossen haben.

Zum Sortieren der Daten klicken Sie auf kleinen Kasten in der Kopfzeile der entsprechenden Spalte:

∟ Hersteller ⊽Hersteller

Um die Anzeige auf eine bestimmte Qualität oder gewünschte Alternativen zu beschränken, drücken Sie die Funktionstaste F1 oder die rechte Maustaste und treffen Sie die entsprechende Auswahl.

ColorNet PRO CD2010-3 (Software-Version	3.0, build 185 - (c)1	999-2010 DuPont	de Nemours)					_ 8 ×
Formelsuche				F	1 o	der rechte Mau	staste		
Suche	<u>H</u> ersteller		ES	L.					
Neue Suche		***		-		Nach Qualität filtern	•	Alle	
		XXX				Alternativenfilter		HDC	
				•			F5	IMRONEL	
			•				Fé	IMRONTR	
			_	Effekt	_	✓ e <u>n</u> thält			
		OFFIZIEL	L)tonpaspein	_	Zurück	Ctrl+Z		
Lagern	I u 🗖 Hersteller		Farbo	ode:	I D F		Etri+Y	🗖 Bec	inn 🗖 🔼
100575	MERCEDES	TRUCKS	7727 00	MM.	ALA	Gebe zur Eingabe des He	rstellers		
100996	MEDCEDES	,	3569		RICE	Gehe zur Eingabe des Fa	rbtoncodes	1063	199
		2	5500		- 3101		rbtonbezeichnung	1303	155
100996	MERCEDES	3	3568		SIGN		odells	1963	199
100996	MERCEDES	3	568		SIGN	Gehe zur Eingabe der Ein	satzbereiche	1963	199
	MEROEDEC		000			Gene zur Eingabe der Far	rogruppe pernummer	1000	
<					_		etails		>
E a mar a las					_		in 🗌		
Formein	-						n Ctrl+F		
Lagernu.	. Qualităt	□ / □ F. A [🗆 Lacka 🗖 B	EINGESCH	RAEN		F10	Re Col.	<u></u>
	5055						2	17214	_
100575	CROMAX	0 E	3				VS 2	R ^{1/214}	
100575	17035	0					VS 2	1/214	
Inaktive Qualit	äten anzeigen					Ма	rkierte Formel	Haupt	menü
							anzeigen /		

Sie können die Farbwidergabe verdeutlichen, indem Sie die Farbe (im mittleren Bildschirmteil) markieren und Strg + W drücken.

Wenn Sie in der Liste der Farbinformationszeilen nach unten scrollen, ändert sich auch die Farbe im Fenster.

Coloritet RID C02010 J Coloritet RID C02010 J Coloritet RID C02010 J Coloritet RID C02010 J Coloritet RID Coloritet RID C02010 J Coloritet RID	- 8 ×
Bacher Coordel PRO COSHE 3 (Software Version 3.0, bacher 4510 MERCEDES TRUCKS 575 Formels Statistic Fattoricez Modell Einsattgereich Lagerrun Formels Daating Daating	Audenfahlen EEAU Cefortet HD CD2919.3 (Software Version 3.6, build 15: (c)199.2911 bufort de Hemoure)
46518 HDC 0 46518 HDC 0 46518 HDC 0 1	Formelsuche Sucha Hersteller Fattorisole Lagemunmer 46556 Papeln andege Databaaldop Off DIELL Reverse Mers
46521 17035 0 Inaktive Qualitätion anzeigen	Formeln F Lacka B EINGESCHRAENKTES ()ECIAVERMO Gauztacki N Ra Col. A M6536 5035 0 0 0 VS 1/118 A
	A6536 0035 0 VS 1/118 A6536 0035 0 VS 1/118 A6536 A6536 A6536 VS 1 A6536 VS

Die Symbole im Formel-Teil (unten) des Bildschirms haben folgende Bedeutung:



Durch Doppelklick auf eine Zeile oder Anklicken von "Formel anzeigen" wird die Formel angezeigt (s. a. Anzeige der Farbtonformel, S. 58).

3.1.1 Zweifarbenlackierung.

Wenn sich die gefundenen Formeln auf eine Zweifarbenlackierung beziehen, ist dies auf der linken Seite der Formel im (unteren) Formelteil des Bildschirms angegeben.

ormelsuche								
uche	<u>H</u> ersteller	FIAT /	LANCIA	D				
Neue Suche		202	-	-				
<u> </u>				•				
			-					
			💌 Farbgrupp	ie 🔄 💌				
			Effe	kt 🔽				
		OFFIZI	ELL Itonpaspel	in 📃				
🗖 Lagerr	iu 🗖 Hersteller		Farbcode	🗖 Farbtonbez.		🗖 Beginn	į	
	FIAT / LANC	A		+224/182[P7807] +9	+224/182[P7807] +900			
No.	FIAT / LANC	A		+262 + 900	+262 + 900			
1	FIAT / LANC	A		+305 + 327 [L9312]	+ 327 [L9312]			
1	FIAT / LANC	A		+313 + 428A		1991	ľ	
							1	
ormein							ĺ	
e haben eine		🗖 Lagernu	Hersteller	Farbcode	Farbtonbez.			
wählt, die sich aus ehreren Farbfonförm	. •	N8365	FIAT / LANCIA	900	ANTRACITE EFFECT			
sammensetzt. Ite wählen Sie eine "i	eser 🚺	P7807	FIAT / LANCIA	182	182 BIANCO CORFU/SARATOGA			
ormein.	1	P7807	FIAT / LANCIA	224	BIANCO CORFU/SARA	TOGA		
	< 11)						Ĩ	
					Harlanda Farmat		Ē	

3.1.2 Digitale Anzeige der Farbtonpaspeln.

- Mittels der digitalen Farbtonpaspeln kann die OEM Farbtondokumentation abgelöst werden.
- Das Modul ist sowohl in ColorQuick Pro als auch in ColorNet[®] Pro verfügbar.
- ٠

Suche

Sobald ein Hersteller eingegeben ist, wird der Button "Paspeln anzeigen" sichtbar.

Klicken Sie auf diesen Button, um alle Paspeln, die den Suchkriterien entsprechen, anzuzeigen.



Nach Hersteller

Sobald ein Hersteller und ein Farbtoncode oder eine Farbtonbezeichnung eingegeben sind, wird der Button "Paspeln anzeigen" sichtbar.

Klicken Sie auf diesen Button, um alle Paspeln, die den Suchkriterien entsprechen, anzuzeigen.



Nach Modell

Sobald ein Hersteller, ein Modell und ein Farbtoncode oder eine Farbtonbezeichnung eingegeben sind, wird der Button "Paspeln anzeigen" sichtbar.

Klicken Sie auf diesen Button, um alle Paspeln, die den Suchkriterien entsprechen, anzuzeigen.



Die Paspeln werden folgendermaßen dargestellt:



HINWEIS:

Durch Positionieren der Maus auf einem Textbereich werden Modellinfo angezeigt, sofern vorhanden.

Durch Anklicken der Ecken eines Textbereichs kann durch alle verfügbaren Farbtoncodes gesucht werden (linke Ecke: zurück, rechte Ecke: vorwärts).





3.2 Alternativenvergleich.

Auf dem Suchbildschirm ist dieser Button sichtbar:

<)										~
Fo	rmeln							Ć	Alf	ternativen vergleiche	n
	🗖 🗖 Lagernu	. 🗖 Qualität		F. A	🗖 Lacka	🗆 B	EINGESCHRAENKTES DECKVERMO	🗖 Ganzlacki		Re E Cui	
Þ	F3183	600	0		В				VS 4	R	≡

Wählen Sie die gewünschte Qualität aus der Liste aktiver Qualitäten.

Die Formeln der ausgewählten Alternativen werden angezeigt.

Innerhalb eines Farbtons können Sie die Alternativen mittels der angezeigten Paspeln vergleichen. Die Paspeln werden aufgrund der Lab-Werte und – im Fall von Cromax[®] Pro – des Effekts berechnet.

Beachten Sie, dass für andere Qualitäten die Lab-Werte herangezogen werden, aber nur ein Standardeffekt angezeigt wird. Für diese können Sie zwar die Farbtonunterschiede zwischen den Alternativen vergleichen, nicht jedoch den Effekt (Grobheit der Aluminiumpigmente).

	Alternativenanzeige								
	Farbtöne Qualität	AIXAM/A101/B 6000	EIGE EFFECT						
-	Alternative		μ	Alternative 2					
	F3183 Alt.	0 / Schicht:B	-	F3183 Alt. 1 / Schicht:B	-				
2	J			F3183 Alt. 0 / Schicht:B					
	NEW ST			F3183 Alt. 1 / Schicht:B					
	一曲日前								
		and the second second second	Constant Activity		No. Conservation of the				
			State of the second second	And the state of the second					
					A STATISTICS IN THE OWNER AND A STATISTICS				
	Control of Day								
100	and the second		the second second						
	A CONTRACTOR		Anzeigen		Anzeigen				
			Anzeigen		Anzeigen				
	Code	Produktbezeichnung	Anzeigen	F3183 Alt. 1 / Schic	Anzeigen				
	Code AM11	Produktbezeichnung MEDIUM ALUMINIUM	Anzeigen F3183 Alt. 0 / Schi 165.9	F3183 Alt. 1 / Schic	Anzeigen				
	Code AM11 AM91	Produktbezeichnung MEDIUM ALUMINIUM TRANSOXIDE RED	Anzeigen F3183 Alt. 0 / Schi 165,9 36.9	F3183 Alt. 1 / Schic	Anzeigen				
	Code AM11 AM91 AM6	Produktbezeichnung MEDIUM ALUMINIUM TRANSOXIDE RED BLACK H.S.	Anzeigen F3183 Alt. 0 / Schi 165,9 36,9 10.0	F3183 Alt. 1 / Schic 16,4	Anzeigen				
	Code AM11 AM91 AM6 AM1	Produktbezeichnung MEDIUM ALUMINIUM TRANSOXIDE RED BLACK H.S. WHITE H.S.	Anzeigen F3183 Alt. 0 / Schi 165,9 36,9 10,0 8.0	F3183 Alt. 1 / Schic 16,4	Anzeigen				
► 	Code AM11 AM91 AM6 AM1 4530S	Produktbezeichnung MEDIUM ALUMINIUM TRANSOXIDE RED BLACK H.S. WHITE H.S. FLOP CONTR AGENT	Anzeigen F3183 Alt. 0 / Schi 165,9 36,9 10,0 8,0 7,7	F3183 Alt. 1 / Schic 16,4	Anzeigen				
► 	Code AM11 AM91 AM6 AM1 4530S	Produktbezeichnung MEDIUM ALUMINIUM TRANSOXIDE RED BLACK H.S. WHITE H.S. FLOP CONTR AGENT	Anzeigen F3183 Alt. 0 / Schi 165,9 36,9 10,0 8,0 7,7	F3183 Alt. 1 / Schic 16,4	Anzeigen				
	Code AM11 AM91 AM6 AM1 4530S	Produktbezeichnung MEDIUM ALUMINIUM TRANSOXIDE RED BLACK H.S. WHITE H.S. FLOP CONTR AGENT	Anzeigen F3183 Alt. 0 / Schi 165,9 36,9 10,0 8,0 7,7	F3183 Alt. 1 / Schic	Anzeigen				
►	Code AM11 AM91 AM6 AM1 4530S	Produktbezeichnung MEDIUM ALUMINIUM TRANSOXIDE RED BLACK H.S. WHITE H.S. FLOP CONTR AGENT	Anzeigen F3183 Alt. 0 / Schi 165,9 36,9 10,0 8,0 7,7	F3183 Alt. 1 / Schic	Anzeigen				

Im unteren Bildschirmteil werden die Formeln sowohl der Referenz als auch der gewählten Alternative angezeigt. (Hier sehen Sie in jedem Fall, welches Effektpigment eingesetzt wird.)

Mit "Anzeigen" senden Sie die Formel, die über dem Button steht, zum Formelbildschirm und können sie von dort wie üblich weiterverarbeiten.

3.3 Geführte Suche.

3.3.1.1 Nach Hersteller.

Wählen Sie einen Namen aus der Liste oder tippen die ersten Buchstaben, das Programm springt zum am besten passenden Eintrag. Schränken Sie die Suche ein, inden Sie weitere Kriterien in den Feldern angeben, die nach Bestätigung des ersten erscheinen.

3.3.1.2 Nach Modell.

Die Vorgehensweise entspricht der bei Nach Hersteller, s. oben.

Durch Klicken des Buttons "Suche" werden alle Filterkriterien hinzugefügt.



3.4 Sonstige Produkte.

Durch Klicken dieses Buttons öffnet sich eine Maske ähnlich der der Funktion "Spritzfertige Mischung" (Spritzfertige Mischung, S. 60). Sie können Kombinationen nicht farbiger Produkte wie Füller und Klarlacke wählen, als Formel anzeigen lassen, zur Waage schicken, Etiketten ausdrucken, als kundeneigene Formel speichern und wie eine solche ändern (s. Neue Formel erstellen, S.70, ff).

Auch hier ist zu beachten, dass lösemittelhaltige Kombinationen nur in EX-2-Bereichen eingewogen werden dürfen.

3.5 Formelsuche mit ChromaVision[®].

Der Button ist aktiv, wenn ChromaVision[®] installiert und konfiguriert wurde (s. Installation des Farbsuchprogramms, S. 10).

- Zur Messung darf das Gerät nicht mit dem PC verbunden sein.
- Vor der Übertragung von Messungen muß der Meßvorgang abgeschlossen sein, d. h. die Geräteanzeige muß im Hauptmenü sein.

Diese Option wurde geschaffen, um eine Formelsuche auch ohne laufende Verbindung zwischen dem Gerät und dem PC zu erlauben.

Es muss nur eine einmalige Verbindung und Übertragung der neuesten Messungen erfolgen, und danach kann das Gerät getrennt werden (= Offline-Verfahren)

Während das Gerät mit dem PC verbunden ist, kann keine Messung durchgeführt werden.

3.5.1 Übertragung von Messungen.

- Verbinden Sie das Gerät mit dem PC mit Hilfe des dafür vorgesehenen Kabels.
- Starten Sie die ChromaVision[®]-Software.

Die Software sucht nach der Verbindung. Nachdem die Verbindung hergestellt ist, werden alle neuen Messungen heruntergeladen.

Verbindung zum Farbtonmeßgerät wird aufgebaut.							
••	Verbindung zum Farbtonmeßgerät wird aufgebaut. Bitte warten oder "Work Offline" wählen, um ohne Verbindung zum Messgerät zu arbeiten.						
	12%						
	Die letzten bekannten Daten werden verwendet.						

Nachdem die neuen Messungen heruntergeladen sind, kann das Gerät getrennt werden.

3.5.2 Suche zum gemessenen Farbton .

ChromaVision			
Vorauswahl			
Hersteller	ChromaVision		
•	Vorauswahl		
Lagernr. Qualität	Manufacturer		
_		-	•
Auewahl der Messungen	Lagernr. Quality	Contains lead Farbtyp	
		Automat	isch 🔽 🛽 🖉 🔤
Gerat Sc			
🔘 Lokaler Speicher	Auswahl der Messungen		
	💿 Gerät	🗹 Soll korrigiert werden?	
	💿 Lokaler Speicher		
Wählen Sie eine Mess			BYK 1010832
			Diric forest
	Lolor Nr Name	1 ime	
	10	2009/06/04 3:03:44 At _ n auf	"Suche starter
Hauptmenü Auftragsi	9	2009/06/04 3:03:20 At	
	8	2009/06/04 2:52:22 Al	
	<u>* 7</u>	2009/06/04 2:42:08 Al	
		2009/06/04 2:37:00 At	Suche starten
		2003/06/04 1.30.33 Al	

Nach dem Herunterladen von Daten erscheint folgender Bildschirm:

- Klicken Sie auf den kleinen Pfeil neben der Zeile mit der Nummer der letzten Messung.
- Wählen Sie eine Messung aus der Liste der übertragenen Messungen.
- Die Software entscheidet den Farbtyp und zeigt das Ergebnis für jede Messung an.

Unifarbton	
Effektfarbton	

- Wählen Sie die Kriterien zur Suche nach Hersteller, Code, Lagernummer, Qualität wie bei einer normalen Formelsuche.
- "Enthält Blei": Hiermit kann festgelegt werden, ob nach bleihaltigen oder nur bleifreien Formeln gesucht werden soll.
- "Suche auf Farbtyp beschränken": Voreingestellt ist "Automatisch"; das Programm entscheidet hinsichtlich des Typs (Uni oder Effekt):

Wenn die Oberfläche der gemessenen Probe verkratzt ist, aber Sie wissen, dass es sich um eine Uni-Farbon handelt, sollten Sie dem Programm vorgeben, nur innerhalb der Uni-Farbtöne zu suchen. Bei sehr feinen Metallics sollten Sie "Metallic/Pearl" auswählen. Bei Metallic-Lacken empfiehlt es sich, den Fahrzeughersteller als Suchkriterium einzugeben, um sicherzustellen, dass für den Original- und den Reparaturlack das gleiche Effektpigment verwendet wird. Wenn Sie ohne Angabe eines Fahrzeugherstellers suchen, könnte das Programm eine Formel finden, die zu den Messwerten passt, aber ein anderes Effektpigment enthält. Der optische Eindruck ist üblicherweise besser, wenn der Erstausrüsterlack und der Reparaturlack das gleiche Effektpigment enthalten.

• Mit "Zurücksetzen" werden alle Suchkriterien zurückgesetzt.

Weitere Informationen s. a. Tipps, S. 114.

3.5.2.1 Soll korrigiert werden?

Diese Funktion ist standardmäßig aktiv.

Um weitere Informationen über eine Formel zu erhalten, doppelklicken Sie auf die entsprechende Zeile:

iste der am besten	passenden F	ormeln							Form	elvorschau		
	Typ	Lagernummer	Alternative	Qualitāt	Schicht	Blei	Wert		Produk	t Produktbezeichnung	Menge	
									AM1	WHITE H.S.	280.0	
	OFFICIAL	45002	0	500		Nein	2,85		AM81	YELLOW OXIDE H.S.	151.0	
	OFFICIAL	47529	0	500		Nein	3.29	1 11	AM6	BLACK H.S.	20.5	
			-				-,	- 10	AM84	RED UXIDE L.S.	60.0	
	OFFICIAL	F7217	0	500		Nein	3,48		740100	ZR-BINDER	000.3	
	OFFICIAL	IU121	0	500		Nein	3,48			1		
	OFFICIAL	C9061	0	500		Nein	3,60		E E	ormelvorscl	hau	
	OFFICIAL	L7907	0	500		Nein	3,64					
	OFFICIAL	46178	0	500		Nein	3,85					
	OFFICIAL	H3976	0	500		Nein	3,90					
	OFFICIAL	44299	0	500		Nein	4,12					
	OFFICIAL	N9738	0	500		Nein	4,15	$\overline{\mathbf{O}}$				
arbtondetails								•				
ersteller		Farbcode		Farbnam	1e							
ERKLEY		1322		VASTER	AS LEC BEIGE						C	
CS		3/468		VASTER	AS LBC BEIGE				Lener	te .		
LEET SWEDEN		LBC VASTERAS		NEVADA	NEVADABEIGE 8-GV FORD				Leger	Legende		
DRD EUROPE 1002 BEIGE NEVAD				IEVADA	🔄 🚺 🖓 Grünmgute Uberei			nstimm				
ORD EUROPE		8		BEIGE N	BEIGE NEVADA					Gelb: kor	rigierbar	
ORD EUROPE		GV		BEIGE N	IEVADA					Orange: r	nit Vorsi	cht ben
FORD EUROPE GVP			BEIGE N	BEIGE NEVADA					Kerrigierbar - mit vorsicht I	1enutzen		

Ergebnis		×	1 🥼	Result				×
S W Korrigiert	Eine eine empf	vorhandene Formel wurde korrigiert, um gut passende Formel zu erstellen. Es wird fohlen, ein Musterblech zu lackieren.		USE WITT	Use wit to an e; should H CAUTION	h caution! The par kisting formula. Ho be sprayed.	nel has be owever, a t	en matched est panel
Details der Orig	jinalformel			Original formula detail				
Lagernummer 4 Qualität !	45002 Al 500 er	lternative 0 Schicht nth. Blei Nein	oder		F1805 Alterr CROMAX Uses			В
Hersteller	Code	Name 🧕		Manufacturer	Colour Code	Colour Name		0
BERKLEY	1322	VASTERAS LBC BEIGE		LEXUS	6P3	DK GREEN EFFECT		Ĭ
FCS	3/468	VASTERAS LBC BEIGE		TOYOTA	6P3	DARK GREEN EFFECT		
FLEET SWEDEN	LBC VASTERAS	NEVADABEIGE 8-GV FORD		TOYOTA	6P3 PICNIC BUMPER	DARK GREEN EFFECT		
FORD EUROPE	1002	BEIGE NEVADA		TOYOTA	KD4 PICNIC BUMPER	DARK GREEN EFFECT		O
Vorschau)	Abbrechen Formel		Preview	D	Abo	ort (Finalise

- Klicken Sie auf "Vorschau", um sich die Druckvorschau der Formel für 1 Liter anzusehen,
- Klicken Sie auf "Formel", um den Formelbearbeitungsbildschirm zu öffnen, siehe Anzeige der Farbtonformel (S. 58).

3.5.2.2 Soll korrigiert werden? inaktiv (Keine Korrektur)

Dies ist NICHT das Standardverfahren.

Dies kann hilfreich sein, wenn die das Deckvermögen der Formel nicht ausreichend ist, und sich die Farbe des Untergrund negativ auf die Korrekturberechnungen auswirken könnte.



Print Preview								
					1 🔒 ;	- (c)1999-2010 DuPont de Ne	emours)	_ & ×
Chro	maVision-Formelvor	schau	Druckdatum	10/07/2010		vicht (abs.) Gewich	nt (kum.) 259, 0	Hersteller FORD USA
			Nr. der Messung Datum Uhrzeit Typ	2 02/07/2010 10:08:54 Metallic		64, 4 57, 6 3, 7 132, 4	323, 4 381, 0 384, 7 517, 1	Farbcode 6799 Farbtonbez. ROYAL BLUE EFFECT Beschreibung
Lagemur Alternativ Schicht Qualität Herstellei Code Name	mmer X0516 ve A B CROMAX PRO i Nein r VOLVO 468 LAVA SAND/BAHRI 4/E2	EIN EFFECT				432,6	949, 7	Lagenummer : 199669 Gualitat : 6000 Lackaufbau : 8 Alternative : 0 F. Abw. : 1 Sid Datum : 1995/01/06 Formeldatum : 2010/06/04
	I	Formel						
Produkt WB2010 WB2030 WB06 WB1031	Name CROMAX PRO BC BINDER I CROMAX PRO BC VISCOSITY BALANC BLACK HS MEDIUM FINE ALUMINUM	Ursprüngl. Menge M 190,2 444,0 199,4 80,4	enge nach Korrektur 189,3 441,9 175,4 70,7	Differenz				
Page 1 of 1		45.0	On E Vorschlag zum Materialverbrauch Spritzfertige Mischun Eitketten	g Drucken		Einwieger		Fartstoninfo vervollst/änderm VS VI VV VV

3.5.3 Praktische Arbeit.

3.5.3.1 Vorbereitung der zu vermessenden Oberfläche.

Die zu vermessende Oberfläche sollte sauber und ohne Kratzer sein. Beachten Sie auch das Dokument "10 Tipps für ein gutes Messergebnis".

3.5.3.2 Oberfläche vermessen.

Während der Messung bestimmt das ChromaVision[®]-Gerät die Helligkeitsstufe. Der Wert wird im Anzeigefeld ausgegeben, wenn diese Option aktiviert ist (s. Auf Flake Selector basierende Suche, S. 116) - hier im Beispiel L=05.



Wichtig: X-Rite - Geräte zeigen diesen Wert nicht an.

3.5.3.3 Einen Effektwert einer Messung zuordnen mit Hilfe des Flake Selector-Fächer.

Bestimmen Sie die Grobheit des Effektfarbtons durch Vergleich mit den Paspeln des Flake Selector. Da der Effekteindruck auch immer von der Helligkeit eines Farbtons abhängig ist, beginnen Sie mit dem Vergleich der Paspeln am besten mit der vom ChromaVision[®] angezeigten Helligkeitsstufe. Markieren Sie den passenden Effektwert im Display durch Drehen des Scrollrades.

Tip: sollten Sie den Effektwert nicht direkt im Gerät eingeben, können Sie ihn in der ChromaVision[®] - Maske "Vorauswahl" noch manuell auswählen.

Im letzten Schritt können Sie Ihrer Messung einen Namen geben (optional).

3.5.3.4 Verbinden Sie Ihr Gerät mit der ColorNet[®] Pro – Software.

Führen Sie ggf. vorher einen Kommunikationstest durch.

Wählen Sie die Messung aus, für die Sie ein Ergebnis sehen möchten.

Sowohl der Helligkeits- als auch der Flake Selector - Wert sollten übertragen worden sein (wenn sie im Gerät eingegeben wurden).

Der Flake Selector - Wert kann auch manuell angepasst werden.

Chroma∀ision	
Vorauswahl	
Hersteller	Code
	▼
Lagernr. Qualität	enthält Blei Farbtyp
	 Automatisch Zurücksetzen
Auswahl der Messungen	
• Gerät	Soll korrigiert werden?
	4 Byk 1060303
Wählen Sie eine M	lessung und klicken auf "Suche starter
Hauptmenu Auftr	Suche starten

3.5.3.5 Eingabe weiterer Suchkriterien.

Es sollten möglichst viele Suchkriterien vorgegeben werden, um ein genaues Ergebnis zu erzielen.

Chroma∨ision		
Vorauswahl		
Hersteller		
		•
Lagernr. Qualität	enthält Blei Farbtyp	
•	Automatise	ph <mark>.▼</mark> (<u>Z</u> urücksetzen)
Auswahl der Messungen		
💽 Gerät	🕑 Soll korrigiert werden?	
🔘 Lokaler Speicher		BYK 1060303
	4	
Wählen Sie eine	Messung und klicken auf "	Suche starter
Hauptmenü	uftragsliste	Rusha atartan

Drücken Sie "Suche starten", wenn alle Suchkriterien eingetragen sind.

3.5.3.6 Unifarbtöne.

Auf Unifarbtöne ist der Effektwert **nicht** anwendbar. Das Flake Selector – Feld muss leer sein. Wenn dies nicht so ist, öffnen Sie die Liste und wählen die leere Zeile:



HINWEIS: Es ist nicht ausreichend, den "Farbtyp" auf "Uni" zu setzen:



3.5.3.7 Ergebnisliste.

Das Programm sucht innerhalb der vorgegeben Helligkeitsstufe und im Bereich von +/- 1 den Effektwert. Die tatsächlich gefundenen Kombinationen werden in der Spalte rechts angezeigt.

Liste der a	te der am besten passenden Formeln								Formelvorschau		
Тур	Lagernummer	Alternative	Qualität	Schicht	Blei	Wert	4/E1		Produkt	Produktbezeichnung	Menge
OFFICIAL	¥0516	٨	CROMAX PRO	P	Noin	4.55	452		WB2010	CROMAX PRO BC BINDE	190.2
OFFICIAL	X0510	A	CROWAX PRO	0	I TO IN	4,55	4/62		WB2030	CROMAX PRO BC VISCO	444.0
OFFICIAL	P9462	A	CROMAX PRO	В	Nein	5,59	4/E2		WB06	BLACK HS	199.4
						_			WB1031	MEDIUM FINE ALUMINUN	80.4
OFFICIAL	F2758	A	CROMAX PRO	В	Nein	5,95	4/E1		WB1050	BRIGHTNESS ADJUSTEI	45.9
OFFICIAL	F7516	Δ	CROMAX PRO	B	Nein	6.04	4/F2		VVB1014	RUTILE RED PEARL	35.1
OTTOINE		Î	critician			0,04	1.62		AAB04	DARK VIOLET	12.3
OFFICIAL	X3235	1	600	В	Nein	6,30	4/E2		WB01	WHITE HS	10.9
						_			VVB46	ORANGE YELLOW	3.0
OFFICIAL	X3235	1	6000	В	Nein	6,30	4/E2		VV824	ORGANIC BLUE	2.2
OFFICIAL	X7629	1	600	В	Nein	6.30	4/E2				
	1.1020					0,00	1.22				
OFFICIAL	X7629	1	6000	В	Nein	6,30	4/E2				
OFFICIAL	F7138	0	600	В	Nein	6,36	HEI				
OFFICIAL	E7430	0	6000	D	Main	6 36	4.2.4	O			
90											
Farbtonde	tails							•			
Hersteller		Farbcode		Farbname							
VOLVO		468		LAVA SAND)/BAHREIN	EFFECT			00-		D
									Logond		
									Legena	C	
									G		
									K		
									ĸ		
	Erge	bnisvergleich						Drucke	en (Abbrechen	Weiter

3.6 Alternativenvergleich mit ChromaVision[®] - Suche / Ergebnisvergleich.

Diese Funktion muss mit einem Skript aktiviert werden.

3.6.1 Ergebnisliste ChromaVision[®]

Nachdem das Skript ausgeführt wurde, erscheint am unteren Bildschirmrand der Ergebnisliste der Button "Ergebnisvergleich".

Um die Ergebnisse visuell (als Paspeln) vergleichen zu können, drücken Sie diesen Button.

Liste der a	am besten passen	den Formeln							Formel	rorschau	
Tvp	Lagernummer	Alternative	Qualität	Schicht	Blei	Wert	4/F1		Produkt	Produktbezeichnung	Menge
									WB2010	CROMAX PRO BC BINDE	190.2
OFFICIAL	X0516	A	CROMAX PRO	В	Nein	4,55	4/E2		WB2030	CROMAX PRO BC VISCO	444.0
OFFICIAL	P9462	A	CROMAX PRO	в	Nein	5.59	4/E2		WB06	BLACK HS	199.4
									WB1031	MEDIUM FINE ALUMINUN	80.4
OFFICIAL	F2758	A	CROMAX PRO	В	Nein	5,95	4/E1		WB1050	BRIGHTNESS ADJUSTEI	45.9
		-							VVB1014	RUTILE RED PEARL	35.1
OFFICIAL	F7516	A	CROMAX PRO	В	Nein	6,04	4/E2		WB68	DARK VIOLET	12.3
OFFICIAL	X3235	1	600	в	Nein	6.30	4/F2		WB01	WHITE HS	10.9
						0,00			VVB46	ORANGE YELLOW	3.0
OFFICIAL	X3235	1	6000	В	Nein	6,30	4/E2		VVB24	ORGANIC BLUE	2.2
OFFICIAL	X7629	1	600	В	Nein	6,30	4/E2				
OFFICIAL	X7629	1	6000	В	Nein	6.30	4/E2				
						-,					
OFFICIAL	F7138	0	600	В	Nein	6,36	4/E1				
OFFICIAL	E7430	0	6000	D	Noin	8.36	1.21				
							(
Farbtonde	tails							•			
Hersteller		Farbcode		Farbname							
VOLVO		468		LAVA SANE)/BAHREIN	EFFECT			00		D
									Legend	p	
								_	Legena		
								_			
								_			
								_	KI		
	Ergel	bnisvergleich						Drucke	n (Abbrechen	Weiter

3.6.2 Wählen Sie den passenden Farbton mit Hilfe der angezeigten Paspeln aus.

In der Ergebnisvergleich – Maske (Paspelanzeige) finden Sie folgende Informationen:

- Ziel = Ihre Messung, das Ziel, das erreicht werden soll
- Aus der Datenbank = Formel aus der Datenbank, die zugeordnet wurde

Wichtig: Standardmäßig werden alle Formeln in ihrer Originalversion (wie sie in der Datenbank abgespeichert sind) angezeigt. Alle Formeln, die von der Software automatisch korrigiert wurden, können Sie zusätzlich in der korrigierten digitalen Paspelversion ansehen. Dazu klicken Sie auf "Korrigierte Effektfarbtöne".

Die Korrektur des Ergebnisses funktioniert nur mit Metallic- und Perlglanzfarbtönen. Unifarbtöne können als korrigierte digitale Paspel nicht dargestellt werden.

Oberer Bildschirmteil

Flake Selector – Wert anpassen

In der Leiste wird der Effektwert Ihrer Messung angezeigt. Der Wert kann durch Verschieben des Pfeils angepasst werden.



Spaltmaß oder Einblenden

Dies ist die Darstellung

Spaltmaß → zeigt die beiden Paspeln getrennt an = Standardeinstellung

(Simuliert eine Lücke zwischen zwei Karosserieteilen.)

Paspelanz	teige												
Flake Sel	lector - Wert	anpassen									O Orlainst	O Spaltm	-
	1		2		3		4		5		Automate Effective	5)
-	- 1	10	- 1	10	- 1	1	1	1	- 1	-		🔘 Einbler 🔍	
-			_		1		_		_	_			_
											다가 말했다. 것이 같이 많이 물었다. 알아버님 말 많이		
											Contest Second and a long of the second state of the second		
and and a													
NE SAL													
													a straight
S. Sheets &													Contraction of the second
Indiana Para													all all a
States -													
													-
a shirt													
					Ziel						Aus der Datenbank		

Einblenden → ein fließender Übergang zwischen beiden Paspeln kann simuliert werden. (Der "Einblendprozentsatz" kann eingegeben werden).

Paspelanzeige		
Flake Selector - Wert anpassen 1 2 3 4	Original S Korrigierte Effektfar	O Spaltm
		C LENNIG
Ziel		

Unterer Bildschirmteil

Linke Seite

Anzeige von Farbtoninformationen zum markierten Ergebnis, inklusive des Übereinstimmungswerts <u>nach</u> der Korrektur.

	: OFFICIAL
	: X0516
	: A
	: CROMAX PRO
	: В
	: Nein
	: 4,55
	: 4/E 2
	: VOLVO
	: 468
	: LAVA SAND/BAHREIN
	EFFECT
Wert nach Korrektur	: 3,12

Rechte Seite

Formel des gewählten Ergebnisses. Wurde die Formel von der Software korrigiert, stehen in den Spalten "Korrigiert", bzw. "Diff." Zahlen.

			•
Nucht	LORI	~ ~	1 O Pt
INTERT	K ()		
1 10110			1011

A	Produkt	Produktbezeichnung	Formula weight	Korrigiert		^
<u> </u>	WB2010	CROMAX PRO BC BINDER I	190,2	189,3		
-	WB2030	CROMAX PRO BC VISCOSITY BA	444,0	441,9		
	WB06	BLACK HS	199,4	175,4		
	WB1031	MEDIUM FINE ALUMINUM	80,4	70,7		
	WB1050	BRIGHTNESS ADJUSTER	45,9	89,5	55.9	
	WB1014	RUTILE RED PEARL	35,1	30,9		
	WB68	DARK VIOLET	12,3	8,1	-3.1	
	WB01	WHITE HS	10,9	8,0	-1.8	
	WB46	ORANGE YELLOW	3,0	2,7		
	WB24	ORGANIC BLUE	2,2	1,9		

Korrigiert

	Korr	igie	ert					
				Produktbezeichnung	Formula weight	Korrigiert		~
	1/10		WB2010	CROMAX PRO BC BINDER I	190,2	189,3		
-			WB2030	CROMAX PRO BC VISCOSITY BA	444,0	441,9		
			WB06	BLACK HS	199,4	175,4		
			WB1031	MEDIUM FINE ALUMINUM	80,4	70,7		
			WB1050	BRIGHTNESS ADJUSTER	45,9	89,5	55.9	
			WB1014	RUTILE RED PEARL	35,1	30,9		
			WB68	DARK VIOLET	12,3	8,1	-3.1	
			WB01	WHITE HS	10,9	8,0	-1.8	_
			WB46	ORANGE YELLOW	3,0	2,7		
			WB24	ORGANIC BLUE	2,2	1,9		_



Mit diesem Button scrollen Sie durch die Ergebnisse: (dies ist Ergebnis 9 von 10). Wählen Sie eine Formel und drücken "Weiter", um zur Formeldarstellung zu gelangen.

3.7 Externe Formel.

Mit ColorNet[®] Pro besteht die Möglichkeit, mittels des Buttons "Externe Formeln" Formeln aus dem Internet zu importieren.

ColorNet PRO CD2010-3 (Software-Version 3.0, build 185 - (c)199	9-2010 DuPont de Nemours)	_ 8 ×
		ColorNet [®] Pro
Deutsch		
(Suchmöglichkeiten [F2]) (Datenpflege [F3]) (Datenzusamme	nfassungen [F4] (Einstellungen [F9] (Systeminfo)	
Suche	Sonstige Produkte	Waagenanzeige
Nach <u>H</u> ersteller	Chroma⊻ision	Bestandsaufnahme mittels Waage
_		
Nach Modell	Externe Formein	
	Colour Pages	
	1	
		Schlie <u>is</u> en

Gehen Sie folgendermaßen vor:

Suchen Sie die Formel auf der DuPont Refinish Farbtonsuchseite <u>http://www.dupontrefinish.com/</u> oder Ihrer lokalen Webseite.



• Drücken Sie den "Export" - Button, der sich unter der Formel befindet.

Iternati	ive Lacka	ufbau	Lackoberfläche	VS Uni/Et	ifekt Paspel	Aktionen
	ZWEISC	HICHT	GLÄNZEND	6 Metallio	-	
lurzbez	. Beschreibung	Gewicht (abs.)	Gewicht (kum.)	Hersteller Code	: HONDA : 744	
M6	BLACK H S	84.9	84.9	Namo	MONTRY OREEN	
M29	LIGHT BLUE	37.9	122.8	Name	. MONTRY GREEN	
M11	MEDIUM ALUMINIUM	37.1	159.9	Lagernr. Alt.	: F7779 : 0	
M30	FAST GREEN H.S.	22.9	182.7	Fordet and a more		
M70	FAST BLUE L.S.	17.5	200.2	Farbtonanderung		
M2	WHITE L.S.	15.7	216.0	Qualität	: 6000	
M66	RED VIOLET	3.2	219.1	Lackaufbau	: ZWEISCHICHT	
M43	BRIGHT YELLOW	1.6	220.7	Laskabarfläsba		
B155	M.S. BINDER	264.9	485.6	Lackopernache	. GLANZEND	
B165	M.S. BINDER	457.5	943.1	PB		
			less have a horac	VS	: 6	
enge 1	L	~	eu berechnen	Standarddatum	: 22/12/1997	
				Formeldatum	: 28/03/2003	
				Revision	:	
	Drucken	Spritzfertige I	Mischung	Formelnr.	: 2157088	

 Sie werden aufgefordert, die Formel zu speichern. Mit "Speichern" wird die Formel automatisch in den Ordner C:\Documents and Settings\All Users\Gemeinsame Dokumente\SH\Import-Export abgelegt.

File Download	Save As		28
Do you want to save this file? Name: 262866-20080428.dff Type: Unknown File Type, 3.53 KB From: color.dupontrefinish.info	Sove in Pacerr Dealage	Courco 20080413.dtf	0000
Save Cancel Save Cancel While files from the Internet can be useful, some files can potentially harm your computer. If you do not trust the source, do not save this file. What's the risk?	My Concurrents My Concurrents My Computer My Territoria	File name: Status (Scillar Scillar Sci	V See V Carol

 Nachdem die Formel dort abgespeichert wurde, kann sie mittels des Buttons "Externe Formel" in ColorNet[®] Pro importiert werden. Das Programm öffnet sich durch Klicken des Buttons.

External formula	

• Wählen Sie die Datei, die Sie importieren möchten und klicken "Öffnen".

Formeldateivorschau				
IMPORT-EXPORT			C:\Users\Public\I Priorität	Documents
Name)(LIGHT_PLUMdff OHANIOdff TAFFETA_WHITE-0.dff	Size) (Type 5.30 KB DFF File 3.98 KB DFF File 6.41 KB DFF File)(Date modified 2009/05/24 1 2009/05/23 4 2009/05/23 5	Auftrags-Ref. Hersteller Colour name Colour code Qualität Lagernr. Alt.	ACURA TAFF NH578 VOC T W9982 0
Dateiname TAFFETA_W Dateityp Formula files	HITE-0.dff Ö (*.dff) 💽 Abb	finen	Volumen	1.00

Die Formel wird in der Formelansicht geöffnet. Von hier aus gibt es zwei Möglichkeiten fortzufahren:

- Formel benutzen → nach der Einwaage ist die Formel nicht mehr verfügbar.
- Speichern Sie die Formel in die persönliche Datenbank → die Formel steht weiterhin zur Verfügung.

3.8 Anzeige der Farbtonformel.

Durch Doppelklick auf die gewünschte Formel wird die Zusammensetzung aus den entsprechenden Mischlacken angezeigt.

ColorNet PRO CD2009-2 (Software-Version 3.0, bui	ild 133 - (c)1999-2009 Dul	Pont de Nemours)			_ 8 ×
Formel					
Code Produktbezeichnung	Gewicht (abs.)	Gewicht (kum.)	Hersteller		
PT101 WHITE	786.6	786.6	AFNOR		
PT182 YELLOW OXIDE LOW STREM	10 18.3	804.9	1665		
PT107 LS BLACK	3.3	808.2	Farbtonbez.		
PT128 GREEN SHADE BLUE LOW S	1 1.0	809.2	BLANC "		
EL560 HDC BINDER	524.5	1333.7	Lagernummer	: 10213	
Zu kundeneig. Formein zufügen Vorschlag zum Matriakvertrauch Spritzfertige Mischung Etiketten Drucken	Ç	Li Einwiegen	Schicht Alternative F. Abw. Std.Datum Formeldatum	: : 0 : 2002/05/21 : 2006/08/08 Info vervollst/åndern VS 1 Zurück (z. vorh. Maske) Haut	otmenü

3.8.1 Gewünschte Menge.

Geben Sie die benötigte Lackmenge (Volumen (Liter) oder Gewicht (kg)) im Feld in der Mitte unter dem Formelfeld (über der Schaltfläche "Zur Waage") ein.

HINWEIS: Wenn Sie weniger als 0,25 I benötigen, erscheint eine Warnmeldung, die Sie darauf aufmerksam macht, dass bei so geringen Mengen Farbabweichungen aufgrund von Messungenauigkeiten auftreten können.

3.8.2 Vorschlag zum Materialverbrauch.

- Klicken Sie auf "Vorschlag zum Materialverbrauch", um eine Vorstellung davon zu bekommen, welche Menge erforderlich ist, um ein bestimmtes Teil zu spritzen.
- Wählen Sie die Fahrzeuggröße aus.
- Bewegen Sie den Zeiger auf die zu lackierenden Teile und klicken Sie darauf (einmal Klicken = außen, zweimal Klicken = außen und innen, dreimal Klicken = Interior or blend (= innen oder Beilackierung).
- Für eine Komplettlackierung klicken Sie auf "Auf alle anwenden".
- Wählen Sie in dem nun erscheinenden Bildschirm außen, innen oder beides (angezeigt durch verschiedene Farben)



Die standardmäßig vorgegebenen Mengen werden mit dem Faktor multipliziert, der unter Benutzerfaktor zum Vorschlag zum Materialverbrauch, S. 32, eingegeben wurde.

Die Funktion "Vorschlag zum Materialverbrauch" kann so eingestellt werden, dass sie standardmäßig als Pop-up-Fenster erscheint (siehe Vorschlag zum Materialverbrauch automatisch starten, S. 14).

- Wenn sie aktiviert ist, aber momentan nicht benötigt wird, verlassen Sie den Bildschirm, indem Sie auf "Abbrechen" klicken (ansonsten wird das Volumen auf 0 Liter gesetzt).
- Die Funktion "Vorschlag zum Materialverbrauch" kann vor oder nach der Funktion "Spritzfertige Mischung" aktiviert werden. Für die Berechnung des Mengenvorschlags werden immer alle Komponenten berücksichtigt, die im Formelbildschirm aufgeführt sind.

٠

HINWEIS: Deaktivieren Sie die Mengenvorschlagsfunktion im Menü "Einstellungen" (siehe Vorschlag zum Materialverbrauch automatisch starten, S. 14), wenn sie vor der Formel eingeblendet wird, aber Sie dies nicht wünschen.

3.8.3 Spritzfertige Mischung.

Sie können sich Zusätze zur Formel (Mattierer, Härter, Verdünnungen), die zum Erreichen der spritzfertigen Mischung benötigt werden, als Anteil der Formel anzeigen lassen und auch an die Waage schicken.

Suchen Sie anhand mindestens eines Kriteriums eine Formel, markieren Sie die gewünschte Lackqualität. Klicken Sie das Icon "Spritzfertige Mischung". In der Maske, die sich öffnet, ist in der oberen Zeile nochmal die Lackqualität, für die Lackzusätze durchgeführt werden, angezeigt. Wählen Sie aus den Feldern "Type", "Style", "Härter" und "Verdünnung" die gewünschten Bedingungen/Zusätze, danach OK. Die Maske schließt sich und die erforderlichen Zusätze werden als Bestandteil der Farbtonformel angezeigt. Das gewünschte Volumen kann vor oder nach der Wahl der Zusätze geändert werden.

Sollten Sie eine oder mehrere bevorzugte Farbton - Zusatzkombinationen haben, können Sie diese als Favoriten speichern, s. Favorit erstellen.

HINWEIS: Lösemittelhaltige Kombinationen dürfen nur im EX-2-Bereich eingewogen werden.

ColorNet Pl	RO CD2010-3 (Software-Version 3.0, buil	id 185 - (c)1999-2010 DuPont de Nemours)	_ 8 ×
Forme	I		
Code	Produktbezeichnung	Gewicht (abs.) Gewicht (kum.) Hersteller	
AM27	BLUE	259, 0 259, 0 FORD USA	
AM62	TRANSPARENT RED		
AM74	BLUE PEARL	Favorit wählen	
AM10	FINE ALUMINIUM	Gruppe 2K ENAMEL HDC	
AM7	BLACK L.S.	Typ Art Verarbeitungstemp.	
XB155	M.S. BINDER	STANDARD FLATTENING (FL555) MULTITONING/SMITELLE O Alle O 25-30° (
		STRUCTURED SEMI FLEXIBLE SEMI FLEXIBLE	
		Härter Verdünnung	
		ET645 ET745 (0.7 TEILE)	
		ET650 ET750 (0.7 TEILE)	
	/		
		VERDÜNNER KURZ (0.7 TEILE)	
		3.00 1.00 0.70	
		Abbrechen	
Zu kun	deneig. Formeln zufügen	Carbtoninfo vervollst (ändern	
	Vorschling zum		
		Einwiegen	
Sp			
	ketten <u>D</u> rucken	Zurück (z. vorh. Maske) Hauptmeni	

3.8.3.1 Favorit erstellen (häufig verwendete Mischung).

Klicken Sie auf die Schaltfläche "+" (rechts neben der obersten Zeile ("Favorit wählen").

Geben Sie im Fenster "Favoriten" einen Namen ein, unter dem Ihre aktuelle Auswahl als Favorit abgespeichert werden soll. Die einzelnen Favoriten werden in einer Auswahlliste angezeigt.

	□ ×
Favorit wählen	
Gruppe 2K ENAMEL	(HDC +
Typ	Art Verarbeitungstemp
FLATTENING (EL555)	MULTITONING/SM.TEILE
STRUCTURED	SEMI FLEXIBLE 0.20-25-(
Härter	Verdünnung Topfzeit 3 h
ET650	ET750 (0.7 TEILE)
ET655	Favoriten
VERDÜNNER KURZ (0.7 TEILE)	Geben Sie einen Favoritennamen für die aktuelle Kombination ein.
	hai
3.00 1.00 0.70	Ok Abbrechen
142 000 000 000 000 000 000 000 000 000 0	

3.8.4 Drucken.

Durch Anklicken des Icons "Drucken" gelangen Sie zur Druckvorschau, von hier können Sie über das Druckersymbol die Formel ausdrucken, das Programm wählt den Standarddrucker. Der Formelausdruck ist auf DIN A4 ausgelegt.

3.8.4.1 Etiketten drucken.

Diese Schaltfläche ist nur sichtbar, wenn ein Etikettendrucker (Label Printer) installiert und konfiguriert ist. Sie können verschiedene Etiketten wählen.

Etikett drucken X
Liste druckbarer Etiketten auf C6
Farbtonetikett
Farbtonetikett groß
Formel (kum.)
Formel (abs.)
Formeletikett groß (Formel abs.)
Hinweisetikett
Hinweisetikett groß
Barcode
Abbrechen

Barcodes können für

- Formeln aus der offiziellen Datenbank und
- Kundenformeln

gedruckt werden.

Sie können nicht für Spektro-Formeln gedruckt werden.

HINWEIS: Auftragsinformationen werden auf große Etiketten gedruckt, wenn die Option "Nach Einwaage ausdrucken", S. 18, aktiviert ist.

3.8.5 Zu kundeneigenen Formeln hinzufügen.

Um die Formel in Ihre eigene Datenbank zu kopieren:

- Klicken Sie im Bildschirm "Formel" unten auf "Zu kundeneig. Formeln zufügen".
- Geben Sie in dem sich öffnenden Fenster die erforderlichen Daten ein und kehren Sie dann in den "Formel"-Bildschirm zurück.
- Sie können nun weitere Änderungen an der Formel vornehmen.

Zur Handhabung eigener Formeln siehe Neue Formel erstellen, S. 70. Kundeneigene Formeln in einer Liste sind durch ein "P" am Anfang der Zeile gekennzeichnet.

	Tint name	gram (abs.)	gram (cum.)	Manufacturer			
M86	OPAQUE RED	49,8	49,8	MERCEDES			
M53	RED ORANGE	49,5	99,3	3568			
M7	BLACK L.S.	13, 3	112, 5	Col.name			
M87	RED VIOLET	4,6	117, 1	SIGNALROT			
/11	WHITE H.S.	1, 8	118, 9	Stock Code	: 100996		
J138	PU BINDER	113, 0	231, 9	Quality	: 17035		
J338	LOW EMISSION ADDITIVE	25,8	257,7	Alternate	:0		

3.8.6 Einwiegen.

Durch Anklicken des Buttons "Einwiegen" öffnet sich der Waagenbildschirm und die in den Waageneinstellungen konfigurierte Waage wird gestartet.

Auf dem Bildschirm werden Formelinformationen, ein Balken, der den Wägefortschritt angibt, die Komponentennamen, die einzuwiegenden Mengen und die Waagenanzeige dargestellt.

3.8.6.1 Passwortabfrage vor Einwaage.

Wenn die Option "Identifikation vor jeder Waagennutzung abfragen" (s. Identifikation der Benutzer, S.29) aktiviert ist, öffnet sich eine Abfragemaske, bevor die sich der Waagenbildschirm öffnet.

Anmeldedialog	
Passwort	
	Sysinfo : 1005280947
\square	<u>Ok</u> <u>A</u> bbrechen

3.8.6.2 Eingabe der Auftragsreferenz.

Die Eingabe einer Auftragsreferenz wird verlangt, wenn unter Aufträge, S. 31, die Option "Angabe der Auftragsref. obligatorisch" angeklickt ist.

Wenn eine Auftragsliste verlinkt wurde, muss eine Auftragsreferenz aus dieser Liste gewählt werden.

Aufträge		
	Auftrags-Ref.	
	Auftrags-ID	
	Bemerkung	
		Priorität
O Normal	🔘 Hoch	Sehr hoch
	(Abbrechen Ok Ok

Abhängig von den Etikettendruckereinstellungen werden Etiketten nach Einwaage automatisch oder auf Anforderung gedruckt (s. a. Nach Einwaage ausdrucken, S. 18).

Wenn ein EcoMix-Terminal angeschlossen ist, muss ein Benutzer zugeordnet werden.

3.8.6.3 Bestandsinformation.

Die Bestandsinformation wird nur angezeigt, wenn das Lagerverwaltungsmodul installiert und gepflegt ist.



3.9 Waagenanzeige.

Bei Einsatz einer Wägezelle ohne Anzeige kann durch Anklicken dieses Buttons der Computerbildschirm als Waagendisplay genutzt werden.

Aktivierung der Funktion s. Manuelle Einwaage zulassen, S. 17.

3.10 Aktualisierung mittels Waage.

S. a. Bestandsaktualisierung mittels Waage, S. 90.

Mit dieser Funktion kann der Inhalt von Anbruchgebinden in den Bestand aufgenommen werden.

Durch Drücken des Buttons "Bestandsaktualisierung mittels Waage" öffnet sich ein Bildschirm mit einer Liste aller (aktivierten) Produkte. Links daneben kann das entsprechende Gebinde ausgewählt werden. Für einige Gebinde – Rührdeckel – Kombinationen sind die Taragewichte hinterlegt und werden automatisch vom Gesamtgewicht abgezogen. Sollte das erforderliche Gebinde nicht in der Liste vorhanden sein, wählen Sie "Benutzerdefiniert", stellen die leere Dose auf die Waage, drücken "Gebinde wiegen", anschließend wiegen Sie das Anbruchgebinde. Das Gebindegewicht, das Gewicht des Produkts und das daraus abgeleitete Volumen werden angezeigt.

Bestandsdaten aktualisieren					
Gebgröße	oinde 💌		Produktcode	-	
			WB2043	CROMAX PRO BC CONTROLLER LH	^
Gebinde wiegen			WB2045	CROMAX PRO CONTROLLER LOW HUMIDITY	
			WB2075	ACTIVATOR	
			WB2091	BLENDER	
Cobindo	18.3 0		WB21	VIOLET BLUE	
Geblinde	10,5 Y		WB24	ORGANIC BLUE	
Droduktaow	1059.6 0		WB25	BLUE HS	
Floudkigew.	1000,0 Y		WB26	BLUEIS	
Eingow Mongo	1.00 1		WB27	GREEN SHADE BLUE	
Lingew. Menge	1,00 1		WB28	FAST BLUE	
Zupätal Volum			WB30	BLUE SHADE GREEN HS	
	0		WB31	BLUE SHADE GREEN IS	
			WB32	YELLOW SHADE GREEN	
Total volume	1,06		WB33	GREEN GOLD	
			WB400		
			WB41	OPAQUE VELLOW	
			WB42	VELLOW	
			WB42	BDIGHT VELLOW	
			WP45	TRANSPARENT VELLOW	
			WB40		
			WBEOO		
		7000.0		CROWAN SPECIAL COLOUR ADJUSTER	M



Menge des Produkts WB2043 der Lagerverwaltung übermitteln

3.11 SDS/TDS.

Nach Anklicken des Buttons öffnet sich diese Maske:

To view the most recent documents, please click on the following links
TDS <u>www.dupontrefinish.eu</u>
SDS
www.dupontrefinish.eu
No thanks.

Wenn der PC Verbindung zum Internet hat, sollte auf die Datenblätter von dort zurückgegriffen werden, da sie dort regelmäßig aktualisiert werden.

Wenn dies nicht möglich ist, klicken Sie "Nein danke" ("No thanks"). In der folgenden Maske können Sie zwischen SDS und TDS wählen.

Die SDS/TDS DVD muß sich im Laufwerk befinden.

DuPont Refinish More than just paint	
GB English Coview the more GB English GR ελληνικά H Magyar HR Hrvatski I Italiano IRL English S Islenska LT Lietuvių	Document Type TDS Data: 03/2007 Document film <abbrack< td=""> <abbrack< a=""> <abbrack< a=""> <abrack< a=""><</abrack<></abrack<></abrack<></abrack<></abrack<></abrack<></abrack<></abrack<></abrack<></abrack<></abrack<></abrack<></abrack<></abrack<></abrack<></abrack<></abrack<></abrack<></abrack<></abrack<></abrack<></abbrack<></abbrack<></abbrack<></abbrack<></abbrack<></abbrack<></abbrack<></abbrack<></abbrack<></abbrack<></abbrack<></abbrack<></abbrack<></abbrack<></abbrack<></abbrack<></abbrack<></abbrack<></abbrack<></abbrack<></abbrack<>

3.12 Color Information.

Hier erhalten Sie Informationen zu Farbtönen für Anbauteile und Spezialfarbtönen, darüber hinaus Bedienungs- und Installationsanleitungen (durch Anklicken der Einträge in der rechten Spalte).

		DuPont Refinish More than just paint
		QUPIND The miracles of science
		Colour Information
1	! GENERAL INFO	GENERAL INFO - SYMBOLS 2008 GENERAL INFO - FLAT CLEAR MIXING MACHINE MAGNETS CROMAX PRO - DE MIXING MACHINE MAGNETS CROMAX PRO - DK MIXING MACHINE MAGNETS CROMAX PRO - EN MIXING MACHINE MAGNETS CROMAX PRO - ES MIXING MACHINE MAGNETS CROMAX PRO - FR MIXING MACHINE MAGNETS CROMAX PRO - FR MIXING MACHINE MAGNETS CROMAX PRO - GR MIXING MACHINE MAGNETS CROMAX PRO - IT MIXING MACHINE MAGNETS CROMAX PRO - NL MIXING MACHINE MAGNETS CROMAX PRO - NL MIXING MACHINE MAGNETS CROMAX PRO - NOR MIXING MACHINE MAGNETS CROMAX PRO - NOR MIXING MACHINE MAGNETS CROMAX PRO - NOR MIXING MACHINE MAGNETS CROMAX PRO - RUS MIXING MACHINE MAGNETS CROMAX PRO - SWE
•	ALFA ROMEO	ALFA ROMEO - 159 SPORTWAGON ALFA ROMEO - 159 ALFA ROMEO - BRERA ALFA ROMEO COLOUR PAGES
	ASTON MARTIN	ASTON MARTIN COLOUR PAGES
	AUDI	AUDI - A1 AUDI - Q7 AUDI - R8 AUDI COLOUR PAGES
\bigcirc	BMW	BMW - LOGO BMW COLOUR PAGES
Brilligner, Anty	BRILLIANCE AUTO	BRILLIANCE AUTO - ZHONGHUA
CHEVROLET	CHEVROLET EUROPE	CHEVROLET EUROPE - CAPTIVA CHEVROLET EUROPE - HRR CHEVROLET EUROPE COLOUR PAGES
	CHINESE CARMAKES	CHINESE CARMAKES COLOUR PAGES 2006 CHINESE CARMAKES COLOUR PAGES

4 Datenpflege [F3].

4.1 Pflege kundeneigener Formeln.

Die kundeneigenen Formeln sind in einer eigenen Datenbank zusammengefasst, auf die Sie über die Schaltfläche "Kundeneigene Daten" zugreifen können. In diesem Bildschirm können Sie vollkommen neue Formeln erstellen, Formeln bearbeiten, löschen, exportieren und importieren.

In der offiziellen Datenbank vorhandene Formeln können in die kundeneigenen Daten kopiert und dort bearbeitet werden.

Kundeneigene Formeln aus dem alten ColorQuick - Programm können ins neue Programm konvertiert werden, s.a. Konvertierung der kundeneigenen Formeln von ColorQuick, S. 130.

Lab – Werte Ihrer eigenen Messungen können an die kundeneigenen Formeln anghängt werden s. ChromaVision[®] – Daten lesen, S. 73.

ColorNet PRO CD2010-3 (Software-Version 3.0, build 185 - (c)1999-2010 DuPont de Nemours) _ 🛛 🖉 🗙					_ 8 ×		
Pflege kundeneigener Formeln							
	Qualität		Farbcode		☐ Farbtonbez.		BI
Neue Suche	e Suche		ALE 23		456		
	500	ALF					
Exportieren		Lagernu	Qualität	Hersteller	Farbcode	🗖 Farbtonbez.	<u>^</u>
+ - 👰	Ъ Р	(OWN)	500	ALEKO	123	456	
	Ъ Р	(OWN)	500	ALFA ROMEO			
	> 🔒 р	(OWN)	600	ALLIED VAN LINES AUST			
	P	(OWN)	6000	APRILIA MOTORCYCLES			
Auswahi							
Import						Haup	tmenü)

4.1.1 Neue Formel erstellen.

Es gibt vier Möglichkeiten, eine neue Formel zu erstellen:

- Bearbeitung einer vorhandenen Formel: Menü "Suche [F3] → "Suche" → Eingabe der Suchkriterien → "Formel" → "Zu kundeneig. Formeln zufügen".
- Erstellung einer vollkommen neuen Formel: Menü "Datenpflege [F3]" → "Kundeneigene Daten" → "Neue Formel erstellen".
- Import einer Formel, die von einem anderen PC exportiert wurde: "Datenpflege [F3] → "Kundeneigene Daten" → "Import" (siehe Import, unten).

In den ersten beiden Fällen öffnet sich ein Bildschirm, in dem Sie Angaben zur Formel machen müssen. Im ersten Fall werden mehrere Einträge von der Originalformel kopiert, im zweiten Fall müssen Sie die Daten eingeben. Formeln aus der persönlichen Datenbank sind in der Liste der zu Ihrer Suchabfrage passenden Formeln mit einem "P" zu Beginn der Zeile gekennzeichnet. Wenn Sie nur Ihre eigenen Formeln auswählen wollen, wählen Sie "CUSTOM" als Datenbanktyp.

ColorNet PRO CD2010-3 (Software-Version 3.0, build 185 -	1999-2010 DuPont de Nemours) _ 🖶 🖉 🗙
Kundeneigene Form	
Hersteller/Bezug AIXAM Farbtonbez/Bernerkung 123 Farbcode 123 Qualität 400 Oria, Lagernummer/ Qualität / Alternative / enthält Blei / S / / / Nein /	licht
This is my personal formula	Kopförden und Notiz bearbeit en
Bestandteil Produktbezeichnung 1010R H.S. ACTIVATOR	Gewicht (abs.) 25.00 Produkt (öschen Nach gben Nach yrten Nach yrten Statistich! Volumen [L: Absolut 0,031 Kumuliert
Eormel anwenden	Speichern Abbrechen

4.1.2 Bearbeiten der aktuellen Formel.

Markieren Sie die Eingabezeile, die Sie ändern wollen und ändern Sie die Menge.

ColorNet PRO CD2010-3 (Software-Version 3.0, build 185 - (c)1999-2010 DuPont de Nemours)		
Kundeneigene Form		
Hersteller/Bezug ADXAM Fartobae/Bennikung 123 Fatrobae 123 Qualità 400 Dis Lasenummer (Qualità Vanches e entrat Bia (Schicht		
IIIINein I		
This is my personal formula		Kopfdaten und Notiz bearbeiten
Bestandtell Produktbezeichnung Gewic	:ht (abs.) 🧖	Produkt hingufügen
1025R H.S. THINNER		Nach gben
1030R H.S. NON SANDING CONVERTOR 1040R UNIVERSALZ PRIMER GREY 1052R HI PROD SURFACER OFF WHITE 1056R HI PROD SURFACER DARK GREY 120S CENTARI 2 COAT CLEAR LS 120SX ANZ MS 2K CLEAR S		Nach griten
2	1	0,00 1 🖉 Kumuliert
Ermelanwenden	Speic	chern <u>A</u> tbrechen

4.1.2.1 Kopfdaten und Notiz bearbeiten.

Nach Anklicken der "Kopfdaten bearbeiten" Schaltfläche öffnet sich folgende Maske:

Personal formula reference		×
Manufacturer / Reference ALFA ROMEO 209 Colour Code IMPORTED Col.name / Description VERDE MUSCHIO 1968 Bar code //7.A9B3EB7 Quality I700	Note existing formula with "//"	
Org. Stock code : J5496 Org. Quality : I700 Org. Coat :	Org. Alternate : 0 Org. Uses lead : No	
	OK Cancel	

Alle Kopfdaten einer kundeneigenen Formel können manuell geändert werden.

4.1.2.1.1 Barcode.

Bei kundeneigenen Foremlen, die aus der offiziellen Datenbank kopiert wurden, ist dieses Feld mit der Lagernummer gefüllt.

Barcodes von kundeneigenen Formeln, die vor Einführung dieser Funktion existierten, bestehen aus einer Nummer, vor die "//" gesetzt ist.

Kundeneigene Formeln, die von grundauf neu kreiert werden, enthält dieses Feld "---".

In allen Fällen kann die Information geändert werden. Alphanumerische Kombinationen mit bis zu 15 Zeichen können eingegeben werden.

Die Information wird sowohl als Barcode als auch als Klartext auf das große Farbtonetikett und das Barcodeetikett gedruckt (s. a. Etiketten drucken, S. 62).

Die zugehörige Formel kann mittels Barcode im Suchfeld "Paspel" gefunden werden, indem entweder

der Barcode eingescannt wird

Ulis bunte Welt

		21.01.2011			
CROMAX					
PEUGEOT		LKR			
ROUGE BA	BYLONE (+FAC	:10			
X0314	20.01.2011	-1962464759			
1,000 L					
ULISBUNTEFORME					



- Der Klartext eingetippt wird oder
- Der Code aus der Auswahlliste gewählt wird.

4.1.2.2 Produkt hinzufügen.

- Klicken Sie auf die Schaltfläche "Produkt hinzufügen"; eine leere Zeile erscheint am Ende der Formel.
- Bewegen Sie den Cursor in das leere Feld der Spalte "Produktbezeichnung".
- Wählen Sie ein neues Produkt aus der Liste, die erscheint, wenn Sie auf den kleinen Pfeil klicken. Der Name des neuen Produkts erscheint automatisch.
- Geben Sie die Menge (in Gramm) ein.

4.1.2.3 Produkt löschen.

Markieren Sie das Produkt, das Sie löschen wollen, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche "Produkt löschen".

4.1.2.4 Änderungen speichern.

Nachdem Sie die gewünschten Änderungen vorgenommen haben, klicken Sie auf "Speichern" – die vollständige Mischung wird auf 1 Liter umgerechnet.

Anschließend können Sie entweder den Bildschirm verlassen (und zum vorherigen Bildschirm zurückkehren) oder auf "Formel anwenden" klicken, um die veränderte Formel sofort zu verwenden.

4.1.3 Formel löschen.

Wenn Sie auf diese Schaltfläche klicken, wird die gesamte Formel aus der Datenbank gelöscht.
4.1.4 ChromaVision[®] – Daten lesen.

ColorNet(r) Pro Cromax(r) Pro 2010-3 (Software-Version 3.0, build 188 - (c)1999-2010 DuPont de Nemours)					
Pflege kunden	eigener Forr	neln			
Suche Neue Suche	<u>H</u> ersteller Farbtoncode Farbtonbez.	ALLIED 	VAN LINES AU	JST	
Exportieren		🗆 Lagernu	Qualität	Hersteller	
+ -	▶ Р	(OWN)	500	ALLIED VAN LINES AUST	
Auswahl					
Formolyorock					
Besitzer der Formel: we Bemerkung :	rau erwerwerwerwe Gewicht	t (ahs.) Gen	wicht (kum)	1	
1030R		4,000	4,000	(Neue Formel erstellen)	
			=	Markierte Formel hearheiten Eormel löschen ChromaVision-Daten lesen	

Eine Spektrophotometer – Messung kann einer kundeneigenen Formel zugewiesen werden:

- Kundenformel -> Formel bearbeiten
- Klicken Sie auf "…lesen", um das Spektro Modul zu öffnen.
- Wählen Sie eine Messung aus und verknüpfen Sie diese mit Ihrer eigenen Formel, indem Sie den Button "Messung übertragen" drücken.

		Farbtyp bestätigen	×
ChromaVision			
		Uni	
		• Effekt	
Auswahl der Messungen			
Gerät	<u> </u>	(Ok	
	BTK 1060303		
Hauptmenü Auftragsliste	Messung ühertragen		

• Bestätigen Sie den Farbtyp.

Die Spektro - Messung ist nun mit Ihrer eigenen Formel gespeichert.

Die Farbdarstellung (Anzeige als Farbtonpaspel) ist nun verfügbar und Sie können diese Formel mit einer Spektro -Suche aufrufen.



Wenn Sie eine Formel der offiziellen Datenbank als kundeneigenen Formel gespeichert haben, bleiben die Lab – Werte erhalten. Diese können entfernt und durch Ihre eigenen Meßwerte ersetzt werden.

Sobald Spektro – Messungen an eine kundeneigene Formel angehängt sind, wechselt die Buttonaufschrift zu "...entfernen". Damit können Spektro - Messungen jederzeit von kundeneigenen Formeln entfernt werden.

ACHTUNG: Verknüpfen Sie die Spektromessung, die Sie von der von Ihnen lackierten Formel aufgenommen haben mit Ihrer Formel. Nicht die Messung, die Sie aufgenommen haben, um zur Formel zu kommen!

75 / 143

4.1.5 Import.

Standardmäßig sucht das Programm zu importierende Dateien im Ordner "Import-Export" auf dem Desktop. Sie können jedoch jede mögliche Quelle auswählen.

Zum Importieren von Formeln in die Datenbank mit den kundeneigenen Formeln klicken Sie auf "Open".

Das Programm zeigt Ihnen Informationen über die importieren Formeln an (identische werden übersprungen).



4.1.6 Export.

ColorNet PRO CD2010-3 (Software-Version 3.0, build 185 - (c)1999-2010 DuPont de Nemours) Pflege kundeneigener Formeln • • xxx -OWN ALEKO ୍ୱର Р 500 ALFA ROMEO OWN 1 Ρ LIED VAN LINES P PRILIA MOTORC Formelvorschau Formel wurde die **Exportliste** in aufgenommen (Neue Formel erstellen) 25,000 1030R 25,000 3050 S 36,000 61,000 Markierte Formel 1040F 50,000 111,000 <u>E</u>ormel löschen Hauptmenü

Markieren Sie in der Liste die Formeln, die Sie exportieren wollen und klicken Sie dann auf



Klicken Sie auf , um sich die Exportliste anzeigen zu lassen und mit dem Export fortzufahren.

Die neue Datei hat die Endung ".ctc" und kann außerhalb des ColorNet® Pro - Programms nicht geöffnet werden. Standardmäßig wird sie in einem Ordner mit einer Verknüpfung auf dem Desktop gespeichert. Von dort kann sie auf jedes Speichermedium kopiert werden oder per Email zum Import in ein ColorNet[®] Pro Programm versandt werden.



HINWEIS: Die Datenbank mit den kundeneigenen Formeln von ColorQuick kann zur weiteren Nutzung in ColorNet[®] Pro konvertiert werden, siehe Konvertierung der kundeneigenen Formeln von ColorQuick, S.130.

4.1.7 Preise.

Muss über die benutzerdefinierte Installation installiert werden, s. Installation des Farbsuchprogramms und zusätzlicher Optionen., S. 11.

4.1.7.1 Preiseditor.

Auf dem 1. Reiter ("Preiseditor") geben Sie Ihren aktuellen Preis/Liter ein. Sie können die Suche nach den von Ihnen verwendeten Materialien beschleunigen, indem Sie nach Lacksystem sortieren (Auswahlliste über der Tabelle) oder einzelne Mischlacke mittels des Feldes unter der Tabelle zu suchen.

Pr	eisverwalt	ung	□ ×			
P	reiseditor	Preisgruppe Einstellungen				
ſ		Preisdetails				
	Code	Prod.Bez.	Preise			
	1010R	H.S. ACTIVATOR	4,00			
	1025R	H.S. THINNER	4,00			
	1030R	H.S. NON SANDING CONVERTOR	4,00			
	1040R	UNIVERSAL 2K PRIMER GREY	4,00			
	1052R	HI PROD SURFACER OFF WHITE	4,00			
	1056R	HI PROD SURFACER DARK GREY	4,00			
	120S	CENTARI 2 COAT CLEAR LS	4,00			
	120SX	ANZ MS 2K CLEAR	4,00			
	1220R	HIGH SOLIDS FILL PRIMER	4,00			
	1225R	H.S. FILL PRIMER THINNER	4,00			
	125S	STANDARD ACTIVATOR	4,00 🗸			
	Suchen nach Produktcode					
	<u>E</u> xport		Speichern & Abbrechen			

4.1.7.2 Preisgruppe.

Wählen Sie ein Lacksystem aus der Liste.

Definieren Sie Preisgruppen, indem Sie einen Gruppennamen eingeben und die zugehörigen Preislimits eingeben. Wenn die Preise komplett gepflegt sind, rechnet das Programm den Gesamtpreis einer ausgewählten Formel aus, gibt ihn aber – je nach Einstellung, s. Einstellungen (unten) – zusätzlich oder nur die Preisgruppe aus. Die Ausgabe erfolgt sowohl als Formelinfo auf dem Bildschirm, als auch in diversen Berichten.

Preisverwalt	ung					
Preiseditor	Preisgruppe	Einstellungen				
		Definit	ion der Preisgr	uppen		
			5035 [5035]			
Preisgru	ppe			Unteres Preislimit	Oberes Preislimit	
						~
					ern &	
Export		ort <u>H</u> inzufi	igen Lö	schen verlas	sen <u>A</u> bbrech	en

4.1.7.3 Einstellungen.

Der nächste Reiter ("Einstellungen") gibt Ihnen die Möglichkeit, Preise umzurechnen und an unterschiedlichen Stellen auszugeben (mit der Formel, auf dem Etikett (ist vorgesehen), auf dem Formelausdruck).

Im obersten Teil machen Sie Angaben über die Darstellung der Preise in Ihrer Standardwährung. Sie können einen freien Eintrag einfügen (zusätzlich zu denen in der Liste), z. B. "Einkaufspreis". Die "2. Währung" könnte dann als "Verkaufspreis" genutzt werden.



4.1.7.4 Export/Import.

Sie können Preise, Preisgruppen und/oder die Einstellungen importieren und exportieren; die exportierten Daten werden als zip - Datei (komprimiert) gespeichert. Der Standardzielort ist der Import-Export-Ordner auf dem Desktop.

- Drücken Sie den "Export"-Button,
- wählen Sie den Zielort, dann "Speichern",
- wählen Sie die zu exportierenden Daten.

Für jede exportierte Datenart wird eine .csv-Datei erzeugt; Dateien eines Exportvorgangs werden gemeinsam in einem .zip-Ordner abgelegt und können extern bearbeitert werden.

- Entpacken Sie den .zip-Ordner,
- öffnen Sie die zu bearbeitende Datei,
- bearbeiten Sie die Daten (.csv-Dateien können mit excel bearbeitet werden),
- speichern Sie die Datei wiederum im .csv-Format.
- Wenn alle zusammengehörenden Dateien wieder zu einem .zip-Ordner komprimiert werden, können Sie zusammen importiert werden.
- Sie können auch einzeln nicht komprimiert als .csv-Dateien importiert werden. Wählen Sie in der Importmaske anstelle des voreingestellten .zip-Dateiformats das .csv-Format aus.

Preisverwalt	ung		
Preiseditor	Preisgruppe Einstellungen		
		Preisdetails	
Code	Prod.Bez.	Datei speichern	Import ×
1010R	H.S. ACTIVATOR	Lookin 🖾 IMPORT-EXPORT	🖌 Preise 🛛 🖌 Einstellungen
1025R	H.S. THINNER		
1030R	H.S. NON SANDING CONV		Beachten Sie, daß die "Anzeigen in" - und "Drucken auf" -
1040R	UNIVERSAL 2K PRIMER GR		Optionen nicht mit importiert werden.
1052R	HI PROD SURFACER OFF V		
1056R	HI PROD SURFACER DARK		(Ok) (Schließen)
120S	CENTARI 2 COAT CLEAR L		
120SX	ANZ MS 2K CLEAR		
1220R	HIGH SOLIDS FILL PRIMER		
1225R	H.S. FILL PRIMER THINNER	Dateiname	
1255	STANDARD ACTIVATOR	price-2010-07-10.z	<u>Speichern</u>
Suchen na	ch Produktcode	Dateityp: Zip files	v Abbrecher
<u>Export</u>		Spe ver	Chern & Abbrechen

4.2 Aufträge.

Die Auftragsverwaltung wird mit dem Berichtsmodul mit installiert.

Aufträge können im Menü "Datenpflege [F3]" bearbeitet werden.

Aufträge aus den alten Farbtonsuchprogrammen ColorQuick und ColorNet[®] können mittels Konvertierung der Datenbank (Job database convertor), S. 128 nach ColorNet[®] Pro übertragen werden.

Die Kopfdaten aller Aufträge, die zur Waage geschickt wurden, können von hier aus geändert und exportiert werden. Um Änderungen vorzunehmen, klicken Sie entweder direkt auf eine Zeile oder filtern zunächst nach einem oder mehreren Kriterien, um die Anzahl Zeilen zu reduzieren.

4.2.1 Export.

Die Daten können in mehreren Formaten exportiert werden, um in anderen Systemen weiterbearbeitet werden zu können.

Drücken Sie den "Export"-Button (links unten), eine Maske mit drei Reitern öffnet sich. Auf dem ersten Reiter ("Datei") wählen Sie das gewünschte Dateiformat und das Zielverzeichnis (standardmäßig ist dies der "Import-Export"-Ordner auf dem Desktop).

Im .ctc-Format können alle Daten exportiert, allerdings nicht außerhalb des Programms bearbeitet werden. Sie können auf einem anderen PC importiert werden.

Auf dem zweiten Reiter ("Felder") wählen Sie Informationen, die Sie exportieren möchten.

Diverse Daten- / Zeit-, bzw. Zahlenformate können auf dem dritten Reiter ("Allgemein") gewählt werden.

A	uftragsverwalt	ung			I X
	Filtern nach		Filt	em nach:	
	Antongodo 1	1/05/2000	Donutror	Exportieren	
		1/05/2009	Hersteller	Konfigurieren und exportieren	
	Auftragsdatu	m Zeit	Benutzer Auftrags-Re	Datel Felder Allgem. Formatierung	
Þ	11/05/2009	12:16	1	Encode and	Exportieren
	11/05/2009	12:16	2	Exponormat	
	11/05/2009	12:17	6	CSV (user defined character delimited) (*.CSV)	Abbrechen
	11/05/2009	12:17	8	W Dualtankänfa sinaskließen	
	12/05/2009	09:48	3		
	12/05/2009	09:49	4	🔲 🛄 Text in Anführungsstrichen	
	12/05/2009	09:50	ER	Spaltentrennzeichen:	
	12/05/2009	09:51	SD		
	12/05/2009	09:51	SD		
	12/05/2009	09:51	SD	Speichern unter	
	12/05/2009	09:52	SD		
	31/05/2010	18:02	1	C:\Documents and Settings\All Users\Documents\DuPont Refini	
	31/05/2010	18:10	1		Einstellungen
 (Import		Exportieren		speichem

HINWEIS: Die Import-Export-Funktion ist eine einfache und sichere Methode, Daten zwischen verschiedenen PCs auszutauschen.

Darüber hinaus können hiermit Daten aus den alten Farbtonsuchprogrammen (ColorQuick, ColorNet[®]) ins ColorNet[®] Pro-Programm übertragen werden (s. Konvertierung der Datenbank (Job database convertor), S. 128).

4.2.2 Import.

Aufträge von einem anderen PC können importiert werden, wenn die Exportdatei im .ctc-Format vorliegt.

4.3 Pflege der Warteschlange (Queue maintenance).

Diese Funktion wird zusammen mit EcoMix installiert.

Sobald Aufträge für die EcoMix existieren, können diese mittels dieser Funktion organisiert werden.

Zur Zeit können Aufträge an die EcoMix von der PC-Seite aus gelöscht werden. Dieses Vorgehen steht nur dem Manager zu.

Pfl	ege der Waagenbezeichnungen					
	ID	Besch	nreibung			
	CIHR3AC8666C1B27D40003FF2E4					
		Quantity	Mitarbeiter	Auftrags-Referenz	Hersteller	*
		1.00				
						E
		•				- F
		(Auftrag lös	chen			Schließen

5 Datenzusammenfassungen [F4].

5.1 Berichte.

Verschiedene Berichte können angezeigt, gedruckt und gespeichert werden.

Im oberen Teil wählen Sie durch Anklicken den Berichtstyp aus, im unteren Teil schränken Sie die Suche ein. Die Kriterien sind für die unterschiedlichen Berichtstypen unterschiedlich.

Sie können die Option "Mit Preisen drucken" wählen. Produkte, für die keine Preise definiert sind, werden mit "???" ausgegeben, sobald ein Preis fehlt.

HINWEIS: Einige Berichte geben gar keine Preise an.

Alle Berichte können durch Klicken des Icons (oben links in der Berichtansicht) ausgedruckt (werden.

Darüber hinaus können sie als .pdf-Dokumente gespeichert werden. Klicken Sie dazu "Print to file" und bestimmen Sie den Speicherort durch anklicken der Kästchens mit den Pünktchen.

Print			X
Printer <u>N</u> ame: Type: Where:	G HP DeskJet 930C/932C/93 HP DeskJet 930C/932C/935C	50 _	<u>P</u> roperties
Page Range	ige mbers and/or page ranges commas. For example, 1,3,5-12.	Copies Number of <u>c</u> opies:	1 🚖
Type:	e Jobbe PDF Files C:\Order202.pdf	Print All pages in rang	
		OK	Cancel

Der Bericht "Absoluter Produktverbrauch", S. 82 kann zusätzlich als Textdokument (.txt-Format) gespeichert werden. Textdokumente können in andere Dateiformate (z. B. excel) übertragen und so in externen Programmen verarbeitet werden.

5.1.1 Kumulierter Auftragsbericht.

Kriterien: Zeitraum, Mitarbeiter, Auftragsreferenz, Sortierung nach Datum oder Auftragsreferenz, Hersteller. Auftragsreferenz wird nur angezeigt, wenn unter **"Einstellungen -> Aufträge"** aktiviert wurden.

5.1.2 Detaillierter Auftragsbericht.

Kriterien: Zeitraum, Mitarbeiter, Hersteller, Auftragsreferenz, Genauigkeit Auftragsreferenz wird nur angezeigt, wenn unter "**Einstellungen -> Aufträge**" aktiviert wurden.

Mögliche Genauigkeiten:

OK: korrekt eingewogen

OK (R): korrekt eingewogen mit Neuberechnung(en). Die Zahl hinter dem "R" gibt die Zahl der Neuberechnungen für diese Formel an.

NOK (I): nicht korrekt eingewogen, ignoriert (nicht neu berechnet).

Pro Auftrag werden die erforderlichen gegen die tatsächlich verbrauchten Mengen der Einzelprodukte (Mischlacke) angezeigt.



5.1.3 Abweichung pro Auftrag.

Kriterium: Abweichung in Prozent, über die hinaus Einwaagen aufgeführt werden sollen, Mitarbeiter, Hersteller, Genauigkeit (s. o.)

Bericht über Materialverbrauch pro Auftrag.

5.1.4 Absoluter Produktverbrauch.

Kriterien: Zeitraum, Mitarbeiter, Auftragsreferenz, Hersteller Auftragsreferenz wird nur angezeigt, wenn unter "**Einstellungen -> Aufträge**" aktiviert wurden. Pro verbrauchtes Produkt werden die tatsächlich verbrauchten Mengen und die entstandenen Kosten aufgeführt, kumuliert über alle Aufträge.

5.1.5 Durchschnittlicher Materialverbrauch.

Kriterien: Zeitraum, Mitarbeiter, sortiert nach Mitarbeiter und Produktgruppe oder nur nach Produktgruppe. Materialverbrauch nach Produktgruppe.

5.1.6 Lösemittelbericht.

Kriterium: Zeitraum

Listet die freigesetzte Lösemittelmenge in kg für einzelne Produkte innerhalb des vorgegebenen Zeitraums.

5.2 Lagerverwaltung.

Mittels dieses Moduls kann ein- und ausgehende Ware verwaltet werden. Es gibt einen Überblick über den Bestand und dessen Wert. Bestandsdefizite können verhindert werden.

5.2.1 Installation.

Mittels kalkulierten Passworts – s. speziellen Passworts, S. 12 – kann das Lagerverwaltungsmodul zusätzlich zu den anderen installiert werden.

5.2.2 Nützliche Einstellungen.

5.2.3 Adressen + Bestand.

5.2.3.1 Adresse.

Bevor Bestellungen getätigt werden können, muss mindestens je eine Adresse pro Adressrolle (Rechnungs-, Lieferund Lieferantenadresse) gepflegt werden:

Wählen Sie zuerst eine Adressrolle im obersten Feld, geben Sie dann die zugehörigen Daten in die folgenden Felder ein.

Zur Eingabe weiterer Adressrollen gehen Sie zurück in das erste Feld und wählen die nächste Rolle, die Sie pflegen möchten. Zwischendurch muss nicht gespeichert werden, Sie werden dazu aufgefordert, wenn Sie die Maske verlassen.

In dieser Maske können auch Adressen gelöscht werden.

Adressen	+ Bestand			x
Adresse	Einstellungen			
Wähler	n Sie die Adressr	Rechnungsadresse ¹ v		
Name		Rechnungsadresse1		
Adress		Rechnungsattresse2 Rechnungsatresse3 Lieferadresse1 Lieferadresse2 Lieferadresse3 Lieferant1 Lieferant2		
Kontak		Lieferant3		
Telefor		222222		
Fax				
VAT-NI				
eMail-A		xxd@esearch.com		
	Löschen	Speicher	n & verlassen	Beenden

5.2.3.2 Einstellungen.

5.2.3.2.1 Bestandsaufnahme mittels Waage.

Auf dem Reiter "Einstellungen" kann die Funktion "Bestandsaufnahme mittels Waage" aktiviert werden. Mit dieser kann Material in Anbruchgebinden in den Bestand aufgenommen werden (s. a. Aktualisierung mittels Waage, S. 66).

Adressen	+ Bestand
Adresse	Einstellungen
M Be M Hi M Al	estandsaufnahme mittels Waage nweis, wenn Mindestbestand unterschritten w low negative stock

5.2.3.2.2 Hinweis auf Unterschreitung des Mindestbestands.

Wenn diese Option aktiviert ist, wird vor der Einwaage ein Hinweis gegeben, welche der benötigten Materialien durch die Einwaage ihren Mindestbestand unterschreiten werden. (Der Mindestbestand muss gepflegt sein.)

5.2.3.2.3Negativen Bestand zulassen.

Durch Aktivieren dieser Funktion kann negativer Bestand erfasst werden.

5.2.3.3 Waage oder EcoMix.

Um verbrauchte Materialien bzgl. des Bestands registrieren zu können und um eine Bestandaufnahme mittels Waage (Erfassung von Anbruchgebinden) durchführen zu können, muss entweder eine Waage oder ein EcoMix-Terminal mit Waage(n) konfiguriert sein.

HINWEIS: Die Bestandsaufnahme mittels Waage funktioniert nicht mit der virtuellen Waage.

S. a. Waage, S. 15 und / oder EcoMix - Konfiguration, S.104.

5.2.3.4 Zuweisen von Benutzerrechten.

Legen Sie Benutzer an und weisen ihnen Zugriffsberechtigungen zu, um den Zugriff auf die Lagerverwaltung auf gewisse Benutzer zu beschränken.

S. a. Benutzer, S. 28.

5.2.4 Bestandsparameter.

Bestandsparameter bestimmen den Bestand. Sie sollten definiert werden, BEVOR begonnen wird, mit dem Lagerverwaltungsmodul zu arbeiten.

Die Parameter sind:

5.2.4.1 Auswahl von Produkten und Gebindegrößen.

Die Liste der angezeigten Produkte in der Lagerverwaltung wird von folgenden Einstellungen beeinflusst:

- VOC-Konformität, S. 14;
- Nur Bleifreie, S. 14, Qualitäten, S. 32;
- Anzeige von Produkten, S. 33;

Der bevorzugte Artikel (und damit die bevorzugte Gebindegröße) beeinflusst die Nachbestellmenge.

Article view

Für jedes Produkt kann nur ein bevorzugter Artikel ausgewählt werden.

Um diese auszuwählen/ändern, gehen Sie in die Artikelansicht und überprüfen alle Produkte (nach Änderung speichern nicht vergessen).

Lagerverwal	tung					□ ×
Lagen	rerwaltung Bestandsdaten aktualisieren		Be	stellungen	Lief	erung
Produktsch	Inellsuche 1		_		Artike	lsicht 🗸
Code	Prod.Bez.	Einh.	Nachte	Bevorz. Artikel	Bevorz. Gebind ⁾	Du chschni 🤦 Veibrauch 블
▶ 1010R	H.S. ACTIVATOR	L	20,000	1010R 1.00 LI	1,000	0,000
1020R	HIGH SOLIDS PRIMER	L	20,000		1,000	0,000
1025R	H.S. THINNER	L	20,000	1025R 5.00 LI	5,000	0,000
1030R	H.S. NON SANDING CONVERTOR	L	20,000	1030R 5.00 LI	5,000	0,000
1035R	H.S. NON SANDING CONV. SLOW	L	20,000		1,000	0,000
1040R	UNIVERSAL 2K PRIMER GREY	L	20,000	1040R 4.00 LI	4,000	0,000
1052R	HI PROD SURFACER OFF WHITE	L	20,000	1052R 1.00 LI	1,000	0,000
1056R	HI PROD SURFACER DARK GREY	L	20,000	1056R 1.00 LI	1,000	0,000
1095R	ACTIVATOR	L	20,000		1,000	0,000
1125S	ANZ 2K URETH P/ FILL ACTIVATOR	L	20,000		1,000	0,000
1141S	ANZ VS 2K URETH P7 FILL WHITE	L	20,000		1,000	0,000
1144S	ANZ VS 2K URETH P/ FILLER GREY	L	20,000		1,000	0,000
1147S	ANZ VS 2K URETH P7 FILL BLACK	L	20,000		1,000	0,000
1155R	RUBBER DRESSING	L	20,000		1,000	0,000 🤜
	Zurücksetzen B	erichte		Speichern	Be	enden

5.2.4.2 Mindestbestand.

Geben Sie als Mindestbestand die Menge eines Produkts ein, ab der eine Neubestellung ausgelöst werden soll, wenn die Mindestmenge unterschritten ist.

Die Menge ist abhängig von:

- Wichtigkeit des Produkts
- Produktpreis
- Normal / Ausnahme
- Lieferhäufigkeit
- Vorlaufzeit
- Durchschnittlicher Verbrauch

Mindestbestand pflegen:

- Gehen Sie in die Bestandssicht
- Geben sie für jedes Produkt einen Mindestbestand ein.

Lagerve	erwaltung						
	Lagerverv	waltung Bestandsda aktualisien	ten an	Bestellun	gen)	Lieferun	g
Produ		uche Ges Ges		+ 11360 L+ 340 S estands = 5,525,9	tück O	Bestand	Issict 🗸
Cod	ie		Tats. Bestand Einh.	Mindestbestand i	Z i r Waage	Noch ausstehende Lieferung	Wert 🞴
101	OR	H.S. ACTIVATOR	20,000 L	20,000	0,000	0,000	80,00
102	20R		20,000 L	20,000	0,000	0,000	0,00
102	25R	H.S. THINNER	20,000 L	20,000	0,000	0,000	80,00
103	30R	H.S. NON SANDING CONVERTOR	20,000 L	20,000	0,000	0,000	80,00
103	35R	H.S. NON SANDING CONV. SLOW	20,000 L	20,000	0,000	0,000	0,00
104	IOR	UNIVERSAL 2K PRIMER GREY	20,000 L	20,000	0,000	0,000	80,00
105	52R	HI PROD SURFACER OFF WHITE	20,000 L	20,000	0,000	0,000	80,00
105	6R	HI PROD SURFACER DARK GREY	20,000 L	20,000	0,000	0,000	80,00
109	15R	ACTIVATOR	20,000 L	20,000	0,000	0,000	0,00
	25S	ANZ 2K URETH P7 FILL ACTIVATOF	20,000 L	20,000	0,000	0,000	0,00
114	I1S	ANZ VS 2K URETH P/ FILL WHITE	20,000 L	20,000	0,000	0,000	0,00
114	4S	ANZ VS 2K URETH P/ FILLER GREY	20,000 L	20,000	0,000	0,000	0,00
114	17S	ANZ VS 2K URETH P/ FILL BLACK	20,000 L	20,000	0,000	0,000	0,00
115	55R	RUBBER DRESSING	20,000 L	20,000	0,000	0,000	0,01
<							>
		Zurücksetzen	Berichte	Spe	ichern	Beend	en

5.2.4.3 Nachbestellung.

Die hier eingegebene Menge erscheint, wenn eine Bestellung ausgelöst wird.

Die Menge ist abhängig von:

- Wichtigkeit des Produkts
- Produktpreis
- Normal / Ausnahme
- Lieferhäufigkeit
- Vorlaufzeit
- Durchschnittlicher Verbrauch
- Lagerfähigkeit

Nachbestellmenge pflegen:

- Gehen Sie zur Gesamtsicht
- Geben Sie eine Nachbestellmenge f
 ür jedes Produkt ein. (Beachten Sie, dass die Nachbestellmenge der bevorzugten Gebindegr
 ö
 ße oder einem Vielfachen von diesem entsprechen muss).

Code	Prod.Bez.	Einh.	Tats. Bestand	Zur Waage	Noch ausstehende Lieferung	Mindestbestand	Nachbestellung	Bevorz. Artikel	
1010R	H.S. ACTIVATOR	L	20,000	0,000	0,000	20,000	20,000	1010R 1.00 LI	
1020R	HIGH SOLIDS PRIMER	L	20,000	0,000	0,000	20,000	20,000		
1025R	H.S. THINNER	L	20,000	0,000	0,000	20,000	20,000	1025R 5.00 LI	
1030R	H.S. NON SANDING CONVERTOR	L	20,000	0,000	0,000	20,000	20,000	1030R 5.00 LI	
1035R	H.S. NON SANDING CONV. SLOW	L	20,000	0,000	0,000	20,000	20,000		

Die Nachbestellmenge beeinflusst die durchschnittliche Warenmenge im Bestand.

HINWEIS: Wenn keine Nachbestellmenge definiert ist, wird eine automatisch (vom System) ausgelöste Bestellung immer den Mindestbestand erreichen. Das bedeutet, dass nachbestellt werden muss, sobald Material verbraucht wird.

5.2.5 Bestandsdaten aktualisieren.

5.2.5.1 Manuelle Bestandsaktualisierung.

Sowohl eingehende als auch ausgehende Waren können manuell verbucht werden. Die manuelle Eingabe kann in der Ansicht "Lagerverwaltung – Bestandssicht" oder in der Ansicht "Bestandsdaten aktualisieren" im unteren Bereich vorgenommen werden.

• Spalte "Tatsächlicher Bestand" in der Ansicht "Lagerverwaltung"

Lagerverwaltur	Ig						
Lagerv	erwaltung Bestan aktual	dsdaten isieren	Bestellur	gen)	Lieferun		
Produktschnellsuche Gesamtbestand = 20 kg+ 11360 L+ 340 Stück Bestandssict ▼ Ges∡mtwert des Lagerbestands = 5,520,00							
Code	Prod.Bez.	Tats. Bestand Enh.	Mindestbestand	Zur Waage	Noch ausstehende Lieferung	Wert 🤷	
▶ 1010R	H.S. ACTIVATOR	20,000	20,000	0,000	0,000	80,00	
1020R	HIGH SOLIDS PRIMER	29,000 L	20,000	0,000	0,000	0,00	
1025R	H.S. THINNER	20,000 L	20,000	0,000	0,000	80,00	
1030R	H.S. NON SANDING CONVERT	OR 20,000 L	20,000	0,000	0,000	80.00	

- Über die Ansicht "Bestandsdaten aktualisieren" im unteren Bereich.
- Wählen Sie einen Produktcode aus der Liste.
- Geben Sie die Gebindezahl in das "#" – Feld ein.
- "Enter" = hinzufügen (+). Mit Mausklick oder durch Drücken der Tabulatortaste können Sie " – " wählen, um die aufgeführte Menge vom aktuellen Bestand abzuziehen, oder " >> ", um den aktuellen Bestand mit dem angegebenen zu ersetzten.
 Wenn Sie Prozedur für alle

gewünschten Produkte

 Bestandsdaten aktualisieren
 Bestandsdaten aktualisieren
 Bestellungen
 Lieferung

 Code
 Prod Bez
 Einh
 Aktueller
 Oper... #
 Menge
 Gesamt
 Ergebnis änderung
 Ergebnis

 1010R
 H.S. ACTIVATOR
 L
 20.000 +
 1
 1.000
 1.000
 21.000

 1025R
 H.S. THINNER
 L
 20.000 +
 2
 5.000
 10.000
 30.000

 1030R
 H.S. NON SANDING CONVERTOR
 L
 20.000 +
 3
 5.000
 15.000
 35.000

 1030R
 IS. NON SANDING CONVERTOR
 L
 20.000 +
 3
 5.000
 15.000
 35.000

 1030R
 IS. NON SANDING CONVERTOR
 L
 20.000 +
 3
 5.000
 15.000
 35.000

 1030R
 IS. NON SANDING CONVERTOR
 L
 20.000 +
 IS.
 Statualisier
 Image: Statualisier

 Mitalisier
 IS. NON SANDING CONVERTOR
 L
 20.000 +
 Image: Statualisier
 Image: Statualisier
 Image: Statualisier
 Image: Statualisier

 Image: Statualisier
 Image: Statualisier
 Image: Statualisier
 Image: Statualisier
 Image: Statualisi

ausgeführt haben, klicken Sie auf "Bestand aktualisieren"

Wichtig:

Bei der manuellen Bestandsaktualisierung wird ein neues Produkt standardmäßig hinzugefügt.

Bei der Bestandsaktualisierung mittels Waage wird der aktuelle Bestand durch den gewogenen standardmäßig durch ersetzt.

5.2.5.2 Import einer .CSV-Datei.

Eingehende Ware kann auch mittels einer .csv-Datei importiert werden.

• Erstellen Sie eine Liste in excel, speichern Sie sie im .csv.-Format.

2 1	030R	1	+
3 1	640WB	3,5	+
11	640WB	3,5	>>

1. Spalte: Gebindeanzahl

2. Spalte: Produktcode

3. Spalte: Gebindegröße

4. Spalte: Operator mit: + = Hinzufügen - = Abziehen >> = Ersetzen

- Gehen Sie zur Ansicht "Bestandsdaten aktualisieren" zum Button "Import".
- Wählen Sie im sich öffnenden Fenster den Speicherort und die Datei, die Sie importieren möchten, klicken Sie auf "Öffnen".



 Die Liste wird importiert, sie kann ggf. geändert werden. Mit "Bestandsdaten aktualisieren" werden die Angaben in den Bestand aufgenommen

Bestandsd	laten aktualisieren							□ ×
Lage	erverwaltung Bestandsdaten aktualisieren)	(Bes	tellung	jen	Lief	ierung
Code 1010R	Prod.Bez. H.S. ACTIVATOR	Einh. /	Aktueller Bestand 20,000 <mark>+</mark>)per #	1	1enge 1,000	Gesamt änderung 1,000	Ergebnis 🔼 Bestand 21,000
1025R 1030R	H.S. THINNER H.S. NON SANDING CONVERTOR	L	20,000 + 20,000 +		2	5,000 5,000	10,000 15,000	30,000
Code 1030R	# Menae Gr	esamtn 15	nenge 5,000	•	>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>>			
mitte	Exportieren Import	Linsi	eile chen	Best aktuali	and sieren	Druc	ken)	Beenden

5.2.5.3 Bestandsaktualisierung mittels Waage.

ColorNet PRO CD2010-3 (Software-Version 3.0, build 185 - (c)199	9-2010 DuPont de Nemours)	_ <i>6</i> ×
		ColorNet [®] Pro
Deutsch		
Suchmöglichkeiten (F2) Datenpflege (F3) Datenzusamme	nfassungen (F4) Einstellungen (F9) Systeminfo	
Suche	Sonstige Produkte	Waagenanzeige
Nach <u>H</u> ersteller	Chroma⊻ision	Bestandsaufnahme mittels Waage
Nach Mode <u>l</u>	Externe Formein	
	Colour Pages	
	5	Schlie <u>ß</u> en

Mittels der Funktion "Bestandsaktualisierung mittels Waage" kann der Inhalt von Anbruchgebinden für den Bestand erfasst werden. Wenn diese Funktion unter Adressen + Bestand, S. 83 aktiviert ist, wird der Button in der Software sichtbar (für eine Waage) ODER als Funktion auf der EcoMix (für EcoMix-Terminal).

Durch Anklicken des Buttons "Bestandsaktualisierung mittels Waage" erscheint auf dem Bildschirm eine Liste aller Produkte.

HINWEIS: Die angezeigten Produkte sind hängen von der Konfiguration der Software ab. S. Auswahl von Produkten und Gebindegrößen, S. 86.

Links neben der Liste können Sie ein Gebinde auswählen. Für Gebinde/Gebindebestimmte Deckel-Kombinationen sind die Taragewichte hinterlegt, die vom Gesamtgewicht eines Anbruchgebindes abgezogen werden. Ist ein Gebinde nicht in der Liste, wählen Sie "benutzerdefiniert", stellen ein leeres Gebinde auf die Waage und drücken "Gebinde wiegen". Danach wiegen Sie das Material, das im soeben gewogenen Gebinde abgepackt ist.

aebgröße	Produktcode	
Kundeneiaenes Gebinde	WB2043	
	► WB2043	CROMAX PRO BC CONTROLLER LH
Gebinde wiegen	WB2045	CROMAX PRO CONTROLLER LOW HUMIDITY
	WB2075	ACTIVATOR
	WB2091	BLENDER
Gebinde 18,3 g	WB21	VIOLET BLUE
	WB24	ORGANIC BLUE
Produktaew. 1068,6 a	WB25	BLUE HS
·····	WB26	BLUE LS
Einaew, Menae 1,06	WB27	GREEN SHADE BLUE
	WB28	FAST BLUE
Zusätzl. Volum	WB30	BLUE SHADE GREEN HS
	WB31	BLUE SHADE GREEN LS
Total volumo 106 l	WB32	YELLOW SHADE GREEN
rotal volume	WB33	GREEN GOLD
	WB400	HT/LH REDUCER
	WB41	OPAQUE YELLOW
	WB42	YELLOW
	WB43	BRIGHT YELLOW
	WB45	TRANSPARENT YELLOW
	WB46	ORANGE YELLOW
	WB500	CROMAX SPECIAL COLOUR ADJUSTER

Vorgehensweise auf der Waagenseite:

- Wählen Sie zunächst ein Gebinde aus. Wenn die Liste das erforderliche Gebinde nicht enthält, wählen Sie "benutzerdefiniert". Wiegen Sie ein leeres Gebinde (stellen es auf die Waage und drücken "Gebinde wiegen"). Das Gebindegewicht wird für die nächste Wägung aufgenommen.
- Wählen Sie dann ein Produkt aus der Produktliste aus.

 Stellen Sie ein Anbruchgebinde auf die Waage (das Gebinde muss dem zuvor ausgewählten entrsprechen).
 Das Gesamtgewicht wird um das Gebindegewicht reduziert und in Volumen umgerechnet. Zusätzliche Mengen (volle Gebinde) können hinzugefügt werden.

Gebgröße		
Kundeneiaene	es Gebir	nde 🗾
Kundeneigenes Gebinde		▲
Centari 1/2L + rod		
Centari 1/2L		
Centari 1L + rod		
Centari 1L		
Centari 4L + rod		
Cromey 10L + rod		
Cromax 172E + rou		•
Findew Mende		0.00
Ellige#. Holige		0,00
Zusätzt Volum		0
2030(21. +010111		U
T I I I		0.00
lotal volume		0,00
<u>.</u>		
Gebgroße	- Cabin	
	s Gebin	de 🔳
Gebinde wiegen		
Cosinae megen		
Gebinde		18,3 g
Produktaew		1068,6 c
Einaew. Menae		1,06
		, i
Zusätzl. Volum		0
Total valuma		1.06

• Wenn alle Angaben korrekt sind, drücken Sie "Menge des Produkts xxx der Lagerverwaltung übermitteln". Eine Bestätigung wird angezeigt.

Informatio	on ×
i) -	aten wurden übermittelt
	ОК

• Wiederholen Sie diesen Vorgang so häufig, bis alle Produkte erfasst sind.

Vorgehensweise im Lagerverwaltungsmodul:

 Öffnen Sie Lagerverwaltung / Bestandsaktualisierung / Bestand / Bestandsaktualisierung mittels Waage



- Die Liste der Produkte, die mittels Waage erfasst wurden, wird angezeigt. Im unteren Teil des Bildschirms können weitere Produkte (die nicht von der Waage kamen) aufgenommen werden.
- Wenn die Liste vollständig ist, drücken Sie "Bestand aktualisieren" am unteren Bildschirmrand. Der Bestand wird aktualisiert.

Bestandsdaten aktualisieren	
Lagerverwaltung Bestandsdaten aktualisieren	Bestellungen Lieferung
Code Prod Bez. 1010R H.S. ACTIVATOR 1025R H.S. THINNER 1030R H.S. NON SANDING CONVERTOR	Einh Aktueller Oper # Menge Gesamt Ergebnis L 20.000 + 1 1,000 1.000 21,000 L 20.000 + 2 5,000 10,000 30,000 L 20.000 + 3 5,000 15,000 35,000
Code # Menae Ge 1030R	esamtmenge 15,000 • • • Zelle Bestand Inschen Aktualisieren Drucken Beenden

5.2.5.4 Bestandsaktualisierung durch Lieferung nach Bestellung.

Bestandsaktualisierung durch Lieferung nach Bestellung gilt nur für eingehende Ware.

Die Bestellmenge, die vom Programm vorgeschlagen wird, hängt von den Einstellungen ab, die zuvor vorgenommen wurde.

S. Bestandsparameter, S. 86.

Vorgehensweise bei einer Bestellung:

• Öffnen Sie Lagerverwaltung / Bestellung

La	Lagerverwaltung C									
	Lag	jerverwaltung	ktualisieren	Bestellungen Lieferung						
F	Produktschnellsuche Gesamtbestand = 20 kg+ 11360 L+ 340 Stück Gesamtwert des Lagerbestands = 5,520,00									
	Code	Prod.Bez.	Bevorz. Gebindegröße Ei	nh. Tats. Bestand	Mindestbestand	Zur Waage	Nachbestellung	Noch ausstehende Lieferung	Wert	Durchschr 💁 Verbrauch 🚍
	1010R	H.S. ACTIVATOR	1,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	80,00	0,0
	1020R	HIGH SOLIDS PRIMER	1,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	0,00	0,0
	1025R	H.S. THINNER	5,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	80,00	0,0
	1030R	H.S. NON SANDING CONV	/ 5,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	80,00	0,0
	1035R	H.S. NON SANDING CONV	/ 1,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	0,00	0,0
	1040R	UNIVERSAL 2K PRIMER (i 4,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	80,00	0,0
	1052R	HI PROD SURFACER OFF	1,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	80,00	0,0
	1056R	HI PROD SURFACER DAP	1,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	80,00	0,0
	1095R	ACTIVATOR	1,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	0,00	0,0
	1125S	ANZ 2K URETH P/ FILL A	1,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	0,00	0,0
	1141S	ANZ VS 2K URETH P/ FIL	L 1,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	0,00	0,0
	1144S	ANZ VS 2K URETH P/ FIL	L 1,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	0,00	0,0
	1147S	ANZ VS 2K URETH P/ FIL	L 1,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	0,00	0,0
	1155R	RUBBER DRESSING	1,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	0,00	0. 🗸
										>
	Zurücksetzen Berichte Speichern Beenden									

• Eine Bestellung wird vom System vorgeschlagen.

In dieser Maske können Änderungen der vorgeschlagenen Bestellung getätigt werden (Produkte hinzugefügt oder gelöscht, Mengen geändert werden).

• Sobald die Liste vollständig ist, drücken Sie "Bestellen".

Bestellungen	Sestellungen 🗆 🗆 🗙								
Lagerve		Bes	tellungen		Liefe	rung			
Code	Prod.Bez.	Einh.	Aktueller Bestand	Mindest- bestand	Anzahl Gebin	Gebinde größe	Zu besteller		
AM728	RED GREEN PEARL	L	19,985	20,000	20	1,000	20,000		
AM73	WHITE PEARL	L	19,952	20,000	20	1,000	20,000		
AM74	BLUE PEARL	L	19,962	20,000	20	1,000	20,000		
AM75	SUPER GREEN PEARL	L	19,993	20,000	20	1,000	20,000		
AM81	YELLOW OXIDE H.S.	L	19,912	20,000	20	1,000	20,000		
AM84	RED OXIDE L.S.	L	19,942	20,000	20	1,000	20,000		
EL560	HDC BINDER	L	19,481	20,000	6	3,500	21,000		
PT101	WHITE	L	19,543	20,000	6	3,500	21,000		
PT107	LS BLACK	L	19,997	20,000	6	3,500	21,000		
PT128	GREEN SHADE BLUE LOW STRENGTH	L	19,999	20,000	20	1,000	20,000		
PT182	YELLOW OXIDE LOW STRENGTH	L	19,982	20,000	20	1,000	20,000		
1010R	H.S. ACTIVATOR	L	20,000	20,000	1	1,000	1,000		
1025R	H.S. THINNER	L	20,000	20,000	1	5,000	5,000		
* 1030R -	H.S. NON SANDING CONVERTOR	L	20,000	20,000	1	5,000	5,000		
Beric	Berichte Hinzufügen Löschen Bestellen Beenden								

 In der Bestellvorschau werden die Adressen angezeigt, eine Bestellreferenz/Bemerkung kann eingegeben werden. Drücken Sie "Jetzt bestellen", um fortzufahren. Die Bestellung wird auf dem Bildschirm angezeigt und kann ausgedruckt und/oder als .pdf-Dokument gespeichert werden (s. a. .pdf-Dokumente , S. 81.)

Bestellvorschau	×
Lieferante	enadresse
Name Mr.Jobj	Job@it.com
Rechnung an	Lieferadresse
Name xyz	
20 sss 222222 xxd@esearch.com	393 yyy xxd@esearch.com
Best	ellref.
Bestellref. 100 Bemerkungen ptr dont delay	0
	Jetzt bestellen Abbrechen

Vorgehensweise bei der Bestellung:

• Öffnen Sie Lagerverwaltung/Lieferung

La	gerverwaltu	ng								□ ×
	Lag	gerverwaltung)estandsdaten a	ktualisieren		Beste	llungen		ieferung	
F		ellsuche							Gesar	ntsicht
	Code	Prod.Bez.	Bevorz. Gebindegröße Ein	nh. Tats. Bestand	Mindestbestand	Zur Waage	Nachbestellung	Noch ausstehende Lieferung	Wert	Durchschr 🔼 Verbrauch 💳
	1010R	H.S. ACTIVATOR	1,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	80,00	0,0
	1020R	HIGH SOLIDS PRIMER	1,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	0,00	0,0
	1025R	H.S. THINNER	5,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	80,00	0,0
	1030R	H.S. NON SANDING CONV	5,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	80,00	0,0
	1035R	H.S. NON SANDING CONV	1,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	0,00	0,0
	1040R	UNIVERSAL 2K PRIMER G	4,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	80,00	0,0
	1052R	HI PROD SURFACER OFF	1,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	80,00	0,0
	1056R	HI PROD SURFACER DAR	1,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	80,00	0,0
	1095R	ACTIVATOR	1,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	0,00	0,0
	11255	ANZ 2K URETH P/ FILL AC	1,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	0,00	0,0
	1141S	ANZ VS 2K URETH P/ FILI	1,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	0,00	0,0
	1144S	ANZ VS 2K URETH P/ FILI	1,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	0,00	0,0
	1147S	ANZ VS 2K URETH P7 FILI	1,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	0,00	0,0
	1155R	RUBBER DRESSING	1,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	0,00	0, 🗸
										>
			urücksetzen		3erichte		Speichern		Beend	en

• Für die Anzeige zur Lieferung gibt es zwei Ansichten: "Offene Bestellungen" und "Alle Bestellungen". Zur Erfassung von Lieferungen ist es übersichtlicher, die "Offene Bestellungen"-Ansicht zu wählen.

	h Bestellnu						Off	fene Beste	D
Bestelldatum	Bestellnummer Bestellref.	Lieferant				Bemerkun	gen	Status	_
29/05/2010	1 100	Mr.Jobj				pls dont de	alay	offen	
29/05/2010	2 100	Mr.Jobj Mr.Jobi				pls dont de pla dont de	elay May	Teillieferung	
<	3/100	[MI.JOD]				pis dont de	лау	reillererung	>
Best Code 1002 1030 < 10	elidatur 29/05/2010 Beste e Prod.Bez. R H.S. ACTIVATOR R H.S. THINNER R H.S. NON SANDING CON	Inum 1 Artikel- nummer 1010R 1.0 1025R 5.0 IVERT(1030R 5.0	Bestellref. Anzahl bestellter Gebinde 1 1 1	Größe bestellter Gebinde 1,000 5,000 5,000	Bestellte Menge 1,000 5,000 5,000	Bereits geliefert 0,000 0,000 0,000	Drucke Anzahl gel. Gebino	Größe gelieferter Gebinde 1,000 5,000 5,000	ung Sen
Hin	Bestelllinie zufügen Löschen	∋esamte Be Alles geliefert	stellungen setz	en au s ert			Speichern	Bee	nden

• Der Wareneingang kann auf verschiedene Weisen bearbeitet werden:

Alles geliefert

Das Feld "Anzahl gelieferter Gebinde" wird ausgefüllt und das Datum des Bestätigungstages wird in das Feld "Lieferdatum" eingetragen.

Leif	erung - all	les geliefert												×
	Bestellda	tur 29/05/2010	Bestelln	ium 3			Best	ellref.	з	٦				
	Code	Prod.Bez.		Artikel- nummer	Anzal Ge	Größ∈ beste Ge…	Bestell Men	Bereit: gelie	s Anzal . gel	Größe gelief Ge	Gelie Me	l Liefer- datum	<u>^</u>	
	▶ 1010R	H.S. ACTIVATOR		1010R 1.0	1	1,000	1,000	0,000	1	.000	I,C 00	29/05.		
	1025R	H.S. THINNER		1025R 5.0	1	5,000	5,000	0,000	1	<u>,000</u>	5,C <mark>00</mark>	29/05.		
	1030R	H.S. NON SANDING	CONVERT	1030R 5.0	1	5,000	5,000	0,000	1	,000	5,000	29/05.		
								(0	ĸ) (Abbrei	chen	

Mit "Nichts geliefert" bleibt die offene Bestellung so bestehen, wie sie war.

Eine **Teillieferung** kann im System erfasst werden, indem die Zahl der tatsächlich gelieferten Gebinde in der Spalte "Anzahl gelieferter Gebinde" für die entsprechenden Produkte eingetragen wird. Es ist auch möglich, eine größere Menge anzunehmen, als ursprünglich bestellt worden war.

Teillieferungen wird kein Lieferdatum zugeordnet.

Drücken Sie "OK" um fortzufahren.

HINWEIS: Diese Vorgehensweise kommt zum Einsatz, wenn eine Bestellung zum größten Teil oder vollständig entgegen genommen werden kann.

Code	Prod.Bez.	Artikel- nummer	Anzahl bestellter Gebinde	Größe bestellter Gebinde	estellte Bereits lenge gelieferl	Anzahl t gel. Gebinde	Größe gelieferter Gebinde	Gelieferte Menge	Liefer- datum	
120SX	ANZ MS 2K CLEAR	12500250	1	1,000	1,000 0,000	1,222	1,000	1,222,000	29/05/2	=
										-

Nichts geliefert

Nichts wird ausgefüllt / ändert sich.

iefer	rung - ni	chts geliefert										
		tur 29/05/2010 Bestellr										
	Code	Prod.Bez.	Artikel- nummer	Anzal Ge	Größe beste Ge	Bestell Men	Bereits gelie	Anza gel	Größe gelief Ge	Geliel Me	Liefer- datum	^
Þ	1010R	H.S. ACTIVATOR	1010R 1.0	1	1,000	1,000	0,000		,000),000		
	1025R	H.S. THINNER	1025R 5.0	1	5,000	5,000	0,000		,000),000		
	1030R	H.S. NON SANDING CONVERTI	1030R 5.0	1	5,000	5,000	0,000		,000	1,000		
												~
								C)k) (Abbre	chen

Das Feld "Anzahl gelieferter Gebinde" kann ausgefüllt werden (einschließlich größerer Mengen, als ursprünglich bestellt). Auch die Eingabe vollständiger Lieferungen ist möglich; für diese Produkte wird das Lieferdatum angegeben.

Drücken Sie "Ok", wenn die Angaben vollständig sind. HINWEIS: Diese Vorgehensweise wird eingesetzt, wenn von einer Bestellung nur ein kleiner Teil geliefert wurde.

Lief	erun	g - nic	chts	gelie	efert														×
				9705/	/2010									100					
	Co	ode	Proc	d.Bez.					Artikel- nummer	Anza Ge.,	al Größi beste Ge	Bestell Men	Bereits gelie	Anza gel	Größi gelief Ge	Gelie Me	Liefer- datum	^	
	10	010R	H.S.	ACT	IVATO	R			1010R 1.	0 .	1 1,000	1,000	0,000	5	,000	5,000	29/05.		
		025R	H.S.	NON	NNER LSANI		CONVER	e Tra	1025R 5. 1030B 5.	0	1 5,000 1 5,000	5,000	0,000		,000, 000	3,000	29/05		
		55011	11.5		1.0011	Jinta	CONVEN		1030113	<u> </u>	1 9,000	3,000	0,000		,.000	3,000	23/03	1	
																		\sim	
	,																		
													()k		Abbre	cher	9
														-			-		

Hinzufügen

Mittels des Buttons "Hinzufügen" können der Liste Produkte hinzugefügt werden, die ursprünglich nicht bestellt worden waren.

Wenn die Liste vollständig ist, fahren Sie mit "Alles geliefert" oder "Nichts geliefert" fort, wie oben beschrieben.

B	estello	datur 29/05/2010 Bestellnur	r 3	Bestellref.	3						0	rucker	Bestellung schließen	
	Code	Prod.Bez.	Artikel- nummer	Anzahl bestellter Gebinde	Größe bestellter Gebinde	Bestellte Menge	Bereits geliefert	Anzahl gel. Gebinde	Größe gelieferter Gebinde	Gelieferte Menge	Liefer- datum		^	
1	010R	H.S. ACTIVATOR	1010R 1.0	1	1,000	1,000	0,000		1,000	0,000				
1	025R	H.S. THINNER	1025R 5.0	1	5,000	5,000	0,000		5,000	0,000			_	
1	030R	H.S. NON SANDING CONVERTI	1030R 5.0	1	5,000	5,000	0,000		5,000	0,000				
													~	
		Bestelllinie		Gesamte I	3estellur	igen set	zen auf							
$\left(\right)$	Hinz	zufügen Löschen		Alles gelief	'ert) (Nichts	geliefe	rt	(Speid	hern		Beenden	

• Nach Bearbeitung und Bestätigung aller Produkte müssen die Angaben mit "Speichern" gespeichert werden, um den Bestand zu aktualisieren.

Lieferun	g						
\square	Lage	erverwaltung (Bestandsdaten aktualisier	en C	Bestellungen	Lieferung	
Such	e nach B	iestelini				Offene Be	estel 🗸
Bestello	datum Be	stellnummer Bestellref.	Lieferant	Bemerkungen	Status		<u>^</u>
29/05/	2010	3 3	Mr.Jobj	DupontProducts-3	Alles geliefert		=
29/05/	2010	4 4	Mr.Jobj	DupontProducts-4	offen]	
							<u> </u>
	Bestello	latur 29/05/2010 Best	elinum 3 Bestellre			Drucker Be	stellung hließen
				Laura I. I.			
	Code	Prod.Bez.	Artikel- Anzahl bestellte	r Größe bestellter Manage Bere	its Anzahl Größe fan ant Cabinda gelieferter	Gelieferte Liefer-	
				Gebinde ^{Menge} gelle	Gebinde	menge ualum	
-	1010R	H.S. ACTIVATOR	1010R 1.0	1 1,000 1,000 0, 1 5,000 5,000 0,		1,000 29/05/2	
-	1020h	H.S. NON SANDING CON	VEBT(1030B 5.0	1 5,000 5,000 0, 1 5,000 5,000 0,		5 000 29/05/2	
							✓
		Bestelllinie	Gesamte	Bestellungen setzen a	uf	\frown	
	Llin		hon Alloc golic		afort	Quaisharn Ba	andan

Der Status der Bestellung ändert sich von "alles geliefert" auf "geliefert". HINWEIS: Eine Bestellung mit Status "geliefert" wird nur in der "Alle Bestellungen"-Ansicht angezeigt

Lieferung							J X
Lagerver	waltung Be	estandsdaten Idualisieren		Bestellur	gen	Lieferung	
Suche nach B	estellni					Alle Bestellur	
Bestelldatum Bes	tellnummer Bestellref.	Lieferant			Bemerkungen	Statu Bestellansich	2
29/05/2010	2 100	Mr.Jobj			pls dont delay	geliefert	Ξ
29/05/2010	3 100	Mr.Jobj			pls dont delay	geliefert	
29/05/2010	1 100	Mr.Jobj			pls dont delay	offen	~
						>	-
Bestelld	atur 29/05/2010 Best	ellnum 2	Bestellref. 10	0	Dru	cker Gestellung schließen	
Code	Prod.Bez.	Artikel- nummer	Anzahl bestellter Gr Gebinde Ge	öße stellter Menge	e Bereits - Anzahl geliefert - gel. Gel	Größe gelieferter Gebinde	
▶ 1040R	UNIVERSAL 2K PRIMER	R GREY 1040R 4.0	1	4,000 4,00	0,000	4,000	
1052R	HI PROD SURFACER O	FF WHI11052R 1.0	1	1,000 1,00	0,000	1,000	
1056R	HI PROD SURFACER D	ARK GR 1056R 1.0] 1	1,000 1,00	0 0,000	1,000 💌	
	Bestelllinie	∋esamte Be	estellungen setzen	au			
Hinzufü	igen Löschen	Alles	t Richts geliefert		Speiche	erm Beenden)

5.3 Beschreibung aller Felder.

5.3.1 Lagerverwaltung.

La	gerverwaltur	ıg								
_	Lag	erverwaltung E	estandsdaten aktu	Jalisieren		Beste	llungen		ieferung	
F		Illsuche	Gesambesta Gesamtwert	and = 20 kg+ des Lagerbes		ациск ,00			Gesar	ntsicht 🚽
	Code	Prod.Bez.	Bevorz. Gebindegröße Einh.	Tats. Bestand	Mindestbestand	Zur Waage	Nachbestellung	Noch ausstehende Lieferung	Wert	Durchschr <mark>a</mark> Verbrauch
	1010R	H.S. ACTIVATOR	1,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	80,00	0,0
	1020R	HIGH SOLIDS PRIMER	1,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	0,00	0,0
	1025R	H.S. THINNER	5,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	80,00	0,0
	1030R	H.S. NON SANDING CONV	5,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	80,00	0,0
	1035R	H.S. NON SANDING CONV	1,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	0,00	0,0
	1040R	UNIVERSAL 2K PRIMER G	4,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	80,00	0,0
	1052R	HI PROD SURFACER OFF1	1,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	80,00	0,0
	1056R	HI PROD SURFACER DAR	1,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	80,00	0,0
	1095R	ACTIVATOR	1,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	0,00	0,0
	11255	ANZ 2K URETH P/ FILL AC	1,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	0,00	0,0
	1141S	ANZ VS 2K URETH P/ FILL	1,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	0,00	0,0
	1144S	ANZ VS 2K URETH P/ FILL	1,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	0,00	0,0
	1147S	ANZ VS 2K URETH P/ FILL	1,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	0,00	0,0
	1155R	RUBBER DRESSING	1,000 L	20,000	20,000	0,000	20,000	0,000	0,00	0, 🗸
										>
			urücksetzen		lerichte		Speichern		Beend	en

Anklicken diese Buttons führt zur Bestandsansicht Lagerverwaltung **Bestandsaktualisierung** Die Maske "Bestandsaktualisierung" öffnet sich. Bestellung Öffnet die die Maske zum Bestellwesen. Öffnet die Maske zur Warenannahme. Lieferung Tragen Sie einen Produktcode ein, der am besten passende Produktschnellsuche Eintrag wird gefunden Gesamtbestand Der Gesamtbestand, aufgeteilt in Material, das nach Volumen, Masse, bzw. als Stückgut in die Berechnung eingeht. Gesamtwert des Lagerbestands Der Gesamtwert des Lagerbestands errechnet auf Basis der in der Software hinterlegten Preise. Produktcode, in vielen Fällen mit dem auf Gebinden identisch. Code Produktbezeichnung Vollständige Produktbezeichnung. Einheit, mit der das Material im Bestand festgehalten ist: kg, L Einheit oder als Stückgut (pce = pieces). Tatsächlicher Bestand Der aktuell vorhandene Bestand. Zur Waage Diese Menge wurde an die Waage geschickt, aber noch nicht ausgewogen (ist aber tatsächlich nicht mehr verfügbar). Zeigt bestellte, aber noch nicht gelieferte (im System verbuchte) Noch ausstehende Lieferung Mengen an. Mindestbestand, der für dieses Produkt vorgehalten werden soll. Mindestbestand Die Menge, die bestellt werden soll, sobald der Mindestbestand Nachbestellung unterschritten wird. **Bevorzugter Artikel** Der Artikel, der bevorzugt zum Einsatz kommt. Bevorzugte Gebindegröße Gebindegröße, die zum bevorzugten Artikel gehört. Eine Änderung in einem der beiden Felder hat eine Änderung im anderen zur Folge. Preis/L Literpreis des Materials, aus der Preisverwaltung. Bestand multipliziert mit dem Literpreis. Wert Durchschnittlicher Verbrauch dieses Produkts (Verbrauch pro Durchschnittlicher Verbrauch Monat). Zurücksetzen Hiermit wird der aktuelle Bestand aller Produkte auf null zurückgesetzt. **Berichte** Der Bericht zum aktuellen Bestand kann angezeigt, ausgedruckt und als .pdf-Dokument gespeichert werden. Speichern Speichert Änderungen Beenden Hiermit verlassen Sie das Lagerverwaltungsmodul.

5.3.2 Bestandsaktualisierung.

Code

Einheit

Menge

Export

Import

#



Anklicken diese Buttons führt zur Bestandsansicht Lagerverwaltung Bestandsaktualisierung Die Maske "Bestandsaktualisierung" öffnet sich. Bestellung Öffnet die die Maske zum Bestellwesen. Lieferung Öffnet die Maske zur Warenannahme. Produktcode, in vielen Fällen mit dem auf Gebinden identisch. Produktbezeichnung Vollständige Produktbezeichnung. Einheit, mit der das Material im Bestand festgehalten ist: kg, L oder als Stückgut (pce = pieces). Tatsächlicher Bestand Der aktuell vorhandene Bestand. Operator + (Hinzufügen), - (Abziehen) oder >> (Ersetzen) Eine Zahl (Anzahl der aufzunehmenden Gebinde). Die Menge des aufzunehmenden Materials (im Falle nicht angebrochener Gebinde entspricht dies dem Gebindeinhalt). Anzahl (#) multipliziert mit der Menge, z. B. 2 x 3.5 L = 7. Gesamtänderung Ergebnis Bestand Dies ist der Bestand inklusive der in dieser Zeile vorgenommenen Änderungen. Durch Anklicken dieses Buttons wird die Liste der über eine Aktualisierung mittels Waage Waage aufgenommenen Produkte angezeigt. Bestandsdaten können exportiert werden. Das Ergebnis ist ein .csv-Dokument, das mit excel weiterbearbeitet werden kann, bzw. in der Bestandsaktualisierungsansicht eines anderen PC importiert. Der Inhalt des .csv-Dokuments kann importiert werden. Die markierte Zeile wird gelöscht. Zeile löschen Durch Drücken diese Buttons werden die Angaben im oberen Bestand aktualisieren Bildschirmteil verarbeitet, d. h. der Bestand wird aktualisiert. zur Bestandsaktualisierung vorgesehenen Vorgaben Drucken Die (Angaben im oberen Bildschirmteil) können angezeigt, gedruckt und/oder als .pdf-Dokument gespeichert werden. Hiermit verlassen Sie das Lagerverwaltungsmodul. Beenden

5.3.3 Bestellung.

Bestellungen							l	⊐ ×
Lagerve	erwaltung Bestandsdaten aktualisieren		Bes	tellungen		Liefe	rung	
Code	Prod.Bez.	Einh.	Aktueller Bestand	Mindest- bestand	Anzahl Gebin	Gebinde größe	Zu besteller	
AM728	RED GREEN PEARL	L	19,985	20,000	20	1,000	20,000	
AM73	WHITE PEARL	L	19,952	20,000	20	1,000	20,000	
AM74	BLUE PEARL	L	19,962	20,000	20	1,000	20,000	
AM75	SUPER GREEN PEARL	L	19,993	20,000	20	1,000	20,000	
AM81	YELLOW OXIDE H.S.	L	19,912	20,000	20	1,000	20,000	
AM84	RED OXIDE L.S.	L	19,942	20,000	20	1,000	20,000	
EL560	HDC BINDER	L	19,481	20,000	6	3,500	21,000	
PT101	WHITE	L	19,543	20,000	6	3,500	21,000	
PT107	LS BLACK	L	19,997	20,000	6	3,500	21,000	
PT128	GREEN SHADE BLUE LOW STRENGTH	L	19,999	20,000	20	1,000	20,000	
PT182	YELLOW OXIDE LOW STRENGTH	L	19,982	20,000	20	1,000	20,000	
<u>1010R</u>	H.S. ACTIVATOR	L	20,000	20,000	1	1,000	1,000	
1025R	H.S. THINNER	L	20,000	20,000	1	5,000	5,000	
* <u>1030R</u> -	H.S. NON SANDING CONVERTOR	L	20,000	20,000	1	5,000	5,000	
Beric	:hte Hinzufügen Lö	schen		Bestellen		Bee	nden)

Lagerverwaltung	Anklicken diese Buttons führt zur Bestandsansicht
Bestandsaktualisierung	Die Maske "Bestandsaktualisierung" öffnet sich.
Bestellung	Öffnet die die Maske zum Bestellwesen.
Lieferung	Öffnet die Maske zur Warenannahme.
Code	Produktcode, in vielen Fällen mit dem auf Gebinden identisch.
Produktbezeichnung	Vollständige Produktbezeichnung.
Einheit	Einheit, mit der das Material im Bestand festgehalten ist: kg, L oder als Stückgut (pce = pieces).
Tatsächlicher Bestand	Der aktuell vorhandene Bestand.
Mindestbestand	Mindestbestand, der für dieses Produkt vorgehalten werden soll.
Anzahl Gebinde	Die zu bestellende Gebindeanzahl.
Gebindegröße	Die Größe, bzw. Inhaltsmenge zu bestellender Gebinde.
Zu bestellen	Gebindeanzahl multipliziert mit Gebindeinhalt.
Berichte	Die Liste der Bestellungen kann angezeigt, gedruckt und/oder als .pdf-Dokument gespeichert werden.
Hinzufügen	Ein Produkt, das nicht in der Bestellliste ist, kann dieser zugefügt werden.
Löschen	Die markierte Zeile wird gelöscht.
Bestellen	Material bestellen. Die aktuelle Bestellung wird in einer neuen Maske angezeigt.
Beenden	Hiermit verlassen Sie das Lagerverwaltungsmodul.

5.3.4 Lieferung.

Lieferung				<u> </u>
		Bestandsdaten	Destallungen	
		_aktualisieren	Bestellungen	
Suche nach Be	stelln.			Alle Bestellur
Bestelldatum Beste	ellnummer Bestellref.	Lieferant	Bemerkung	en Statu <mark>Bestellansicht</mark>
29/05/2010	2 100	Mr.Jobj	pls dont del	ay geliefert
29/05/2010	3 100	Mr.Jobj Mr.Jobj	pls dont del pls dont del	ay geliefert ay offen 🚃
				>
Bestellda	itur 29/05/2010 Be	stellnum 2 Bestellref. 1	00	Drucker) Bestellung
Code	Prod.Bez.	Artikel- Anzahl bestellter nummer Gebinde	arobe Bestellte Bereits A bestellter Menge geliefert g	Anzahl gelieferter
▶ 1040R	UNIVERSAL 2K PRIM	ER GREY 1040R 4.0 1	4,000 4,000 0,000	4,000
1052R	HI PROD SURFACER	OFF WHI11052R 1.0 1	1,000 1,000 0,000	
	THE SOURCE		1,000 1,000 0,000	
Hinzufüg				peichern Beenden
agerverwaltur	ng	Anklicken dieses But	tons führt zur Best	andsansicht
Bestandsaktua	llisierung	Die Maske "Bestand:	saktualisierung" öff	net sich.
jeferung		Öffnet die Maske zur	Warenannahme	
Produktschnell	suche	Tragen Sie einen I	Produktcode ein.	der am besten passer
		Eintrag wird gefunde	n	
Bestelldatum		Datum der Erstellung	g der Bestellung	
Bestellnummer	r	Vom System vergeb	ene Nummer der B	estellung
Bestellreferenz	<u>-</u>	Ihre Bestellreferenz	on que den Einst	allungan zu Adragan i
		Restand		ellungen zu Auressen t
Bemerkungen		Freier Text, der währ	end der Bestellung	ı zuaefüat wurde.
Status		Status der Bestellung	a (aeliefert, offen, T	eillieferuna).
Code		Produktcode, in viele	n Fällen mit dem a	uf Gebinden identisch.
Produktbezeich	nnung	Vollständige Produkt	bezeichnung.	
Artikelnummer	Ū	Artikel-/Bestellnumm	er des Artikels.	
Anzahl bestellt	er Gebinde	Anzahl bestellter Gel	binde.	
Größe geliefert	ter Gebinde	Größe gelieferter G	ebinde. Standardm	näßig ist dies die beste
		Gebindegröße, kanr	aber manuell ge	ändert werden, wenn d
		ertorderlich ist.		
Sestellte Meng	le t	Bestellte Menge	n Lioforungon hara	ita arhaltanan Marza
Serens geliefer	ter Gebindo		n ∟leierungen bere	ns emaitenen Menge.
Anzani yenerer				

erforderlich ist.

werden.

Anzahl gelieferter Gebinde Größe gelieferter Gebinde

Gelieferte Menge

Lieferdatum Hinzufügen (Bestellzeile)

Löschen (Bestellzeile)

Alles geliefert

Nichts geliefert

Speichern Beenden Speichert Änderungen. Hiermit verlassen Sie das Lagerverwaltungsmodul.

einzeln als geliefert markiert werden können.

Größe gelieferter Gebinde. Standardmäßig ist dies die bestellte Gebindegröße, kann aber manuell geändert werden, wenn dies

Die gelieferte Menge. Standardmäßig ist dies die bestellte Menge, kann aber manuell geändert werden, wenn dies erforderlich ist.

Der Bestellung kann eine Zeile hinzugefügt werden, wenn z. B. zusätzlich zur bestellten Ware ein nicht bestelltes Produkt geliefert

Eine Zeile kann gelöscht werden, wenn z. B. bekannt ist, dass ein bestelltes Produkt gar nicht mehr geliefert werden kann. Wenn es dann aus der Bestellung gelöscht wird, kann diese geschlossen

Durch Drücken dieses Buttons werden alle Produkte einer Bestellung als vollständig geliefert mit Lieferdatum versehen. Dies ist nützlich, wenn fast alles oder alles aus einer Bestellung mit

Alle bestellten Materialien werden gelistet, sie können dann

Datum, zu dem eine Bestellung vollständig eingegangen ist.

wird, das angenommen werden soll.

einem Mal geliefert wird.

5.3.5 EcoMix - Konfiguration.

EcoMix ist eine Lösung zum Ex-geschützten Arbeiten (Zone 2 und 1).



5.3.5.1 Beschreibung der Funktion.

EcoMix-Terminal-Seite, Standardinstallation:

- Gleichzeitige Suche in der Programm- und der kundeneigenen Datenbank
- Suche nach "Sonstigen Produkten"
- Auftrag aus der Auftragsliste auswählen
- Programm verlassen

EcoMix-Terminal-Seite, erweiterte Installation:

- Auftrag aus der Liste bereits bearbeiteter Aufträge (job history list) auswählen
- Bestandaktualisierung mittels Waage durchführen

PC Seite:

- Alle bekannten Funktionen
- "Aufträge" werden der Warteschlange (job queue) hinzugefügt.
- •
- Mittels "Pflege der Warteschlange (Queue maintenance)", S. 80, können noch nicht abgearbeitete Aufträge geändert werden.

5.3.5.2 Installation.

Während der Installation der Software hat der Nutzer die Möglichkeit, zwischen der Installation einer Waage oder eines EcoMix-Terminals zu wählen.

Die Waage ist in der Standardinstallation enthalten. Die Installation des EcoMix-Terminals wird über Anklicken des Kästchens "EcoMix-Terminal" in der benutzerdefinierten Installation erreicht, s. a. Installation des Lagerverwaltungsmoduls, S. 12. Mit Installation dieser Software platziert sich ein zusätzliches Icon auf dem Desktop, mit dem das EcoMix-Terminal gestartet und gestoppt werden kann.



Wichtig: Es ist nicht möglich, ein EcoMix-Terminal und eine Waage gleichzeitig installiert zu haben. Der Zugang zu einer oder mehreren Waagen erfolgt über das EcoMix-Terminal.

5.3.5.3 Konfiguration.

5.3.5.4 Hardware.

ColorNet PRO CD2010-3 (Software-Version 3.0, build 185 - (c)1999-2010 DuPont de Nemours)	_ # ×
	ColorNet [®] Pro
Deutsch	
(Suchmöglichkeiten (F2) (Datenpflege (F3)) (Datenzusammenfassungen (F4) (Einstellungen (F9)) (Systeminf	fo
Allgemein (F5) Module (F6) Qualitäten (F7) Produkte (F8)	
EcoMix Einstellungen	ChromaVision Konfiguration
Benutzer. Einstellung n Adressen + Bestand	Aufträge
Berichte: Einstellungen	
	EcoMix: Verbindung 1 None Umbenennen
	EcoMix: Verbindung 2
	EcoMix: Verbindung 3
	EcoMix: Verbindung 4 None Umbenennen
	💽 Waagenanzeige (freie Einwaage) zul:
	Freie Einwaage zulassen
	Abbrechen Ok

Bevor mit dem EcoMix-Terminal gearbeitet werden kann, muss es konfiguriert werden. Gehen Sie zu den EcoMix-Einstellungen, dort können Sie:

- den COM-Port auswählen,
- den Namen des EcoMix-Terminals ändern. Die hier zugeordneten Namen werden als Filterkriterium bei Berichten und in den Berichten selbst ausgegeben.
- Waagenanzeige zulassen., S. 106 aktivieren.

HINWEIS: Bis zu 4 EcoMix-Terminals können an einen PC angeschlossen werden. Jedes Terminal muss dann separat konfiguriert werden, die Option "Waagenanzeige zulassen" ist jedoch für alle angeschlossenen Terminals gültig.

5.3.5.4.1Software-Einstellungen, die auf die EcoMix-Anzeige Einfluß haben:

5.3.5.4.1.1 VOC Konformität.



- S. a. VOC-Konformität, S. 14. • VOC Konformität ist aktiv
 - VOC Konformität ist aktiviert Nur VOC konforme Lacksysteme und Produkte werden angezeigt. Einzelne benötigte Lacksysteme und Produkte können zusätzlich ausgeschaltet werden. Mit "Alle anzeigen" bei der Suche können ausgeschaltete Lacksysteme angezeigt werden.
- VOC Konformität ist nicht aktiviert

Alle Lacksysteme und Produkte werden angezeigt.

Einzelne Lacksysteme und Produkte können ausgeschaltet werden.

5.3.5.4.1.2 Nur Bleifreie.

S. a. Nur Bleifreie, S. 14.

• "Nur Bleifreie" aktiviert:

🔲 Nur Bleifreie 🚽

- Nur bleifreie Formeln werden angezeigt. (Einige Formeln, von denen nur bleihaltige Alternativen existieren, verschwinden ganz aus der Liste, z. B. einige Fleet-Norway-"Rod" Formeln).
- "Nur Bleifreie" nicht aktiviert: Alle Formeln werden angezeigt.

HINWEIS: Diese Einstellungen wirken sich auf die Suche, die kundeneigenen Formeln, die Preis- und Lagerverwaltung aus. Es ist daher nicht empfehlenswert, die Einstellungen häufig zu ändern, da sonst der Eindruck enstehen kann, Daten seien verloren gegangen (die tatsächlich aber aufgrund der Einstellungen verdeckt sind).

5.3.5.4.2Software-Einstellungen, die auf die Arbeitsweise haben:

5.3.5.4.2.1 Benutzer-Verwaltung.

S. a. Benutzer, S. 28. Es gibt verschiedene Möglichkeiten:

- Kein Benutzer ist definiert beim Erstellen eines Auftrags werden keine Benutzernamen angezeigt, es ist keine Kontrolle mittels Passwort möglich;
- Benutzer sind ohne Passworte angelegt
 Bei der Erstellung eines Auftrags kann ein Benutzer aus der Liste ausgewählt werden,
 es ist keine Kontrolle mittels Passwort möglich;
- Benutzer sind mit Passworten angelegt Bei der Erstellung eines Auftrags kann ein Benutzer aus der Liste ausgewählt werden,

Benutzer müssen sich vor der Einwaage mittels Passworteingabe identifizieren.

5.3.5.4.2.2 Aufträge-Einstellungen.

S. a. Aufträge, S. 31. Es gibt verschiedene Möglichkeiten:

- "Angabe der Auftragsreferenz obligatorisch" nicht aktiviert
 - Der Benutzer wird nicht aufgefordert, eine Auftragsreferenz einzugeben, wenn ein Auftrag in die Warteschlange (job queue) geschickt wird;
- "Angabe der Auftragsreferenz obligatorisch" aktiviert
 - Der Benutzer muss eine Auftragsreferenz eingeben, wenn ein Auftrag in die Warteschlange (job queue) geschickt wird;
 - Die Auftragsreferenz wird in der Warteschlange und in den Berichten ausgegeben.
- "Angabe der Auftragsreferenz obligatorisch" aktiviert + "Auftragsreferenz aus Liste"
 - Der Benutzer muss die Auftragsreferenz aus der Liste auswählen

Die Liste der Auftragsreferenzen ist ein .txt-Dokument, das in einem definierten Ordner auf dem PC liegt. Die Auftragsreferenz wird in der Warteschlange und in den Berichten ausgegeben.

5.3.5.4.2.3 Waagenanzeige zulassen.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten:

- "Waagenanzeige zulassen" aktiviert
 - Mit Aktivierung dieser Option erscheint auf dem EcoMix-Bildschirm eine zusätzliche Funktion F4: "Waagenanzeige zulassen/Weight display"

Mit dieser Funktion kann die Waage unabhängig zur Einwaage beliebiger Produkte verwendet werden Diese Einwaagen werden nicht registriert. Vorgehensweise:

"F4: Weight Display" auf dem EcoMix-Terminal anklicken, Einwaage starten.

• "Waagenanzeige zulassen" nicht aktiviert

Mit Aktivierung dieser Option erscheint auf dem EcoMix-Bildschirm eine zusätzliche Funktion F4: "Waagenanzeige zulassen/Weight display"

Beliebig auswählbare Produkte aus dem Sortiment können eingewogen werden

Diese Einwaagen werden registriert und können mittels Berichten nachvollzogen werden

Vorgehensweise:

[•]F4: Weight Display" auf dem EcoMix-Terminal anklicken, Produkt aus der Liste auswählen Ggf. Auftragsinfo vervollständigen Gewünschtes Volumen eingeben Einwiegen.

5.4 EcoMix-Terminal starten.

- Doppelklicken Sie das EcoMix-Manager-Icon auf dem Desktop ODER starten Sie das Programm direkt aus C:\Program
 - Files\CommonFiles\CTCommon\Ecoman\EcoManager.exe.
- Das nebenstehende Fenster öffnet sich.
- Schalten Sie zuerst das EcoMix-Terminal an und klicken dann auf den Button "Launch Task nr. 1". Wenn mehrere EcoMix-Terminals im Einsatz sind, stehen mehrere Tasknummern zur Auswahl. Das Terminal startet und die Waage wird automatisch erkannt.
- Sie können den EcoMix-Manager anhalten, indem Sie
- das EcoMix-Menu verlassen ODER
- den Button "Stop task nr. 1" auf der PC-Seite drücken.

Wichtig:

Möglicherweise wird die Waage nicht sofort bei der Installation erkannt. Auf dem EcoMix-Terminal erscheint dann eine Nachricht, die Sie auffordert, zuerst die Waage zu konfigurieren.

Vorgehensweise:

- Wählen Sie auf dem EcoMix-Terminal F9: Setup aus dem Hauptmenü,
- Gehen Sie zu EcoMix/Scale Setup,
- Waage → wählen Sie die entsprechende Waage aus der Liste: PMA7500 scale = PMA7200/7500/35d Family PMA7501 quality scale = Sartorius scale (XBPI Mode) Hinweis: die Kabelverbindung zwischen Waage und dem EcoMix-Terminal ist das gleiche für beide Waagen.
- Verlassen Sie das Programm mit SPEICHERN!
- Das EcoMix-Terminal wird sich erneut hochfahren, um die Konfiguration abzuschließen.

5.5 Funktionen in der Software.

5.5.1 Suche.

Auf der PC-Seite

Geführte Suche, S. 42.

- Eine Formel kann zur Liste der offenen Aufträge (job queue) des EcoMix-Terminals geschickt werden.
- Die anstehenden Aufträge, die in der Warteschlange abgelegt sind, können unter Datenpflege [F3] – ,Pflege offener Aufträge eingesehen und geändert werden (z. B. unnötige Aufträge löschen).
- Suche nach "Sonstigen Produkten".
- Suche mittels Spektrophotometer.

Wichtig.	
vvicritio.	
i i i i i i i i i i i i i i i i i i i	

Sobald Sie auf der PC-Seite eine Änderung vornehmen, wird die Liste offenen Aufträge (job queue) entsprechend aktualisiert, wenn das Hauptmenü des EcoMix-Terminals angesprochen wird.

Auf der EcoMix-Seite:

Suche.

- Eine Formel kann an die Waage oder die Auftragsliste des EcoMix-Terminals geschickt werden.
- Suche nach "Sonstigen Produkten"
- Für "Sonstige Produkte" oder spritzfertige Mischungen können Favoriten (häufig verwendete Mischungen) angelegt werden (s. a. Favorit erstellen, S. 61), was die Arbeit auf dem EcoMix-Terminal deutlich erleichert. Die Favoriten können auf der PC-Seite erstellt und zum EcoMix-

Launch task nr.1
 Back

Stop task nr.1 (ColorNetPro)
Back


Tuesday

Terminal geschickt werden.

Der Vorteil dieser Vorgehensweise liegt in der Zeitersparnis für den Waagennutzer und der Vermeidung von Fehlern, die durch die Auswahl der falschen Kombination entstehen können.

- Einen Auftrag aus der Liste offener Aufträge auswählen. •
- Einen Auftrag aus der Liste bereits abgearbeiteter Aufträge (History list) auswählen.

Beispiel für die Suche auf dem EcoMix-Terminal: suchen Sie einen ALFA ROMEO Farbton.

1.	Wählen Sie die EcoMix-Terminals	Formelsuche	des	Hauptbildschirms	des	DuPont Refinish	Net Main	Miia 62 Menu
						1: Formula se 2: Via Model 3: Via Stockc	a rch ode	
						5: Ancillary) 6: Job list 7: History lig	⊳roducts st	
						9: Quit the p	rogram	

			2009/06/02
		F1:Help	F7: Info F9: Setup
2.	Herstellernamens, der Balken springt zum nächstpassenden Eintrag, abhängig vom Suchmodus: Die Standardsuche ist XXX] = genaue Übereinstimmung Mit den F(unktions)-Tasten können andere Modi eingestellt werden: [F7] -> [.X.] = enthält;	Manufact[XXX Model C.Code [XXX C.Name [XXX Ap.code Colour groum Stock Code Database ty	12011FA ROMED AFNOR AIXAM ALEKO MIFA ROMED ALLIED VAN LINES AUST AMC ANZ SERVICE MATCHES AUST APRILIA MOTORCYCLES

[F7] -> [.X.] = enthält; [F6] -> [X..] = beginnt mit.

	F6:BEC	IN WITH	F7: CONTAI	NS	F10:Main N	ľ
Μ.	anufacturer	:ALFA	ROMEO			

3. Im Code-Feld kann der Suchmodus von [XXX] auf [X..] geändert werden; im unteren Bildschirmteil werden alle Einträge angezeigt, die mit "117" (Beispiel) beginnen.

Manufacturer :ALFA ROME C.Code [X]X <mark>117=</mark> C.Name [XXX]» Model »	0
Ap.code » Colour group » Stock Code » Database type:OFFICIAL Goto colour	r list
Manuf. Code	Name Years
ALFA ROMEO: ALFA ROMEO: * ALFA ROMEO: * ALFA ROMEO: * ALFA ROMEO:-75	ARGENTO/DK 184-84 BLU/LT FEDE184-84 GRIGIO MEDI191-02 GRIGIO SCUR192-92

4. Drücken Sie die "Pfeil nach oben"-Taste, um mit dem Cursor "Goto colour list" in die un tere Bildschirmhälfte zu springen.

Manufacturer C.Code C.Name Model	:ALFA ROMEO :117B :ROSSO BRUN	ELLO/S1	LENA EFFECT
Ap.code Colour group : Stock Code Database type	:Exterior » :X0598 e:OFFICIAL Goto colour	list	
Manuf. * :ALFA ROMEO * :ALFA ROMEO * :ALFA ROMEO * :ALFA ROMEO * :ALFA ROMEO * :ALFA ROMEO * :ALFA ROMEO	Code 1117B 1117B 1117B 117B 117B 117B 117B	Name IROSSO IROSSO IROSSO IROSSO IROSSO IROSSO	Years BRUNE:03-08 BRUNE:03-08 BRUNE:03-08 BRUNE:03-08 BRUNE:03-08 BRUNE:03-08 BRUNE:03-08
ESC:Back F1:Help	F2:New Search	F3:Form	ulas F10:Main Menu

5. Wählen Sie den gewünschten Farbton.

Die Qualitäten, in denen diese Formel erhältlich ist, werden im unteren Bildschirmteil angezeigt. Drücken Sie "enter", um in die Liste der Qualitäten zu

gelangen.

Manuf. Code * IALFA ROMEO:117B * IALFA ROMEO:117B * IALFA ROMEO:117B * IALFA ROMEO:117B * IALFA ROMEO:117B * IALFA ROMEO:117B * IALFA ROMEO:117B	Name FROSSO BRU (ROSSO BRU) (ROSSO BRU) (ROSSO BRU) (ROSSO BRU) (ROSSO BRU)	Years NE:03-08 NE:03-08 NE:03-08 NE:03-08 NE:03-08 NE:03-08
StockCode Quality X0598 1600 X0598 1600 X0598 1600 X0598 1600 X0598 16000 X0598 16000	Alt ColChns 0 1 1 -D 2 1+D 0 1 1 -D 1 -D 2 1+D 1 2 1+D 0 1 0 1	Ct Pb B B B B B B

SC:BackF1:Help

F10:Main Menu

 Wenn die Auswahl abgeschlossen ist, wird die Liste der verfügbaren Qualitäten und Alternativen, aus denen gewählt werden kann, angezeigt.

Die gewünschte Formel kann zur Waage geschickt werden.

HINWEIS:

[F2]: Filter Qual.: die Liste kann nach Qualitäten gefiltert werden.

- [F3]: Filter nach Alternativen, z. B. alle Qualitäten mit Alt.1.
- [F5]: Inact. qual. Zeigt an, ob und welche anderen, inaktiven Qualitäten für diese Formel verfügbar sind.

Manuf. Code * :ALFA ROMEO:117B	Name Years (ROSSO BRUNE:03-08
StockCode Quality X0598 CROMAX X0598 CROMAX X0598 CROMAX	Alt ColChng Ct Pb
2 COAT PEARL	SPECIAL TINT - check ava

ESC:Back|F1:Help F2:Filter Qual. F3:Filter Alt. F10:Main Menu

Inaktive Qualitäten sind mit "/", aktive mit ":" vor dem Namen der Qualität gekennzeichnet.

Manuf.	Code	Name	Vears
* ALFA RO	MEO:117B	ROSSO	BRUNE:03-08
StockCode	Quality	01+ 0010	`hng C+ Ph
Vasgo	1400		<u>ריסי אות, אות אות</u>
X0598	1600	! 1 !-D	! B!
X0598	1600	: 2 :+n	i fi l
X0598	16000	1 6 1	i ří 🛛
X0598	16000	i i i-n	i Bi
X0598	16000	i 2 i+ñ	i Ří 📗
X0598	CROMAX	iãi	i Bi I
X0598	CROMAX	i i i-D	i Bi 📕
X0598	CROMAX	2 +D	i Bi
X0598	:L400	:0:	: B:
2 COAT PEAR	R VS	SPECIAL TINT	- check ava
SC:BackF1:H	elp F2:Filt	er Qual. F3:Fil	ter Alt.
			F10:Main Menu

6 Anhang.

6.1 Probleme und Lösungen.

- 1. Autorun startet nicht automatisch.
- 2. Während des Autorun hängt sich der PC auf.
- 3. Installation war nicht erfolgreich

4. Vorschlag zum Materialverbrauch nicht in Ordnung

- 5. Warnhinweis
- 6. Passwort vergessen.

6.1.1 Fragen und Antworten zur Installation/Konfigurierung.

6.1.1.1 Autorun startet nicht automatisch.

6.1.1.1.1Ändern der Autoplay-Einstellung für Windows XP.

- Klicken Sie im Windows Desktop auf "Arbeitsplatz".
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol Ihres CD-ROM Laufwerks und dann mit der linken Maustaste auf "Eigenschaften".
- Wechseln Sie zur Registerkarte "AutoPlay" und wählen Sie im Auswahlfeld den Typ CD (Musikdateien, Bilder, gemischter Inhalt usw.)
- Wählen Sie eine der durchzuführenden Aktionen oder "Keine Aktion ausführen".

6.1.1.1.2Ändern der Autoplay-Einstellung für Windows 98 SE.

- Klicken Sie im Windows Desktop, mit der rechten Maustaste auf "Arbeitsplatz".
- Klicken Sie auf "Eigenschaften".
- Wählen Sie die Registerkarte "Gerätemanager".
- Klicken Sie auf das "+" Zeichen neben CDROM
- Wählen Sie den Eintrag für Ihr CD-ROM Laufwerk aus.
- Klicken Sie auf "Eigenschaften" und dann die Registerkarte "Einstellungen".
- Schalten Sie die Benachrichtigungsoption ein oder aus.
- Klicken Sie zweimal auf "OK".
- Um die Änderung wirksam werden zu lassen, muss Windows neu gestartet werden.

6.1.1.2 PC hängt sich beim Autorun auf.

Anzeichen:

Wenn Sie eine umfangreiche Verzeichnisstruktur von einem CD-ROM Laufwerk auf eine lokale Festplatte kopieren (dies geschieht ebenfalls bei der Autorun - Funktion), kann es sein, dass Ihr PC stehen bleibt (sich aufhängt). Sie müssen dann einen Neustart durchführen, um die Kopieraufgabe zu beenden und wieder Zugriff auf Ihren Computer zu erhalten.

Ursache:

Das Windows CD-ROM-Dateiensystem mit Treibern für den abgesicherten Modus enthält ein "Read - Ahead"-Feature, das für eine gleichmäßigere Wiedergabe von Videomaterial mit einem schnelleren und effizienteren Data Streaming sorgt. Dieses Read – Ahead - Feature kann dazu führen, dass CD-ROM-Laufwerkscontroller schneller angesteuert wird, als er sollte.

Lösung:

Um dieses Problem zu vermeiden, gehen Sie wie folgt vor:

- Klicken Sie auf "Start", "Einstellungen" und "Systemsteuerung".
- Doppelklicken Sie auf das "System" Symbol.

Starten Sie das Programm manuell.

Starten Sie den PC neu, starten Sie die Installation erneut. Wenn es immer noch nicht funktioniert, wenden Sie sich an Ihren Händler oder Ansprechpartner von

Strg + Alt + Entf; Task beenden

Ändern Sie den Faktor.

Ändern Sie den Warnstufe Wenden Sie sich an Ihren ColCo

DuPont.

- In der Registerkarte "Performance" klicken Sie auf "File System".
- Klicken Sie auf die Registerkarte "CD ROM".
- Im Kasten "Optimize Access Pattern For" klicken Sie auf die Einstellung, die zu dem CD-ROM-Laufwerk passt, das Sie benutzen. Klicken Sie auf "OK" und starten Sie den Computer neu, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

Wenn die Schritte 1-5 das Problem nicht lösen, wiederholen Sie die Schritte 1-4. Geben Sie dann im Kasten "Optimize Access Pattern For" die Option "No Read Ahead" an. Klicken Sie auf "OK" und starten Sie den Computer neu, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

6.1.1.3 Installation war nicht erfolgreich.

Anzeichen:

Die Installation endet mit der Meldung "Installation nicht erfolgreich".

Mögliche Ursachen:

Teile der Software waren noch aktiv und konnten daher nicht aktualisiert werden oder auf der Festplatte war kein ausreichender Speicherplatz verfügbar oder die CD war nicht lesbar.

Lösung:

Starten Sie den PC neu, und vergewissern Sie sich, dass auf der Festplatte ausreichend freier Speicherplatz vorhanden ist (mehr als 1 GB). Wiederholen Sie die Installation. Wenn das Problem weiterhin besteht, rufen Sie uns an oder senden Sie uns eine E-Mail / versuchen Sie eine Protokolldatei zu erstellen / beseitigen Sie Reste von früheren Installationen /...

Was ist zu tun, wenn auf dem Desktop kein Icon erscheint?

Klicken Sie auf "Start", "Alle Programme" und gehen Sie zu "ColorNet[®] Pro→" und weiter zu "ColorNet[®] Pro" Doppelklicken Sie auf das Symbol, um das Programm zu starten.



6.1.1.4 Ermittlung der COM-Port-Nummer eines benutzten COM-/USB-Anschlusses.

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf "Arbeitsplatz" und dann auf "Eigenschaften".
- Wählen Sie im Fenster "Systemeigenschaften" die Registerkarte "Hardware" und wählen Sie dort "Geräte-Manager".

Gehen Sie im "Geräte-Manager" zu "Anschlüsse (COM und LPT)" um zu sehen, welche COM/USB -Anschlüsse derzeit auf Ihrem PC aktiv sind.



ystem Pro	operties			? 🛛				
Syster	m Restore	Automati	c Updates	Remote				
General	Compu	uter Name	Hardware	Advanced				
Device Manager The Device Manager lists all the hardware devices installed on your computer. Use the Device Manager to change the reporting of any during.								
	properties of a	ny dovice.	Device Mar	nager				
Drivers	Driver Signing compatible with how Windows	lets you make s h Windows. Win connects to Wi	ure that installed driv idows Update lets yo indows Update for dr	rers are ou set up ivers.				
	Driver §	<u>è</u> igning	Windows Up	odate				
Hardwar	re Profiles Hardware profi different hardw	iles provide a wa vare configuratio	ay for you to set up a ns.	ind store				
			Hardware Pr	rofiles				
		OK	Cancel					

In Klammern erscheint die COM-Port-Nummer, die dem verwendeten COM-Anschlusses zugeteilt ist. Dies ist die Nummer, die Sie bei den Verbindungseinstelllungen in ColorNet[®] Pro eingeben müssen.

Doppelklicken Sie auf "Kommunikationsanschluss".



Communications Port (COM1) Prop	erties 🔹 🤶
General Port Settings Driver Details	Resources
<u>B</u> its per second	9600
<u>D</u> ata bits:	8
Parity	None
<u>S</u> top bits:	1
Elow control:	None
Ad	Vanced <u>R</u> estore Defaults
	OK Cancel

In der Registerkarte "Anschlusseinstellungen" können Sie dann die Geschwindigkeit des verwendeten COM - Ports sehen.

6.2 Informationen zu externen Geräten.

6.2.1 ChromaVision[®].

6.2.1.1 Tipps.

Siehe separates Dokument "ChromaVision[®]_tips.doc".

6.2.2 Auftragsliste.

Wenn im Vorhinein die durchzuführenden Messungen bekannt sind, können Sie eine Auftragsliste erstellen. Über **Suche -> ChromaVision**[®] gelangen sie zu der Maske, in der Sie Suchkriterien auswählen können. Wenn Sie in den **ChromaVision**[®] **-> Kommunikation und Einstellungen** die Option **"Auftragsliste aktivieren**" gewählt haben, und das Gerät mit dem PC verbunden ist, ist der "Auftragsliste" - Button sichtbar und aktiviert (bei getrenntem Gerät ist der Button grau hinterlegt, wenn die Option nicht angehakt ist, erscheint der Button gar nicht).

Drücken Sie den "Auftragsliste" – Button, es öffnet sich ein Fenster. Geben Sie hier die Namen der durchzuführenden Messungen ein (pro Name eine Zeile) und drücken "Senden". In der Anzeige des Spektrophotometers erscheint ein zusätzlicher Menüpunkt "Auftragsliste". Markieren Sie diesen durch Scrollen des Drehrades und drücken die operate - Taste: die im PC eingegebenen Namen erscheinen. Wählen Sie einen Namen und führen Sie die Messung durch. Sie können nachträglich den Namen noch ändern. Die Messungen können in beliebiger Reihenfolge durchgeführt werden.





6.2.3 Messungen anzeigen.

Sollten Sie bei **ChromaVision[®] -> Einstellungen** den Button **"Messungen zeigen"** aktiviert haben, erscheint im Gerätedisplay ein Menüpunkt "Suchen". Durch Markieren und Drücken des "operate" - Knopfes am Gerät werden alle gespeicherten Messungen angezeigt. Ein Sternchen vor dem Eintrag bedeutet, dass diese Messung bereits im Programm bearbeitet wurde.

Kommunikationstes	st und Einstellungen		×
Kommunikati	onstest erfolgreich!		2.I.
Gerät	BYK 6326 4.27.29		
Serien-Nr.	1060303		
Datum	11:43:25		
Sprache	EN English		
	Optionen	Anzeige	: Voreinst
The Autoroad		Auftragsbez. eingeben	<u>: Ja</u>
	inste aktivieren	Lab mitteln	: Ja · Finmal
🖉 Messuni	gen anzeigen	Namen eingeben	: Ja
🖉 Flake Se	elector - Wert auf diesem Gerät einge	Batterietest	:0k
		Tage seit Kalibrierung	: 45060
		Anzahl Messungen	:2
		Anzahl Kalibrierungen	:5
		Katalognummer	: 6326 🔍
Messungen lösch	en) Grünstandardtest	Abbrechen	Speichern



Liste der Auftragsnummern und namen



6.3 Auf Flake Selector basierende Suche.

Die Software muss inklusive Spektromodul installiert sein. Führen Sie einen Kommunikationstest durch.

In der ChromaVision[®] - Maske "Kommunikation und Einstellungen" ist die Option verfügbar: "Auf Flake Selector basierende Suche".

ChromaVision:	Konfiguration			x
		Gerä	1	
Anschluss	СОМ1		Kommunikation und Einstellungen prüfen	
Übertragui	AUTODETECT			
Protokoll	вук	D		
		Option	en	
C Kleine Sta ✓ Liste am ✓ Use Coar	atus-Icons besten passender Er seness Search	gebnisse anzeig		
			Abbrechen Speichern	

Sie ist standardmäßig inaktiv, kann aber eingeschaltet werden (Häkchen setzen).

In der folgenden Maske erscheint eine zusätzliche Option "Flake Selector – Wert auf diesem Gerät eingeben". Wurde der Kommunikationstest zu einem Gerät ausgeführt, auf dem diese Option bereits konfiguriert war, ist die Option in der Maske aktiv.

Wurde der Verbindungstest zu einem Gerät ohne diese Option ausgeführt, wird sie als inaktiv dargestellt. Um sie auf einem solchen Gerät zu aktivieren, setzen Sie in der Maske das Häkchen und drücken "Speichern".

Kommunikationstes	t und Einstellungen		×
Kommunikatio	onstest erfolgreich!	e	
Gerät	BYK 6326 4.27.29		
Serien-Nr.	(1060303		
Datum	11:43:25	•	
Sprache	EN English		
	Optionen	Anzeige	: Voreinst
🗹 Auftragsi		Messungen anzeigen	:Ja
Messung	ien enzeigen	Lab mitteln Namen eingeben	: Einmal
V Flake Se	lector - Wert auf diesem Gerät einge	Tage seit Kalibrierung Anzahl Messungen Anzahl Kalibrierungen Katalognummer	: 0k : 45060 : 2 : 5 : 6326
Messungen lösch	en) Grünstandardtest	Abbrechen	Speichern

Wenn Sie den Haken hier setzen, wird nach der Messung eine Eingabe des Effektwertes direkt im Gerät abgefragt. Wenn die Option nicht aktiviert ist, entfällt diese Eingabe auf dem Gerätedisplay.

6.3.1 Sprache der ChromaVision[®] - Anzeige.

Gehen Sie zu ChromaVision[®] - Einstellungen" \rightarrow "Kommunikation und Einstellungen prüfen". Wählen Sie die Sprache aus, die im Display des Spektralphotometers erscheinen soll.

HINWEIS: Nur möglich bei Byk-Geräten.

Kommunikationstes	t und Einstellungen		x
Kommunikatio		e	
Gerät	BYK 6326 4.30.34		
Serien-Nr.	1060303		
Datum	02/06/2010 🔽 15:05	:04 🕂	
Sprache	EN English		
C Auftragsi C Messung	EN English ES español SR franceis HR hrvatski IT italiano NL Nederlands PLK polski SKY sloveneina	Anzahl Kalibrierungen Katalognummer	: Voreinst(: Ja : Ja : Ba : Ok : 62 : 11 : 4 : 6326
Messungen lösch	en) Grünstandardtest	Abbrechen) Speichern

6.3.2 Vorbereitung der zu vermessenden Oberfläche.

- Die Oberfläche des einzumessenden Farbtons muss sauber sein, da Kratzer und Schmutz die Genauigkeit der Farbmessung erheblich reduzieren. Die gesamte Oberfläche mit Entfettungsmittel reinigen und den einzumessenden Bereich mit Politur sorgfältig polieren, um alle Verunreinigungen zu entfernen.
- Die Oberfläche, auf der der Farbton gemessen wird, muss eben sein, da sonst durch eintretendes Licht die Messung ungenau wird. Deshalb ist es wichtig, dass der Meßvorgang auf einer vollkommen sauberen und glatten Oberfläche erfolgt.
- Die Standards müssen unbedingt sauber gehalten werden. Verwenden Sie hierfür keine Reinigungsmittel oder Seifen, da diese Bleichmittel enthalten, die die Charakteristik der Kalibrationsstandards verändern können. Lösemittel sind ebenfalls nicht zu empfehlen.
- Benutzen Sie zur Reinigung warmes Wasser und ein weiches Tuch.
- Die Kalibrierung des Geräts sollte in derselben Umgebung und bei denselben Temperatur und Feuchtigkeitsbedingungen erfolgen, die auch beim Einsatz des Gerätes vorliegen. Auch die Temperatur der Oberfläche, auf der die Messung stattfindet, spielt eine Rolle manche Pigmente sind thermochromatisch und der Farbton verändert sich je nach Temperatur. Deshalb nehmen Sie keine Messungen an Oberflächen vor, die über eine längere Zeit der direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt waren.
- Jede Farbtonmessung benötigt drei verschiedene Messpunkte auf der Lackoberfläche, wobei die Messung im Bereich der Schadstelle erfolgen sollte.
- Unabhängig von der ausgewiesenen Rezeptur sollten Sie vor der Reparaturlackierung immer ein Musterblech spritzen und dieses mit dem Farbton am Fahrzeug vergleichen, um sicher zu sein, dass dieser auch paßt.
- Die äußeren Lichtverhältnisse müssen bei der Farbmessung nicht berücksichtigt werden, da das Spektrophotometer über eine integrierte Eigenbeleuchtung verfügt. Jede fehlerhafte Messung wird auf dem Display des Gerätes angezeigt.
- Trennen Sie das Spektrophotometer vom Computer, nehmen Sie beliebig viele Messungen vor.
- Bevor die Meßdaten gespeichert werden, werden Sie aufgefordert, einen Namen einzugeben. Der kleine Pfeil unter der Linie zeigt, welche Position als nächstes beschriftet wird. Sie wählen das

119 / 143

Zeichen durch Drehen des Rades, durch Drücken des Rades wird das angezeigte Zeichen gespeichert und der Pfeil springt zur nächsten Position. Um Änderungen vorzunehmen, drücken Sie das Rad so oft, bis der Pfeil unter dem zu ändernden Zeichen steht.

• Sollten Sie eine Auftragsliste eingegeben haben (s. Auftragsliste, oben), werden die Namen angezeigt.

6.4 ChromaVision[®]: Lokaler Speicher.

Messungen – auch von mehreren Spektrophotometern -, die sich im lokalen Speicher befinden, können aufgerufen werden, ohne das Spektro - Gerät zu verbinden.

Mittels der Export/Import-Funktion können Messungen einfach zwischen PCs übermittelt werden.

6.4.1 Messungen im lokalen Speicher ablegen.

In der Maske, die nach der Übertragung von Messungen erscheint, gibt es zusätzlich zwei Auswahlkriterien: "Gerät", bzw. "Lokaler Speicher". Am Ende der Liste der Messungen kann nun der Button **"Pflege**" zum Öffnen des Menüs angeklickt zu werden.

In diesem Menü können eine, mehrere (beliebige) oder alle Messungen eines Spektro - Geräts im lokalen Speicher abgelegt werden.

ChromaVision	ChromaVision
Vorauswahl	Vorauswahl
Hersteller Code	Hersteller Code
Lagernr. Qualität enthält Blei Farbtyp	Lagernr. Qualität enthält Blei Farbtyp
Automatisch Zurücksetzen	Automatisch Zurücksetzen
Auswahl der Messungen	Auswahl der Messungen
● Gerät 🗹 Soll korrigiert werden?	O Gerät 🛛 Soli korrigiert werden?
C Lokaler Speicher BYK 1060303	🔘 Lokaler Speicher BYK 1060303
	Color Nr Name Time ▲
Wählen Sie eine Messung und klicken auf "Suche starter	• 10 05/04/2010 06:56:15 ilicken auf "Suche starter
	8 05/04/2010 06:05:37
	7 05/04/2010 06:04:32
	* 5 05/04/2010 06:02:32
Hauptmenü Auftragsliste Suche starten	4 05/04/2010 06:01:48 ✓ Suche starten
	Enege

HINWEIS: der Button "Speichern" wird aktiv, sobald einzelne Messungen markiert sind. Der Button "Alle speichern" ist standardmäßig aktiv

	Color	Nr	Name	Time				
Þ	•	11		05/04/2010 07:06:57				
	÷	10		05/04/2010 06:56:15				\equiv
		9		05/04/2010 06:55:37		(<u>A</u>	lles speichern	
		8		05/04/2010 06:48:59				
		7		05/04/2010 06:04:32				
	ě	6		05/04/2010 06:03:54				
	÷	5		05/04/2010 06:02:32				
	ě	4		05/04/2010 06:01:48				
	è	3		05/04/2010 06:01:04				
		2		01/04/2010 11:47:57				
	÷	1		01/04/2010 11:47:28				
					l			
					~		<u>S</u> chliessen	

SPEICHERN = Speichert ausgewählte Messungen.

"Strg" - Taste (unten links auf der Tastatur) gedrückt halten, mit der Maus die gewünschten Zeilen markieren jede Messung benennen

Namen für eine Gruppe eingeben "Vorgegebenen Namen mit dem gewählten Gruppennamen verwenden" ist angehakt: die vorgeschlagenen Namen für die einzelnen Messungen werden beibehalten, der gewählte Gruppenname wird für alle gewählten Messungen übernommen.

Speichern unter	×
Bitte geben Sie einen Namen für diesen Datensatz ein	
Name der Messung	
Reading 11	
Gruppenname:	
Test	
💽 Vorgegebenen Namen gewähltem Gruppennamen	i ZI
Abbrechen Ok	

ALLE SPEICHERN = alle Messungen werden gespeichert > nur der Gruppenname kann eingegeben werden, Bezeichnungen für Messungen werden beibehalten.

Speichern unter ×
Bitte geben Sie einen Namen für diesen Datensatz ein
Gruppenname:
Test
(Abbrechen) Ok

6.4.2 Bearbeiten / Anzeigen des lokalen Speichers.

Klicken Sie in der Spektro - Maske die Option "Lokaler Speicher" an und öffnen das Pflegemenü. Hier können Messungen gelöscht, Umbenannt, exportiert und importiert werden.

ChromaVision	ChromaVision
Vorauswahl	Vorauswahl
Hersteller Code	Hersteller Code
Lagernr. Qualität enthält Blei Farbtyp	Lagernr. Qualität enthält Blei Farbtyp
Automatisch Zurücksetzen	Automatisch Zurücksetzen
Auswahl der Messungen	Auswahl der Messungen
💿 Gerät 🛛 🖉 Soll korriglert werden?	💿 Gerät 🛛 🖉 Soll korrigiert werden?
O Lokaler Speicher	Lokaler Speicher
Reading 1	Reading 1
	Color Nr Name Time
	9 05/04/2010 06:55:37
	7 05/04/2010 06:04:32
	6 05/04/2010 06:03:54 5 05/04/2010 06:02:32
(Hauptmenü)	3 00/04/2010 06:02:32 4 05/04/2010 06:01:48 ▼ Suche starten
	Eflege

	r Name	Set	Time	^	
Ö	* Reading 1	TEST	01/04/2010 11:47:28		
•	'Reading 10	TEST	05/04/2010 06:56:15		
۰	'Reading 11	TEST	05/04/2010 07:06:57		
	Reading 2	TEST	01/04/2010 11:47:57		
•	'Reading 3	TEST	05/04/2010 06:01:04		<u>L</u> öschen
	'Reading 4	TEST	05/04/2010 06:01:48		
	'Reading 5	TEST	05/04/2010 06:02:32		
۰	'Reading 6	TEST	05/04/2010 06:03:54		Export
	Reading 7	TEST	05/04/2010 06:04:32		Export
	Reading 8	TEST	05/04/2010 06:48:59		Import
	Reading 9	TEST	05/04/2010 06:55:37		Tubou
				-	

6.4.3 Export von Messungen.

Wählen Sie eine oder mehrere Messungen aus und klicken den "Export" - Button. Im Dialogfenster, das sich dadurch öffnet, benennen Sie die Exportdatei. Standardmäßig wird die Datei in den Spektro - Ordner des Farbtonsuchprogramms gespeichert. Der Dateityp ist .dmf.

Save file						x
Look in: 筐	IMPORT-EXPORT	 -)	•	20		·
						1
						I
						I
						I
						I
						I
						I
_						J
Dateiname	Spectro-2010-05-31.dmf			Speict	nern)	
Dotoityn:				2		
Dateityp.	dmf			Abbred	cher	

6.4.4 Import von Messungen.

Klicken Sie den "Import" – Button im Pflegemenü. Standardmäßig öffnet sich das Spektro - Dialogfenster des Farbtonsuchprogramms, aus dem Sie die gewünschte Datei auswählen und durch "Öffnen" importieren können. Die Datei kann aber auch von einem anderen Speicherort geholt werden (USB - Speicher, CD...).

Open file			×
Look in 📔	MPORT-EXPORT	- 0	- 🗉 🕗 🕑
Dateiname			
Datomarro			
Dateityp:	dmf		Abbrecher

6.5 Installation eines Etikettendruckers.

Neuer Etikettendrucker: Legen Sie die Installations-CD ein, um den Drucker unter Windows zu installieren. Der Drucker erscheint dann in der Liste mit den anderen Druckertreibern auf Ihrem PC.

Keine CD-ROM vorhanden oder alter Drucker: Besuchen Sie die Websites der Druckerhersteller (syko, dymo) und suchen Sie dort nach dem aktuellen Treiber für Ihren PC / Ihr Betriebssystem. Falls erforderlich, bitten Sie um IT-Unterstützung.

6.6 Eine einzelne Sprach – Landeskombination auf andere PCs übertragen.

Um den gesetzgeberischen Ansprüchen an Sicherheitsdatenblätter Rechnung zu tragen, wurde deren Inhalt erweitert, sodass die Datenmenge nun die Speicherkapazität von CDs übersteigt. Daher musste auf DVD als Speichermedium umgestellt werden.

Da nicht alle Werkstatt-PCs mit DVD-Laufwerken ausgerüstet sind, wurde die DocViewer-Software so geändert, dass die Möglichkeit besteht, die benötigte Sprach-Landeskombination auf ein tragbares Speichermedium und damit auf andere PC zu übertragen.

6.6.1 Vorgehensweise.

6.6.1.1 Auf dem PC mit DVD-Laufwerk.

Installieren Sie die DocViewer – Version, die ab Update-CD 2/2011 verfügbar ist. Öffnen Sie den DocViewer (entweder mit Start – Programme oder aus dem ColorNet[®] Pro - Programm heraus).

ColorNet(r) Pro 2011-2 (Software-Version 3.0, build 199 - (c)1999-2011 DuPont de Nemours)	_ & ×
Ulis Bunte Welt	ColorNet [®] Pro
Deutsch	
Suchmöglichkeiten (F2) (Datenpflege (F3) (Datenzusammenfassungen (F4) (Einstellungen (F9) (Systeminfo	
Suche	Sonstige Produkte
Nach <u>H</u> ersteller	ChromaVision
Nach Modeji	Egterne Formeln
SDS/TDS	Colour Information
	Schließen

Dieser Bildschirm öffnet sich:



Im folgenden Dialog werden Sie aufgefordert, die CD (ColorNet[®] Pro CD) einzulegen. Wählen Sie das Laufwerk aus der Liste aus.

Diese Maske öffnet sich:

DuPont Refinish More than just paint	
GB English To view the mod GB English GR ελληνικά H Magyar	
HR Hrvatski I Italiano (RL English IS Íslenska	
LT Lietuvių	(e:\)

Die Standardeinstellung ist "A deutsch". Wählen Sie Ihre Sprach-Landeskombination aus der Liste aus und klicken Sie "Export selected country/language".

DuPont Refinish More than just paint	
D Deutsch To view the most recent documents, please click on the following links	
TDS <u>www.dupontrefinish.eu</u> SDS <u>www.dupontrefinish.eu</u>	
Anderes Dokument Change data source Export selected country/language Schliessen	
	(e:\) (e:\)



A Fo C Sie werden aufgefordert, einen Speicherort. Wahrscheinlich wird diese ein USB-Stick sein, jeder andere Speicherplatz ist aber möglich.

Drücken Sie "Ok", die Datenübertragung dauert einige Minuten.

	Copying data to destination
OK Cancel	20%
Address 🔁 G:\DOC	
Polders .	
Desktop My Documents My Computer WINXP (C:) Sympo CMXPRO20111 (D:) KINGSTON (G:) DOCS-jpg Etiketten	Der exportierte Ordner heißt "DOC".

6.6.1.2 Vorgehensweise auf einem anderen PC (ohne DVD-Laufwerk).

Kopieren Sie den "DOC"-Ordner von dem transportablen Speichermedium auf jeden PC, auf dem die Datenblätter benötigt werden.

Gehen Sie in den Ordner und starten die "setup.exe", um die DocViewer - Version auch auf diesem PC installiert wird.



6.6.1.3 Dokumente ansehen.

Öffnen Sie den DocViewer (entweder mit Start – Programme oder aus dem ColorNet[®] Pro - Programm heraus). Klicken Sie "Datenquelle ändern" (Change data source). "Laufwerk" (Drive selection) ist standardmässig aktiv. Wenn der "DOC"-Ordner direkt auf einem Laufwerk liegt,

wählen Sie dieses Laufwerk.

Wenn der "DOC" - Ordner in einem Unterordner abgelegt ist, gehen Sie zu "Ordnerauswahl" (Folder selection)und wählen den Ordner, der eine Ebene über dem "DOC" – Ordner liegt.



6.7 Konvertierung der Datenbank (Job database convertor).

Es besteht die Möglichkeit, die konvertierte Auftragsdatenbank aus ColorQuick oder ColorNet[®] in ColorNet[®] Pro zu importieren. Damit werden die Daten der ALTEN Farbtonsuchprogramme im neuen Programm verfügbar.

- ColorNet[®] Pro installieren
- C:\ColorNetPro\JobDBConvert.exe öffnen



- Führen Sie das Programm JobDBConvert.exe aus, indem Sie auf den Dateieintrag doppelklicken.
- Wählen Sie die gewünschte Sprache aus.
- Wählen Sie das Programm, aus dem die Daten konvertiert werden sollen und drücken "OK". Das Programm findet Datenbanken alter Programme, die auf dem PC installiert sind.

Select Language	
	English
Source selection	Multiple job databases have been detected on this PC.

ColorQuick 2000

 Benennen Sie Ihre alte Datenbank. Diese Datei wird automatisch in C:\Documents and Settings\All Users\Shared Documents\DuPont Refinish\Import-Export gespeichert (der standardmäßig mit Installation des Farbtonsuchprogramms auf dem Desktop abgelegt wird).



- Öffnen Sie im ColorNet[®] Pro Menü Datenpflege -> Aufträge: Pflege, nachdem Sie die Auftragsdatenbank konvertiert haben.
- Klicken Sie "Import" → der Import / Export Ordner öffnet sich.

Open file				Х
Look in: 🜔	MPORT-EXPORT	v)	32	•
				_
				- 1
				- 1
				- 1
_				_
Dateiname			<u>Ö</u> ffn	en)
Dateitvn				5
	Collector files (*.ctc)		Abbre	cher

 Wählen Sie die gewünschte Datei, in diesem Fall "Old ColorQuick DB.ctc" und klicken "Öffnen", um die Daten zu importieren.

HINWEIS: Es ist auch möglich, Berichte zu konvertieren, allerdings werden nicht alle Informationen übertragen (bzw. nicht alle existieren in den alten Programmen, sind im neuen also leer), z. B. Bemerkungen, Auftrags - ID, Genauigkeit.

Job maintenance

6.8 Konvertierung der kundeneigenen Formeln von ColorQuick.

Kundeneigene Formeln aus dem alten ColorQuick Programm können in ColorNet[®] Pro konvertiert werden.

- Gehen Sie in den ColorNet[®] Pro-Ordner auf Ihrer Festplatte.
- Klicken Sie auf "PersDBConvert.exe".
- Wählen Sie Ihre Sprache.

C:\ColorNetPro					
Datei Bearbeiten Ansicht Favoriten Extras ?					
🔇 Zurück • 💿 - 🎓 🔎 Suchen 💫 Ordner 🛄 •					
Adresse C:\ColorNetPro					
Ordner	×	Name 🔺	Größe	Тур	Geändert am
Desktop D		JobDBConvert.NO.lng JobDBConvert.NO.lng JobDBConvert.ntv.lng JobDBConvert.PLK.lng JobDBConvert.PLK.lng JobDBConvert.RUS.lng JobDBConvert.StV.lng PersDBConvert.StV.lng PersDBConvert.CHT.lng PersDBConvert.CHT.lng PersDBConvert.EL.lng PersDBConvert.EL.lng PersDBConvert.El.lng PersDBConvert.FIN.lng PersDBConvert.FIN.lng PersDBConvert.FIN.lng PersDBConvert.FBL.lng PersDBConvert.FBL.lng PersDBConvert.HBL.lng PersDBConvert.	5 KB 5 KB 5 KB 5 KB 5 KB 5 KB 5 KB 5 KB	LNG-Datei LNG-DAtei LNG-DATei LNG-DA	01.04.2008 12:04 28.02.2008 13:23 01.04.2008 12:04 01.04.2008 12:04 01.04.2008 12:04 01.04.2008 12:04 01.04.2008 12:04 01.04.2008 12:04 01.04.2008 12:04 01.04.2008 12:04 01.04.2008 12:04 01.04.2008 12:09 01.04.2008 1
PersD8 PriceManagement ProductNixing Manager		PersDBConvert.HR.Ing PersDBConvert.HUN.Ing PersDBConvert.ISL.Ing PersDBConvert.IT.Ing	5 KB 5 KB 5 KB 5 KB	LNG-Datei LNG-Datei LNG-Datei	

ColorQuickPro findet die kundeneigenen Formeln des alten ColorQuick und speichert die Daten in einer "DuPont Refinish Import-Export.ctc"-Datei auf dem Desktop.

• Importieren Sie die Daten in ColorNet[®] Pro wie in Import, S. 75 beschrieben.

HINWEIS: Zwar ist es möglich, Daten aus ColorQuick in ColorNet[®] Pro zu übertragen. Allerdings müssen noch Pflegen seitens des Kunden durchgeführt werden. Z. B. werden die Herstellerdaten in das Feld "Code" eingefügt.

Save file						
Look in: 筐	MPORT-EXPORT	$\left \cdot \right $	•	20		•
		(and a				1
Dateiname	Personal_Formulas-2010-05-28.ctc			Speich	nern	
Dateityp:	Evenent Glas			Abbro	shad	
	Export files			CADDIE		

Stichwortverzeichnis.

# 101	
.pdf-Dokumente	
absoluter Produktverbrauch	
Abweichung pro Auftrag	
Adressen	
Addressrollen	
Lieferadresse	
Lieferantenadresse	
Rechnungsadresse	
Adressen + Bestand	
Bestandsaufnahme mittels Waage	
Einstellungen	
Hinweis auf Unterschreitung des Mindestbestands	
Negativen Bestand zulassen	
Aktualisierung mittels Waage	
alles geliefert	
Allgemein	
Informationen zur Firma und Anzeigeoptionen	
allgemeine Hinweise	
Alternativenvergleich	
ChromaVision [®]	51
Suche	
Alternativenvergleich mit ChromaVision [®] - Suche / Ergebnisvergleich	51
Ändern der Autoplay-Einstellung für Windows 98 SE	
Ändern der Autoplay-Einstellung für Windows XP	111
Änderungen speichern	72
Anforderungen an die Hardware	27
auf Flake Selector basierende Suche	27
Anhang	111
Ändern der Autoplay-Einstellung für Windows 98 SE	
Ändern der Autoplay-Einstellung für Windows XP	111
Autorun startet nicht automatisch	
Bearbeiten / Anzeigen des lokalen Speichers	
ChromaVision [®] -Messungen im lokalen Speicher ablegen	
ChromaVision [®] -Tipps	
Ermittlung der COM-Port-Nummer eines benutzten COM-/USB-Anschlusses	
Export von ChromaVision [®] -Messungen	
Fehlersuche	
Fragen und Antworten zur Installation/Konfigurierung	
Import von ChromaVision [®] -Messungen	
Installation eines Etikettendrucker	
Installation war nicht erfolgreich	

Konvertierung der Datenbank	
Konvertierung der kundeneigenen Formeln Datenbank von ColorQuick	
Lokaler Speicher	
PC hängt sich beim Autorun auf	
Anzahl bestellter Gebinde	
Anzahl Gebinde	
Anzahl gelieferter Gebinde	
Anzeige der Farbtonformel	
Anzeige des gewogenen Gewichts	
Manuelle Einwaage zulassen	
Anzeige von Produkten	
Artikelnummer	
Aufforderung zum Firmware Update	
Aufträge	
Auftragsreferenz	
Export	79
Import	79
Pflege	
Auftragsliste	
Auftragslistenerstellung	
Auswahl von Produkten und Gebindegrößen	
Autorun startet nicht automatisch	
Barcode	
Bearbeiten / Anzeigen des lokalen Speichers	
Bearbeiten der aktuellen Formel	71
beenden	100, 101, 102, 103
Bemerkungen	
Benutzer	
benutzerdefiniert	
fortgeschritten	
Identifikation der Benutzer	
Manager	
normal	
Zuweisen von Benutzerrechten	
Benutzerfaktor zum Vorschlag zum Materialverbrauch	
bereits geliefert	
Berichte	
.pdf-Dokumente	
absoluter Produktverbrauch	
Abweichung pro Auftrag	
detaillierter Auftragsbericht	
- durchschnittlicher Materialverbrauch	
Einstellungen	
kumulierter Auftragsbericht	
Lösemittelbericht	
Beschreibung aller Felder	

Bestand aktualisieren	
Bestandsaktualisierung	
Bestandsaktualisierung durch Lieferung nach Bestellung	
Bestandsaktualisierung mittels Waage	
Bestandsaufnahme mittels Waage	
Bestandsdaten aktualisieren	
Bestandsinformation	
Bestandsparameter	
Bestelldatum	
bestellen	
Bestellnummer	
Bestellreferenz	
bestellte Menge	
Bestellung	
Bevorzugte Gebindegröße	
bevorzugter Artikel	
Bleifreie	14
Buttons in der Bestandaktualisiersierungsansicht	
Aktualisierung mittels Waage	
beenden	
Bestand aktualisieren	
drucken	
Export	
Import	
Zeile löschen	
Buttons in der Bestandsansicht	
beenden	
Berichte	
speichern	
zurücksetzen	
Buttons in der Bestellansicht	
beenden	
bestellen	
hinzufügen	
löschen	
Buttons in der Lieferansicht	
alles geliefert	
beenden	
hinzufügen (Bestellzeile)	
löschen (Bestellzeile)	
nichts geliefert	
speichern	
Byk	
Auftragslistenerstellung	
ChromaVision [®]	
Byk Zubehör	

ChromaVision [®]	
allgemeine Hinweise	
Alternativenvergleich	51
auf Flake Selector basierende Suche	
Aufforderung zum Firmware Update	24
Auftragsliste	
Bearbeiten / Anzeigen des lokalen Speichers	
Byk	
Ergebnisvergleich	51
Export von Messungen	
Flake Selector	
Grünstandard	
Import von Messungen	
Kalibrierung Byk	
Kalibrierung x-rite	
kleine Status-Icons anzeigen	
Kommunikationstest	
Liste am besten passender Ergebnisse anzeigen	
Lokaler Speicher	
Meßergebnisliste zeigen	
Messungen anzeigen	
Messungen im lokalen Speicher ablegen	
Messungen löschen	
Optionen	
Tipps	
Übertragung von Messungen	
Vorbereitung der zu vermessenden Oberfläche	
x-rite	
X-Rite MA90BR / MA100 / MA64	
x-rite Zubehör	
Zubehör Byk	
ChromaVision [®] – Daten lesen	73
Code	
Color Information	
COM-port	
contains lead	
Datenpflege	
Pflege der Warteschlange (queue maintenance)	
Pflege kundeneigener Formeln	
Datenzusammenfassungen	81
deckender Farbton	
detaillierter Auftragsbericht	
Digitale Anzeige der Farbtonpaspeln	
DocViewer	
eine einzelne Sprach – Landeskombination auf andere PCs übertragen	
drucken	

Drucken	
Formeln	62
Drucker	
Berichte	
Etikettendrucker	
durchschnittlicher Materialverbrauch	
durchschnittlicher Verbrauch	
EcoMix	
Aufträge-Einstellungen	
Benutzer-Verwaltung	
Beschreibung der Funktion	
freie Einwaage	
Funktionen in der Software	
Hardware	
Konfiguration	
nur Bleifreie	
Software-Einstellungen, die auf die Arbeitsweise haben	
Software–Einstellungen, die auf die EcoMix-Anzeige Einfluß haben	
Suche	
Terminal starten	
VOC Konformität	
Waagenanzeige zulassen	
EcoMix - Konfiguration	
EcoMix-Terminal starten	
eine einzelne Sprach – Landeskombination auf andere PCs übertragen	
auf dem PC mit DVD-Laufwerk	
Dokumente ansehen	
Vorgehensweise auf einem anderen PC (ohne DVD-Laufwerk)	
einen Effektwert einer Messung zuordnen mit Hilfe des Flake Selector-Fächer	
Einbeit	100, 101, 102
Einstellungen	
Adressen + Bestand	83
Allaemein	13
Anzeige von Produkten	
Aufträge	31
Benutzer	28
Benutzerfaktor zum Vorschlag zum Materialverbrauch	
Bleifreie	14
ChromaVision [®]	19
Ftikettendrucker	
Module	
Preice	
Qualitäten	
Spektronhotometer	
Sprache der ChromaVision [®] - Anzeige	
System Info	۸د ۲۵

VOC-Konformität	14
Warnstufe	14
Einstellungen (Preise)	78
Einwiegen	64
Bestandsinformation	65
Passwortabfrage vor Einwaage	64
enthält Blei	
Ergebnis Bestand	
Ergebnisvergleich	
ChromaVision [®]	51
Ermittlung der COM-Port-Nummer eines benutzten COM-/USB-Anschlusses	113
Etiketten drucken	62
Etikettendrucker	
Installation	
nach Einwaage ausdrucken	
Export	
kundeneigene Formel	76
Preise	78
von Aufträgen	79
von Bestandsdaten	
von Messungen	
Externe Formel	55
Farbtöne	
Anzeige der Farbtonformel	58
Color Information	68
Drucken	62
Einwiegen	64
Favoriten	
Formelsuche mit ChromaVision [®]	43
Spritzfertige Mischung	60
Farbtonfächer	
Flake Selector-Fächer	27
Farbtonsuche	
Favorit	61
Favoriten	
Felder in der Bestandaktualisiersierungsansicht	
# 101	
Ergebnis Bestand	
Gesamtänderung	
Menge	
Operator	
Felder in der Bestandsaktualisierungsansicht	
Code	
Einheit	
Produktbezeichnung	
tatsächlicher Bestand	

Felder in der Bestandsansicht	
Bevorzugte Gebindegröße	
bevorzugter Artikel	
Code	
durchschnittlicher Verbrauch	
Einheit	
Gesamtbestand	
Gesamtwert des Lagerbestands	
Mindestbestand	
Nachbestellung	
noch ausstehende Lieferung	
Preis/L	
Produktbezeichnung	
Produktschnellsuche	
tatsächlicher Bestand	
Wert	
zur Waage	
Felder in der Bestellansicht	
Anzahl Gebinde	
Berichte	
Gebindegröße	
Mindestbestand	
Produktbezeichnung	
tatsächlicher Bestand	
zu bestellen	
Felder in der Lieferansicht	
Anzahl bestellter Gebinde	
Anzahl gelieferter Gebinde	
Artikelnummer	
Bemerkungen	
bereits geliefert	
Bestelldatum	
Bestellnummer	
Bestellreferenz	
bestellte Menge	
Code	
gelieferte Menge	
Größe gelieferter Gebinde	
Lieferant	
Lieferdatum	
Produktbezeichnung	
Produktschnellsuche	
Status	
Flake Selector	
Flake Selector-Fächer	27
einen Effektwert einer Messung zuordnen mit Hilfe des Flake Selector-Fächer	

Formel löschen	72
Formelinfo	
Symbole	
Formelsuche mit ChromaVision [®]	
Soll korrigiert werden?	
Soll korrigiert werden? inaktiv	
Suche zum gemessenen Farbton	
Fragen und Antworten zur Installation/Konfigurierung	
Ändern der Autoplay-Einstellung für Windows 98 SE	
Ändern der Autoplay-Einstellung für Windows XP	
Autorun startet nicht automatisch	
Ermittlung der COM-Port-Nummer eines benutzten COM-/USB-Anschlusses	
Installation war nicht erfolgreich	
PC hängt sich beim Autorun auf	
freie Einwaage	
Funktionen in der Software	
Ganzlackierung	
Gebindegröße	
gelieferte Menge	
Gemessener Farbton	
Gesamtänderung	
Gesamtbestand	
Gesamtwert des Lagerbestands	
gewünschte Menge	
Größe gelieferter Gebinde	
Grünstandard	
Hardware-Mindestanforderungen:	8
Hinweis auf Unterschreitung des Mindestbestands	
hinzufügen	
hinzufügen (Bestellzeile)	
Identifikation der Benutzer	
Import	
kundeneigene Formel	75
Preise	
von Aufträgen	
von Bestandsdaten	
von Messungen	
Import einer .CSV-Datei	
inaktive Qualitäten anzeigen	
Informationen zu externen Geräten	
Informationen zur Firma und Anzeigeoptionen	
Installation	
der EcoMix	
Farbsuchprogramm	
Farbsuchprogramm und zusätzliche Optionen	
Lagerverwaltung	

spezielles Passwort	
Installation der EcoMix	
Installation des DocViewers	12
Installation des Farbsuchprogramms	10
Installation des Lagerverwaltungsmoduls	
Installation von ColorNet [®] Pro	9
Installation war nicht erfolgreich	112
Kalibrierung	
kleine Status-Icons anzeigen	22
Konvertierung der Datenbank	
Konvertierung der kundeneigenen Formeln von ColorQuick	
Kopfdaten und Notiz bearbeiten	71
Korrigieren	
kumulierter Auftragsbericht	81
kundeneigene Formel	
Änderungen speichern	72
Barcode	72
Bearbeiten der aktuellen Formel	71
Formel löschen	72
Kopfdaten und Notiz bearbeiten	71
mit L, a, b - Werten	
ohne L, a, b - Werten	
Produkt hinzufügen	72
Produkt löschen	72
Kundenformel	
ChromaVision [®] – Daten lesen	73
Lagerverwaltung	3, 100, 101, 102, 103
Auswahl von Produkten und Gebindegrößen	
Beschreibung aller Felder	
Bestandsaktualisierung durch Lieferung nach Bestellung	
Bestandsaktualisierung mittels Waage	
Bestandsdaten aktualisieren	
Bestandsparameter	
Import einer .CSV-Datei	
Manuelle Bestandsaktualisierung	
Mindestbestand	
Nachbestellung	
nützliche Einstellungen	
Waage oder EcoMix	
Zuweisen von Benutzerrechten	
Lieferadresse	
Lieferant	
Lieferantenadresse	
Lieferdatum	
Lieferung	100, 101, 102, 103
Liste am besten passender Ergebnisse anzeigen	22

Lokaler Speicher	
löschen	
löschen (Bestellzeile)	
Lösemittelbericht	
Manuelle Bestandsaktualisierung	
Manuelle Einwaage zulassen	
Waage ohne Anzeigekopf	
Manuelle Einwaage zulassen	
Masken im Lagerverwaltungsmodul	
Bestandsaktualisierung	
Bestellung	
Lagerverwaltung	
Lieferung	
Menge	
Meßergebnisliste zeigen	
Messungen anzeigen	
Messungen im lokalen Speicher ablegen	
Messungen löschen	
Mindestbestand	
Module	
nach Einwaage ausdrucken	
nach Hersteller	
nach Modell	
Nachbestellung	
Negativen Bestand zulassen	
neue Formel erstellen	
nichts geliefert	
noch ausstehende Lieferung	
nützliche Einstellungen	
nur Bleifreie	
Operator	
Optionen	
ChromaVision [®]	
Passwortabfrage vor Einwaage	
PC hängt sich beim Autorun auf	
Pflege der Warteschlange (queue maintenance)	
Pflege kundeneigener Formeln	
Export	
Import	
neue Formel erstellen	
praktische Arbeit	
Vorbereitung der zu vermessenden Oberfläche	
Preis/L	
Preise	
Einstellungen	
Preise in Standardwährung	

Preiseditor	77
Preisgruppe	77
Preise in Standardwährung	
Probleme und Lösungen	
Fragen und Antworten zur Installation/Konfigurierung	
Produkt hinzufügen	72
Produkt löschen	72
Produktbezeichnung	100, 101, 102, 103
Produktnamen überspringen	
Produktschnellsuche	
Prüfung des freien Festplattenspeichers für Windows 98 / 2000 / ME / XP	8
Qualitäten	
Rechnungsadresse	
Revision	
schlechte Deckkraft	
SDS/TDS	67
Software-Einstellungen, die auf die Arbeitsweise haben	
Software-Einstellungen, die auf die EcoMix-Anzeige Einfluß haben	
Soll korrigiert werden?	
Soll korrigiert werden? inaktiv	
Sonstige Produkte	
speichern	
Spektrophotometer	
Einstellungen	
Modul installieren	
Spektrophotometermodul	
spezielles Passwort	
Sprache	
Sprache der ChromaVision [®] - Anzeige	
Spritzfertige Mischung	
Spritzfertige Mischung	
Favoriten	
Spritzfertige Mischung	
Favorit	61
Status	
Suche	
Alternativenvergleich	
Anwendungsbereich	
deckender Farbton	
Etiketten drucken	
Flake Selector	
gewünschte Menge	
inaktive Qualitäten anzeigen	
kundeneigene Formel – mit L, a. b - Werten	
kundeneigene Formel – ohne L. a. b - Werten	
neue Formel erstellen	

Unifarbton	
Verfügbare Qualitäten	
Vorschlag zum Materialverbrauch	
Waagenanzeige	
Zu kundeneigenen Formeln hinzufügen	
Zweifarbenlackierung	
Zweischichtlackierung	
Suche [F2]	
Externe Formel	
Farbtonsuche	
geführte Suche	
nach Modell	
Suchen (Messungen anzeigen)	
Symbole	
enthält Blei	
Ganzlackierung	
Revision	
schlechte Deckkraft	
System Info	
tatsächlicher Bestand	
Tonsignal bei Erreichen der Zielmenge	
Tools	
SDS/TDS	
Übertragung von Messungen	
Unifarbton	
Unifarbtöne	
Suche	
USB-Adapter	
COM-port	
Value Shade Nr	
Verkratzte Oberfläche	
VOC Konformität	
VOC-Konformität	
Vorbereitung der zu vermessenden Oberfläche	
Vorschlag zum Materialverbrauch	
automatisch starten	
Waage	
Kommunikationstest	
Optionen	
Produktnamen überspringen	
Virtuelle Waage	
Waagen ohne Display	65
Waagen verschiedener Hersteller	
Zielmenae	
Waage oder EcoMix	
Waage ohne Anzeigekopf	
······································	

Waage Optionen	17
Waagenanzeige	
Waagenanzeige zulassen	
Waageneinstellungen	
Anzeige des gewogenen Gewichts	
Manuelle Einwaage zulassen	
Waagenkommunikationstest	
Warnstufe	
Wert	
x-rite	
X-Rite MA90BR / MA100 / MA64	
ChromaVision [®]	
x-rite Zubehör	
Zeile löschen	
zu bestellen	
Zu kundeneigenen Formeln hinzufügen	
zur Waage	
zurücksetzen	
Zuweisen von Benutzerrechten	
Zweifarbenlackierung	
Zweischichtlackierung	